

Statistisches Taschenbuch – Hochschulen und Forschung 2024

Quellenhinweis:

Öffentliche Universitäten: Falls nicht andere Quellen angeführt, eigene Erhebungen bzw. Evidenzen des BMBWF; Erst- und Neuzugelassene des Studienjahres 2023/24 enthalten für das Sommersemester 2024 vorläufige Werte. Aufgrund der anteiligen Studienzählung an öffentlichen Universitäten bei gemeinsamen Studien mit Pädagogischen Hochschulen kann es aufgrund von Rundungen zu geringfügigen Abweichungen zwischen Teil- und Gesamtsummen kommen.
Fachhochschulen: Evidenzen des BMBWF.
Privathochschulen, Pädagogische Hochschulen und Schulen: Falls nicht andere Quellen angeführt, Statistik Austria.

Die in den Tabellen verwendeten Farben kennzeichnen den jeweiligen Teilsektor des Hochschulbereiches:

Universitäten

Fachhochschulen

Privathochschulen

Pädagogische Hochschulen

Merkmalsausprägungen Geschlecht: Im Berichtszeitraum des Statistischen Taschenbuchs 2024 weisen über alle Datenbereiche hinweg insgesamt 150 Personen in den an das BMBWF ergangenen Datenmeldungen eine der Merkmalsausprägungen ‚Divers‘, ‚Inter‘, ‚Offen‘ oder ‚keine Angabe‘ auf. Aus datenschutzrechtlichen Aspekten erfolgt keine nähere Differenzierung dieser Personen. Den Richtlinien von Statistik Austria folgend, werden die Daten dieser 150 Personen mit Imputationsverfahren den Merkmalsausprägungen ‚Frauen‘ bzw. ‚Männer‘ zugeordnet und finden in dieser Form Eingang in die jeweiligen Tabellen (Werte ohne die MODUL Privatuniversität aufgrund von fehlerhaften Datenübermittlungen).

Bei Änderung der Zustelladresse oder falls Zusendung nicht weiter erwünscht, bitte Mail an:

Elisabeth.Zechmeister@bmbwf.gv.at

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
1010 Wien, Bankgasse 1/134

Redaktionsschluss: 15.10.2024

Medieninhaber (Verleger):

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
1010 Wien, Minoritenplatz 5

Gesamtredaktion: Helga Posset, Abt. IV/13

Tabellen aus der Hochschulstatistik (Universitäten, Fachhochschulen und Privathochschulen): Nikolaus Franzen, Abt. IV/10

Internet: <https://unidata.gv.at>

Alle Rechte vorbehalten.

Auszugsweiser Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Grafische Produktion und Barrierefreiheit: Barrierefrei PDF OG, Marchtrenk

Umschlag: Ateliersmetana, Wien

Druck: Bösmüller, Stockerau

Das Statistische Taschenbuch – Hochschulen und Forschung 2024 des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung enthält die wesentlichen Kenngrößen zu den Studierenden, den von ihnen belegten Studien und Studienfächern sowie zu den Absolventinnen und Absolventen österreichischer Hochschulen aller vier Sektoren und bildet das österreichische Universitäts- und Hochschulsystem in Zahlen ab. Neben den hochschulischen Personal- und Budgetdaten enthält es außerdem weitere wichtige Eckdaten zur Wissenschafts- und Forschungslandschaft in Österreich.

Im Wintersemester 2023 fingen über 53.000 Studierende ein Erstabschlussstudium an einer österreichischen Hochschule an. Die Mehrzahl der Studienanfängerinnen und Studienanfänger (53 %) begann ihr Studium an einer öffentlichen Universität, weitere 29 % an einer Fachhochschule, 8 % an einer Pädagogischen Hochschule und 5 % an einer Privathochschule. Weitere 5 % entfielen auf Kollegs und Speziallehrgänge. Die Gesamtzahl der Studierenden aller Hochschulen betrug im Wintersemester 2023 knapp 370.000, der Anteil der weiblichen Studierenden stieg auf 55,8 %. Gleichzeitig stieg der Anteil von Professorinnen an den Universitäten 2023 auf 30,5 %.

Im Vergleich zu den EU-Mitgliedsstaaten liegt Österreich in Bezug auf den Anteil der öffentlichen Bildungsausgaben im Tertiärbereich am BIP mit 1,7 % an erster Stelle. Der Anteil der Ausgaben für Forschung und Entwicklung am BIP ist im Jahr 2024 mit 3,34 % gestiegen. Die Drittmiteleinahmen der Universitäten erreichten im Jahr 2023 über 924 Millionen Euro, was gegenüber dem Vorjahr eine deutliche Zunahme bedeutet. Es wurden über 42.000 wissenschaftliche und künstlerische Publikationen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern österreichischer Universitäten veröffentlicht.

Die vorliegenden quantitativen Aufbereitungen stellen eine unverzichtbare Grundlage für die (Weiter-)Entwicklung zukunftsorientierter Governance-Strukturen sowie für die Umsetzung hochschul- und wissenschaftspolitischer Maßnahmen zur Stärkung der Hochschulen und Forschungseinrichtungen sowie zur Förderung des gesamten Innovationsstandorts Österreich dar. Sie dienen als Monitoring-Tool zur Verfolgung von Fortschritten und anderen relevanten Aspekten.

Die Interaktivität vieler Tabellen im Statistischen Taschenbuch auf <https://unidata.gv.at> ermöglicht den Zugriff auf eine Vielzahl weiterer Daten.

Ich danke allen, die an der Erstellung und Aufbereitung der Daten und Tabellen beteiligt waren, für ihr Engagement.

Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek
Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung



© BKA/ Andy Wenzel

Inhalt

1 Hochschulzugang

Tabelle 1.1	Studienanfängerinnen und Studienanfänger nach Institutionen des tertiären Bildungsbereichs, Wintersemester 2017, 2022 und 2023	10
Tabelle 1.2	Bestandene Diplom- und Reifeprüfungen nach Schultypen und Geschlecht, Maturajahre 2018 bis 2022	11
Tabelle 1.3	Übertrittsraten der Maturantinnen und Maturanten nach Schultypen an Universitäten, Maturajahre 2019 bis 2022	12
Tabelle 1.4	Übertrittsraten der Maturantinnen und Maturanten nach Schultypen an Fachhochschulen, Maturajahre 2019 bis 2022	14
Tabelle 1.5	Abgelegte Studienberechtigungsprüfungen nach Universitäten und Fachhochschulen	16
Tabelle 1.6	Entwicklung der ordentlichen Studienanfängerinnen und Studienanfänger (alle Studienarten) an Universitäten und Fachhochschulen, Studienjahre 2017/18 bis 2023/24	17
Tabelle 1.7	Entwicklung der Studienanfängerinnen und Studienanfänger (alle Studienarten) an Universitäten und Fachhochschulen, Studienjahre 2017/18 bis 2023/24	18
Tabelle 1.8	Inländische Studienanfängerinnen und Studienanfänger an Universitäten und Fachhochschulen nach regionaler Herkunft sowie gleichaltrige Wohnbevölkerung, Studienjahr 2023/24	19
Tabelle 1.9	Neuzugelassene nach Universitäten	20
Tabelle 1.10	Ordentliche Studien im ersten Semester an Universitäten nach Studienart und Altersklassen	21
Tabelle 1.11	Ordentliche Studienanfängerinnen und Studienanfänger an Universitäten nach Form der Universitätsreife	22
Tabelle 1.12	Studienanfängerinnen und Studienanfänger an Fachhochschulen nach Erhalten	23
Tabelle 1.13	Ordentliche Studienanfängerinnen und Studienanfänger an Fachhochschulen nach Studiengangart und Altersklassen	24
Tabelle 1.14	Studienanfängerinnen und Studienanfänger an Pädagogischen Hochschulen nach Studienart und Hochschulen	25
Tabelle 1.15	Studienanfängerinnen und Studienanfänger nach Privathochschulen	26
Tabelle 1.16	Zugangsgeregelte Bachelor- und Diplomstudien im 1. Semester an Universitäten, Fachhochschulen, Privathochschulen und Pädagogischen Hochschulen nach Staatengruppe	27

2 Studierende

Tabelle 2.1	Studierende nach Institutionen des tertiären Bildungsbereichs, Wintersemester 2017, 2022 und 2023	30
Tabelle 2.2	Entwicklung der ordentlichen Studierenden an Universitäten und Fachhochschulen, Wintersemester 2015 bis 2023	31
Tabelle 2.3	Entwicklung der Studierenden an Universitäten und Fachhochschulen, Wintersemester 2017 bis 2023	32
Tabelle 2.4	Studierende nach Universitäten	33
Tabelle 2.5	Ordentliche Studierende an Universitäten nach Altersklassen	34
Tabelle 2.6	Ordentliche Studierende an Universitäten nach Herkunftskontinenten und Staatengruppen	35
Tabelle 2.7	Prüfungsberechtigende Bachelor-, Diplom- und Masterstudien nach Universitäten	36
Tabelle 2.8	Studierendenmobilität nach Universitäten – Outgoing	37
Tabelle 2.9	Studierendenmobilität nach Universitäten – Incoming	38
Tabelle 2.10	Senioren-Studierende nach Universitäten	39
Tabelle 2.11	Ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach Erhalten	40
Tabelle 2.12	Ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach Altersklassen	41

Tabelle 2.13	Inländische ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach regionaler Herkunft	42
Tabelle 2.14	Studierendenmobilität an Fachhochschulen nach Erhalten – Outgoing	43
Tabelle 2.15	Studierendenmobilität an Fachhochschulen nach Erhalten – Incoming	44
Tabelle 2.16	Studierende an Pädagogischen Hochschulen nach Studienart und Hochschulen	45
Tabelle 2.17	Studierende nach Privathochschulen	46
Tabelle 2.18	Studierendenmobilität nach Privathochschulen - Incoming/Outgoing	47

3 Studienstruktur und Studienfelder

Tabelle 3.1	Ordentliche Studien nach Universitäten	50
Tabelle 3.2	Ordentliche Studien an Universitäten nach Studienart	51
Tabelle 3.3	Ordentliche Studien an Universitäten nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)	52
Tabelle 3.4	Ordentliche Studien im ersten Semester an Universitäten nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)	53
Tabelle 3.5	Begonnene Masterstudien nach Bachelorabschluss an Universitäten, Studienjahre 2019/20 bis 2021/22	54
Tabelle 3.6	Doktoratsstudien an Universitäten	56
Tabelle 3.7	Doktoratsstudien mit Fachhochschul-Erstabschluss an Universitäten	57
Tabelle 3.8	Ordentliches Studienangebot der Universitäten, Wintersemester 2023	58
Tabelle 3.9	Ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach Ausbildungsbereichen	59
Tabelle 3.10	Ordentliche Studienanfängerinnen und Studienanfänger an Fachhochschulen nach Ausbildungsbereichen	60
Tabelle 3.11	Ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach Organisationsform und Staatengruppen	61
Tabelle 3.12	Ordentliche Studienanfängerinnen und Studienanfänger an Fachhochschulen nach Organisationsform und Staatengruppen	62
Tabelle 3.13	Studien in Universitätslehrgängen nach Universitäten und Geschlecht, Wintersemester 2023	63
Tabelle 3.14	Studierende in Fachhochschul-Lehrgängen nach Erhalten und Geschlecht, Wintersemester 2023	64
Tabelle 3.15	Begonnene Studien an Privathochschulen nach Studienart	65
Tabelle 3.16	Begonnene Studien an Privathochschulen nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)	66
Tabelle 3.17	Ordentliche Lehramtsstudien nach Lehrverbänden und Universitäten/Pädagogischen Hochschulen, Wintersemester 2023	67

4 Abschlüsse

Tabelle 4.1a	Studienabschlüsse an Hochschulen, Studienjahre 2017/18, 2021/22 und 2022/23	70
Tabelle 4.1b	Entwicklung der Studienabschlüsse an Universitäten und Fachhochschulen, Studienjahre 2016/17 bis 2022/23	70
Tabelle 4.2	Studienabschlüsse nach Universitäten	71
Tabelle 4.3	Studienabschlüsse von Universitätslehrgängen nach Universitäten und Geschlecht, Studienjahr 2022/23	72
Tabelle 4.4	Studienabschlüsse an Universitäten nach Studienart	73
Tabelle 4.5	Studienabschlüsse an Universitäten nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)	74
Tabelle 4.6	Studienabschlussquote, Studienjahr 2022/23	75
Tabelle 4.6a	Studienabschlussquote in Erstabschlussstudien nach Universitäten und internationalen Gruppen von Studien, Studienjahr 2022/23	76
Tabelle 4.7	Anteil der Studienabschlüsse an Universitäten innerhalb der Toleranzstudiendauer	77
Tabelle 4.8	Durchschnittliche Studiendauer in Semestern an Universitäten, Studienjahre 2021/22 und 2022/23	78
Tabelle 4.9	Ordentliche Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach Erhalten	80

Tabelle 4.10	Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach Studiengangsart, 2016/17 bis 2022/23	81
Tabelle 4.11	Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)	82
Tabelle 4.12	Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach Organisationsform	83
Tabelle 4.13	Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach Ausbildungsbereichen	84
Tabelle 4.14	Studienabschlüsse an Pädagogischen Hochschulen nach Studienart und Hochschule	85
Tabelle 4.15a	Studienabschlüsse nach Privathochschulen und Studienart	86
Tabelle 4.15b	Studienabschlüsse an Privathochschulen nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)	87
Tabelle 4.16	Ordentliche Studienabschlüsse in Lehramtsstudien nach Lehrverbänden und Universitäten/Pädagogischen Hochschulen, Studienjahr 2022/23	88

5 Personal

Tabelle 5.1	Personal an Universitäten	90
Tabelle 5.2	Professorinnen und Professoren und Äquivalente sowie wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach Universitäten	91
Tabelle 5.3	Beschäftigungsverhältnisse an Universitäten	92
Tabelle 5.4	Funktionen an Universitäten	93
Tabelle 5.5	Zusammensetzung der Universitätsräte (Funktionsperiode 2023 bis 2028) und der Rektorate (Stand 2023) nach Geschlecht	94
Tabelle 5.6	Personal an Fachhochschulen nach Erhaltern	95
Tabelle 5.7	Personal an Pädagogischen Hochschulen	96
Tabelle 5.8	Personal an Privathochschulen	97
Tabelle 5.9	Personal an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW)	98
Tabelle 5.10	Personal am Institute of Science and Technology Austria (ISTA)	98

6 Budget und Raum

Tabelle 6.1	Hochschulbudget (Bundesvoranschlag UG 31) in Relation zu volkswirtschaftlich relevanten Größen, 2019 bis 2024	100
Tabelle 6.2	Hochschulbudget (Bundesrechnungsabschluss UG 31) in Relation zu volkswirtschaftlich relevanten Größen, 2019 bis 2023	100
Tabelle 6.3	Öffentliche Bildungsausgaben im Tertiärbereich als Anteil am BIP im internationalen Vergleich	101
Tabelle 6.3a	Öffentliche und private Bildungsausgaben im Tertiärbereich als Anteil am BIP im internationalen Vergleich	102
Tabelle 6.4	Einnahmen der Universitäten in Mio. EUR, 2023	103
Tabelle 6.5	Bezieherinnen und Bezieher von Studienförderung an Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen, Wintersemester 2023	104
Tabelle 6.6	Durchschnittliche jährliche Studienförderung an Universitäten und Fachhochschulen in EUR, Wintersemester 2023	105
Tabelle 6.7	Nutzfläche nach Universitäten	106
Tabelle 6.8	Ausgaben für Literaturerwerb nach Universitätsbibliotheken in Mio. EUR, 2020 bis 2023	107

7 Forschung

Tabelle 7.1	Globalschätzung 2024: Bruttoinlandsausgaben für F&E in Mio. EUR, 2019 bis 2024	110
Tabelle 7.2	Ausgaben des Bundes für Forschung und Forschungsförderung nach Ressorts, 2021 bis 2024	111
Tabelle 7.3	Ausgaben für F&E 2017, 2019 und 2021 nach Durchführungs- und Finanzierungssektoren	112
Tabelle 7.4	Forschung und experimentelle Entwicklung (F&E) im internationalen Vergleich, 2021	113
Tabelle 7.5	Österreich und die EU-Forschung – Ergebnisse von Horizon Europe	114

Inhalt

Tabelle 7.5a	Beteiligungen der österreichischen Universitäten, Fachhochschulen in den EU-Rahmenprogrammen für FTE, Horizon Europe, Horizon 2020 und 7. RP . . .	115
Tabelle 7.6	Herkunft der universitären Einnahmen aus F&E-Projekten sowie Projekten der Entwicklung und Erschließung der Künste, 2023	116
Tabelle 7.7	Finanzierung der F&E-Ausgaben an Universitäten gegliedert nach Wissenschaftszweigen und Finanzierungsbereichen, 2021	117
Tabelle 7.8	Beschäftigte in F&E gegliedert nach Sektoren/Bereichen und Beschäftigtenkategorien, 2021	118
Tabelle 7.9	Beschäftigte der Universitäten in F&E an Instituten und Kliniken, 2021	119
Tabelle 7.10	Universitäten: Ausgaben für Forschung und experimentelle Entwicklung 2021 nach Wissenschaftszweigen und Forschungsarten	120
Tabelle 7.11	Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung, Fördersummen 2023	121
Tabelle 7.12	FWF-Bewilligungen (Neubewilligungen und Verlängerungen) nach Wissenschaftsdisziplinen in Mio. EUR, 2023	122
Tabelle 7.13	FFG-Förderungen nach Organisationstyp in Mio. EUR, 2023	122
Tabelle 7.14	FFG-Förderung nach Technologiefeldern in Mio. EUR, 2023	123
Tabelle 7.15	CD-Labors nach Universitäten/Forschungseinrichtungen, 2023	124
Tabelle 7.16	JR-Zentren nach Fachhochschulen, 2023	125
Tabelle 7.17	Anzahl der wissenschaftlichen/künstlerischen Veröffentlichungen des Personals an Universitäten, 2023	126

8 Indikatoren

Tabelle 8.1	Grunddaten aus der Bildungs- und Bevölkerungsstatistik, 2022 und 2023	128
Tabelle 8.2	Anteil von Personen mit mindestens Sekundarabschluss im internationalen Vergleich	129
Tabelle 8.3	Anteil von 25- bis 64-jährigen Personen mit tertiärem Bildungsabschluss (ISCED 5-8) im internationalen Vergleich	130
Tabelle 8.3a	Anteil der 25- bis 64-Jährigen mit einem tertiären Bildungsabschluss, nach Geschlecht, 2020 bis 2023	130
Tabelle 8.3b	Anteil von 25- bis 34-jährigen Personen mit tertiärem Bildungsabschluss (ISCED 5-8) im internationalen Vergleich	131
Tabelle 8.3c	Anteil der 25- bis 34-Jährigen mit einem tertiären Bildungsabschluss, nach Geschlecht, 2020 bis 2023	131
Tabelle 8.4	Ausgewählte Kennzahlen für Universitäten, Studienjahr 2022/23	132
Tabelle 8.5	Betreuungsrelationen nach Universitäten, 2023	133
Tabelle 8.6	Durchschnittliche Bundesausgaben 2021 bis 2023 je Studentin/Student und je Absolventin/Absolvent nach Universitäten in EUR	134
Tabelle 8.7	Kennzahlen zur Wirkungsorientierung im BMBWF, Untergliederung 31 Wissenschaft und Forschung, BFG 2024	135
Tabelle 8.8	Frauenanteil an den Berufungen nach Universitäten, 2023	137
Tabelle 8.9	Präsenz von Frauen in ausgewählten Verwendungsgruppen an Universitäten, Wintersemester 2023 bzw. Studienjahr 2022/23	138
Tabelle 8.10	Glasdecken-Index (Glass Ceiling Index)	139
Tabelle 8.11	Universitätsfinanzierung – Basisindikator 1 Prüfungsaktive Studien – Zielwerte der Leistungsvereinbarungsperiode 2022-2024 und Entwicklung im Studienjahr 2022/23	140
Tabelle 8.12	Universitätsfinanzierung – Basisindikator 2 Forschungsbasisleistung (inkl. Professuren und Äquivalente) – Zielwerte der Leistungsvereinbarungsperiode 2022-2024 sowie Entwicklung 2023	141
Tabelle 8.13	Quantitative Ziele der “Nationalen Strategie zur sozialen Dimension in der Hochschulbildung” bis 2025	142

Anhang

Glossar	146
Zusammensetzung der Gruppen von Studien – national	154
Zusammensetzung der Gruppen von Studien – international (ISCED-F 2013)	156

1 Hochschulzugang

Tabelle 1.1
Studienanfängerinnen und Studienanfänger nach Institutionen des tertiären Bildungsbereichs,
Wintersemester 2017, 2022 und 2023

Quelle: Kollegs und Speziallehrgänge: Statistik Austria
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Institution	2023		2022		2017	
	Gesamt	davon Frauen	Gesamt	davon Frauen	Gesamt	davon Frauen
Insgesamt¹	53.193	58,9%	50.664	58,1%	54.692	56,9%
Universitäten ²	28.056	57,1%	27.187	57,0%	30.593	56,3%
Privathochschulen ²	2.889	60,8%	2.756	61,8%	2.838	59,6%
Fachhochschulen ²	15.353	55,1%	14.436	53,6%	13.627	50,7%
Pädagogische Hochschulen ³	4.081	76,1%	3.471	72,8%	4.467	71,3%
Kollegs und Speziallehrgänge (Höhere Schulen) ⁴	2.814	70,8%	2.814	70,8%	3.167	67,4%

1 Inklusive möglicher Doppelzählungen.

2 Jeweils Wintersemester. Universitäten: erstzugelassene ordentliche Bachelor- und Diplomstudierende inkl. Incoming-Mobilitätsstudierende (verglichen mit dem Wintersemester 2022 - 2.670 Incoming-Mobilitätsstudierende - bleibt die Zahl der Incoming-Mobilitätsstudierenden im Wintersemester 2023 mit 2.620 in etwa auf dem selben Niveau).

Fachhochschulen und Privathochschulen: (ordentliche) Studienanfängerinnen und Studienanfänger in Bachelor- und Diplomstudiengängen.

3 Pädagogische Hochschulen, inkl. Berufspädagogik, Religionspäd., Agrarpäd. und private Studiengänge f. d. Lehramt f. islamische, jüdische, katholische Religion; Regelstudierende im ersten Semester (Diplomstudium/Bachelorstudium).

4 Studienjahr; inklusive Sonderformen. Wert 2023 aus Fortschreibung 2022.

Tabelle 1.2

Bestandene Diplom- und Reifeprüfungen nach Schultypen und Geschlecht, Maturajahre 2018 bis 2022¹

Quelle: Statistik Austria – Bildungsdokumentation; Berechnungen BMBWF, Abt. IV/10

Schultyp	Maturajahr					
		2022	2021	2020	2019	2018
Insgesamt	Gesamt	40.217	43.753	46.751	42.032	42.226
	Frauen	23.314	25.193	26.804	24.107	24.288
	Männer	16.903	18.560	19.947	17.925	17.938
Allgemein bildende höhere Schulen gesamt	Gesamt	17.891	19.578	20.241	18.112	17.837
	Frauen	10.869	11.682	12.091	10.783	10.519
	Männer	7.022	7.896	8.150	7.329	7.318
Allgemein bildende höhere Schulen (Langform) ²	Gesamt	12.657	13.537	13.842	12.608	12.456
	Frauen	7.507	7.838	7.972	7.304	7.100
	Männer	5.150	5.699	5.870	5.304	5.356
Oberstufenrealgymnasien	Gesamt	4.800	5.230	5.485	4.738	4.622
	Frauen	3.093	3.350	3.570	3.019	2.989
	Männer	1.707	1.880	1.915	1.719	1.633
Allgemein bildende höhere Schulen (Sonderformen) ³	Gesamt	434	811	914	766	759
	Frauen	269	494	549	460	430
	Männer	165	317	365	306	329
Berufsbildende höhere Schulen gesamt⁴	Gesamt	22.326	24.175	26.510	23.920	24.389
	Frauen	12.445	13.511	14.713	13.324	13.769
	Männer	9.881	10.664	11.797	10.596	10.620
Gewerbliche, technische u. kunstgewerbl. höhere Schulen	Gesamt	9.886	10.512	11.665	10.617	10.840
	Frauen	2.952	3.146	3.619	3.181	3.289
	Männer	6.934	7.366	8.046	7.436	7.551
Kaufmännische höhere Schulen	Gesamt	4.744	5.254	5.931	5.046	5.548
	Frauen	2.881	3.213	3.513	3.013	3.520
	Männer	1.863	2.041	2.418	2.033	2.028
Höhere Schulen für wirtschaftliche Berufe	Gesamt	4.216	4.518	5.032	4.558	4.346
	Frauen	3.717	3.972	4.402	4.088	3.917
	Männer	499	546	630	470	429
Land- und forstwirtschaftliche höhere Schulen	Gesamt	682	835	827	779	725
	Frauen	346	397	407	384	374
	Männer	336	438	420	395	351
Bildungsanstalten für Elementarpädagogik, Bildungsanstalten für Sozialpädagogik	Gesamt	2.798	3.056	3.055	2.920	2.930
	Frauen	2.549	2.783	2.772	2.658	2.669
	Männer	249	273	283	262	261

1 Bestandene Reife- und Diplomprüfungen, abgelegt zwischen dem 1.10. und dem 30.9. inkl. Zweit- und Folgeabschlüsse (Kollegs, Sonderpädagogische Lehrgänge).

2 Gymnasien, Realgymnasien und Wirtschaftskundliche Realgymnasien.

3 Aufbaugymnasien, Realgymnasien und Allgemein bildende höhere Schulen für Berufstätige.

4 Jeweils inklusive Sonderformen (für Berufstätige, Aufbaulehrgänge).

Tabelle 1.3
Übertrittsraten der Maturantinnen und Maturanten nach Schultypen an Universitäten¹, Maturajahre 2019 bis 2022

Quelle: Bestandene Reife- und Diplomprüfungen nach Schultypen, Statistik Austria - Bildungsdokumentation; Berechnungen BMBWF
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Schulform		2022	2021		2020		2019	
		3 Sem.	3 Sem.	5 Sem.	3 Sem.	5 Sem.	3 Sem.	5 Sem.
Insgesamt²	Gesamt	43,1%	41,8%	44,4%	41,1%	43,2%	44,0%	46,0%
	Frauen	44,4%	42,7%	44,4%	42,4%	43,7%	44,1%	45,6%
	Männer	41,3%	40,5%	44,3%	39,2%	42,5%	43,9%	46,7%
Allgemein bildende höhere Schulen gesamt	Gesamt	62,6%	60,2%	63,6%	60,5%	63,3%	63,4%	65,8%
	Frauen	63,9%	60,8%	62,9%	61,8%	63,4%	63,0%	64,6%
	Männer	60,4%	59,3%	64,7%	58,6%	63,1%	63,9%	67,6%
Allgemein bildende höhere Schulen (Langform) ³	Gesamt	68,1%	66,6%	69,9%	66,7%	69,4%	69,7%	72,0%
	Frauen	69,9%	67,8%	69,8%	69,2%	70,6%	70,0%	71,5%
	Männer	65,5%	64,8%	70,2%	63,3%	67,7%	69,2%	72,7%
Oberstufenrealgymnasien	Gesamt	49,6%	47,8%	51,1%	47,2%	50,3%	50,7%	53,1%
	Frauen	51,1%	48,0%	50,3%	47,7%	49,5%	50,0%	51,4%
	Männer	46,8%	47,3%	52,5%	46,2%	51,7%	52,0%	56,1%
Allgemein bildende höhere Schulen (Sonderformen) ⁴	Gesamt	45,2%	35,3%	38,7%	46,8%	49,1%	38,6%	41,8%
	Frauen	46,1%	37,0%	39,5%	47,0%	49,0%	38,0%	41,1%
	Männer	43,6%	32,5%	37,5%	46,6%	49,3%	39,5%	42,8%

1 Verteilung in Prozent. Anteil der Maturantinnen und Maturanten mit bestandenen Reife- und Diplomprüfungen, abgelegt zwischen dem 1.10. des angegebenen Jahres und dem 30.9. des Folgejahres, inkl. Zweit- und Folgeabschlüsse (Kollegs, Sonderpädagogische Lehrgänge) an Matura führenden Schulen, die innerhalb der drei folgenden Semester (3 Sem.) bzw. der fünf folgenden Semester (5 Sem.) an einer öffentlichen Universität zu einem ordentlichen Studium erstzugelassen wurden.

2 Einschließlich Externistenreifeprüfung.

3 Gymnasien, Realgymnasien und Wirtschaftskundliche Realgymnasien.

4 Aufbaugymnasien und Allgemein bildende höhere Schulen für Berufstätige.

Tabelle 1.3 (Fortsetzung)

Übertrittsraten der Maturantinnen und Maturanten nach Schultypen an Universitäten¹, Maturajahre 2019 bis 2022

Schulform		2022	2021		2020		2019	
		3 Sem.	3 Sem.	5 Sem.	3 Sem.	5 Sem.	3 Sem.	5 Sem.
Berufsbildende höhere Schulen gesamt ⁵	Gesamt	25,1%	24,7%	26,4%	24,2%	25,7%	27,0%	28,6%
	Frauen	24,2%	24,2%	25,5%	23,9%	24,7%	25,9%	27,1%
	Männer	26,2%	25,3%	27,6%	24,7%	26,9%	28,4%	30,5%
Technische und gewerbliche höhere Schulen ⁶	Gesamt	23,1%	22,4%	24,4%	21,0%	22,3%	23,9%	25,4%
	Frauen	21,0%	20,9%	22,4%	17,0%	17,4%	20,4%	21,4%
	Männer	23,9%	23,0%	25,3%	22,8%	24,5%	25,4%	27,1%
Kaufmännische höhere Schulen	Gesamt	36,2%	34,2%	35,8%	33,0%	34,7%	37,2%	39,2%
	Frauen	37,0%	34,3%	35,5%	34,6%	35,4%	36,8%	38,1%
	Männer	35,1%	33,9%	36,4%	30,7%	33,7%	37,8%	40,8%
Höhere Schulen für wirtschaftliche Berufe	Gesamt	34,6%	36,9%	39,4%	37,1%	39,5%	41,4%	43,8%
	Frauen	33,5%	35,5%	37,6%	36,4%	38,0%	39,2%	41,3%
	Männer	42,5%	46,5%	52,4%	42,4%	49,7%	59,8%	65,7%
Land- und forstwirtschaftliche höhere Schulen	Gesamt	21,6%	18,6%	19,4%	17,8%	19,3%	20,8%	21,6%
	Frauen	24,6%	25,2%	25,7%	19,7%	20,9%	22,1%	23,4%
	Männer	18,5%	12,6%	13,7%	16,0%	17,9%	19,5%	19,7%
Bildungsanstalten für Elementarpädagogik, Bildungsanstalten für Sozialpädagogik	Gesamt	9,3%	8,8%	9,7%	8,8%	9,4%	9,7%	10,2%
	Frauen	9,1%	9,0%	9,8%	8,9%	9,6%	9,8%	10,3%
	Männer	10,4%	7,0%	8,8%	7,4%	7,4%	8,4%	9,2%

5 Jeweils inklusive aller Sonderformen (für Berufstätige, Aufbaulehrgänge).

6 Inklusive Höhere Schulen für Fremdenverkehrsberufe und Höhere Schulen für Bekleidungsgerbere.

Tabelle 1.4

Übertrittsraten der Maturantinnen und Maturanten nach Schultypen an Fachhochschulen¹, Maturajahre 2019 bis 2022

Quelle: Bestandene Reife- und Diplomprüfungen nach Schultypen, Statistik Austria - Bildungsdokumentation; Berechnungen BMBWF
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Schulform		2022	2021		2020		2019	
		3 Sem.	3 Sem.	5 Sem.	3 Sem.	5 Sem.	3 Sem.	5 Sem.
Insgesamt²	Gesamt	11,7%	14,0%	16,3%	13,0%	16,2%	13,6%	17,0%
	Frauen	13,0%	15,4%	17,3%	14,2%	16,9%	14,6%	17,6%
	Männer	10,0%	12,1%	15,0%	11,5%	15,2%	12,4%	16,1%
Allgemein bildende höhere Schulen gesamt	Gesamt	9,0%	14,0%	15,7%	13,7%	17,4%	14,1%	17,9%
	Frauen	11,2%	16,2%	17,8%	15,4%	18,6%	15,7%	19,1%
	Männer	5,5%	10,8%	12,7%	11,2%	15,5%	11,7%	16,2%
Allgemein bildende höhere Schulen (Langform) ³	Gesamt	6,0%	13,8%	14,2%	13,3%	17,0%	13,7%	17,3%
	Frauen	8,3%	16,1%	16,6%	15,1%	18,5%	15,1%	18,2%
	Männer	2,7%	10,6%	11,1%	10,9%	15,1%	11,7%	16,0%
Oberstufenrealgymnasien	Gesamt	15,6%	13,0%	17,7%	13,0%	16,2%	14,1%	18,1%
	Frauen	16,7%	14,5%	18,5%	14,4%	16,9%	16,2%	19,6%
	Männer	13,5%	10,3%	16,3%	10,5%	14,8%	10,4%	15,3%
Allgemein bildende höhere Schulen (Sonderformen) ⁴	Gesamt	21,0%	25,5%	27,7%	24,3%	30,1%	21,8%	28,1%
	Frauen	26,0%	30,4%	32,6%	27,7%	32,1%	23,5%	30,9%
	Männer	12,7%	18,0%	20,2%	19,2%	27,1%	19,3%	23,9%

1 Verteilung in Prozent. Anteil der Maturantinnen und Maturanten mit bestandenen Reife- und Diplomprüfungen, abgelegt zwischen dem 1.10. des angegebenen Jahres und dem 30.9. des Folgejahres, inkl. Zweit- und Folgeabschlüsse (Kollegs, Sonderpädagogische Lehrgänge) an Matura führenden Schulen, die innerhalb der drei folgenden Semester (3 Sem.) bzw. der fünf folgenden Semester (5 Sem.) in einem Fachhochschul-Studiengang ein Studium beginnen.

2 Einschließlich Externistenreifeprüfung.

3 Gymnasien, Realgymnasien und Wirtschaftskundliche Realgymnasien.

4 Aufbaugymnasien und Allgemein bildende höhere Schulen für Berufstätige.

Tabelle 1.4 (Fortsetzung)

Übertrittsraten der Maturantinnen und Maturanten nach Schultypen an Fachhochschulen¹, Maturajahre 2019 bis 2022

Schulform		2022	2021		2020		2019	
		3 Sem.	3 Sem.	5 Sem.	3 Sem.	5 Sem.	3 Sem.	5 Sem.
Berufsbildende höhere Schulen gesamt ⁵	Gesamt	13,5%	13,3%	16,1%	12,0%	14,4%	12,7%	15,5%
	Frauen	14,0%	13,5%	15,8%	12,4%	14,3%	12,7%	15,2%
	Männer	12,9%	12,9%	16,5%	11,4%	14,6%	12,6%	15,9%
Technische und gewerbliche höhere Schulen ⁶	Gesamt	12,6%	12,0%	14,9%	10,8%	13,3%	11,7%	14,5%
	Frauen	11,1%	9,9%	11,6%	9,9%	11,5%	9,4%	11,5%
	Männer	13,2%	12,9%	16,3%	11,2%	14,1%	12,7%	15,8%
Kaufmännische höhere Schulen	Gesamt	15,1%	15,1%	18,1%	12,0%	15,0%	13,0%	16,2%
	Frauen	16,3%	16,0%	18,3%	11,8%	14,1%	13,0%	15,6%
	Männer	13,1%	13,6%	17,7%	12,4%	16,4%	12,9%	17,0%
Höhere Schulen für wirtschaftliche Berufe	Gesamt	23,2%	23,7%	28,2%	21,5%	25,2%	22,9%	27,6%
	Frauen	23,7%	23,8%	28,0%	22,0%	25,2%	23,1%	27,5%
	Männer	19,4%	22,9%	29,7%	18,6%	25,1%	21,3%	28,5%
Land- und forstwirtschaftliche höhere Schulen	Gesamt	11,9%	10,3%	12,5%	13,5%	14,4%	10,3%	11,7%
	Frauen	17,1%	14,9%	17,6%	20,4%	21,4%	14,6%	16,4%
	Männer	6,5%	6,2%	7,8%	6,9%	7,6%	6,1%	7,1%
Bildungsanstalten für Elementarpädagogik, Bildungsanstalten für Sozialpädagogik	Gesamt	2,1%	4,4%	4,5%	3,8%	5,4%	4,5%	5,4%
	Frauen	2,4%	4,6%	4,7%	3,9%	5,5%	4,6%	5,6%
	Männer	0,0%	1,8%	2,2%	2,5%	4,9%	3,1%	3,1%

5 Jeweils inklusive aller Sonderformen (für Berufstätige, Aufbaulehrgänge).

6 Inklusive Höhere Schulen für Fremdenverkehrsberufe und Höhere Schulen für Bekleidungsgerwerbe.

Tabelle 1.5
Abgelegte Studienberechtigungsprüfungen nach Universitäten und Fachhochschulen

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten bzw. AQ Austria auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
 Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität	2023/24			2022/23			2021/22		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Universität Wien	41	59	100	39	37	76	49	59	108
Universität Graz	9	9	18	8	10	18	6	10	16
Universität Innsbruck	3	0	3	3	5	8	4	9	13
Medizinische Universität Graz	6	1	7	3	0	3	0	4	4
Universität Salzburg	3	2	5	7	7	14	3	4	7
Technische Universität Wien	0	1	1	4	11	15	2	5	7
Technische Universität Graz	1	3	4	0	5	5	0	5	5
Wirtschaftsuniversität Wien	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Universität Linz	2	4	6	3	13	16	16	25	41
Universität Klagenfurt	0	0	0	22	18	40	12	7	19
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	0	1	1	2	0	2	1	0	1
Insgesamt	65	80	145	91	106	197	93	128	221

Fachhochschule ¹	2023/24			2022/23		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Fachhochschule Burgenland GmbH	2	1	3	0	1	1
Fachhochschule Salzburg GmbH	1	1	2	3	0	3
FH Campus Wien - Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens	23	30	53	4	7	11
FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH	2	7	9	0	3	3
Insgesamt	28	39	67	7	11	18

¹ Daten für Fachhochschulen erstmals ab dem Studienjahr 2022/23 verfügbar.

Tabelle 1.6

Entwicklung der ordentlichen Studienanfängerinnen und Studienanfänger (alle Studienarten) an Universitäten und Fachhochschulen, Studienjahre 2017/18 bis 2023/24

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr	Insgesamt		Frauen		Männer		Inländerinnen und Inländer		Ausländerinnen und Ausländer	
	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹
Insgesamt²										
2023/24	64.352	6,3%	35.297	7,2%	29.055	5,3%	36.615	3,4%	27.737	10,5%
2022/23	60.522	0,1%	32.934	-1,0%	27.588	1,5%	35.423	-3,7%	25.099	6,2%
2021/22	60.437	-4,0%	33.256	-3,8%	27.181	-4,3%	36.795	-10,8%	23.642	8,9%
2020/21	62.982	6,1%	34.584	7,3%	28.398	4,6%	41.268	10,4%	21.714	-1,2%
2019/20	59.368	-1,0%	32.231	-0,7%	27.137	-1,4%	37.382	-3,5%	21.986	3,5%
2018/19	59.974	-2,1%	32.446	-1,3%	27.528	-3,0%	38.723	-2,8%	21.251	-0,9%
2017/18	61.270	-0,8%	32.889	-0,8%	28.381	-0,9%	39.834	-1,9%	21.436	1,1%
Universitäten³										
2023/24 ⁴	40.865	5,6%	22.725	5,2%	18.140	6,2%	18.749	1,8%	22.116	9,1%
2022/23	38.684	2,0%	21.601	0,7%	17.083	3,6%	18.416	-3,4%	20.268	7,4%
2021/22	37.929	-3,4%	21.444	-3,7%	16.485	-3,0%	19.066	-14,7%	18.863	11,7%
2020/21	39.245	4,9%	22.258	5,3%	16.987	4,4%	22.352	13,3%	16.893	-4,5%
2019/20	37.401	-3,0%	21.132	-2,5%	16.269	-3,6%	19.721	-7,8%	17.680	3,1%
2018/19	38.550	-6,1%	21.674	-5,8%	16.876	-6,4%	21.396	-8,7%	17.154	-2,6%
2017/18	41.042	-2,0%	23.015	-1,7%	18.027	-2,4%	23.430	-3,7%	17.612	0,4%
Fachhochschulen³										
2023/24	23.487	7,6%	12.572	10,9%	10.915	3,9%	17.866	5,1%	5.621	16,4%
2022/23	21.838	-3,0%	11.333	-4,1%	10.505	-1,8%	17.007	-4,1%	4.831	1,1%
2021/22	22.508	-5,2%	11.812	-4,2%	10.696	-6,3%	17.729	-6,3%	4.779	-0,9%
2020/21	23.737	8,1%	12.326	11,1%	11.411	5,0%	18.916	7,1%	4.821	12,0%
2019/20	21.967	2,5%	11.099	3,0%	10.868	2,0%	17.661	1,9%	4.306	5,1%
2018/19	21.424	5,9%	10.772	9,1%	10.652	2,9%	17.327	5,6%	4.097	7,1%
2017/18	20.228	1,6%	9.874	1,4%	10.354	1,9%	16.404	0,9%	3.824	4,9%

1 Veränderung zum Vorjahr in Prozent.

2 Einschließlich möglicher Doppelzählungen in Bezug auf Universitäten und Fachhochschulen.

3 Erstzugelassene ordentliche Studierende an Universitäten; erstmalig in Fachhochschul-Studiengängen aufgenommene Studierende.

4 Universitäten: Sommersemester 2024 - vorläufige Zahlen.

Tabelle 1.7

Entwicklung der Studienanfängerinnen und Studienanfänger (alle Studienarten) an Universitäten und Fachhochschulen, Studienjahre 2017/18 bis 2023/24

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr	Insgesamt		Frauen		Männer		Inländerinnen und Inländer		Ausländerinnen und Ausländer	
	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹
Insgesamt²										
2023/24	79.449	7,6%	43.391	8,4%	36.058	6,6%	43.250	4,5%	36.199	11,5%
2022/23	73.850	2,2%	40.034	0,7%	33.816	3,9%	41.399	-1,5%	32.451	7,3%
2021/22	72.290	-2,1%	39.753	-1,6%	32.537	-2,8%	42.038	-9,6%	30.252	10,7%
2020/21	73.842	6,1%	40.382	7,3%	33.460	4,8%	46.524	10,2%	27.318	-0,1%
2019/20	69.568	-2,1%	37.632	-1,6%	31.936	-2,7%	42.210	-3,2%	27.358	-0,4%
2018/19	71.075	-2,5%	38.258	-1,0%	32.817	-4,3%	43.598	-2,6%	27.477	-2,4%
2017/18	72.928	-0,8%	38.651	-0,5%	34.277	-1,1%	44.761	-0,9%	28.167	1,0%
Universitäten³										
2023/24	48.289	6,2%	26.788	5,9%	21.501	6,7%	20.575	1,6%	27.714	10,0%
2022/23	45.462	2,9%	25.303	1,6%	20.159	4,6%	20.257	-3,0%	25.205	8,2%
2021/22	44.176	-1,1%	24.909	-1,2%	19.267	-1,0%	20.880	-14,2%	23.296	14,5%
2020/21	44.673	2,1%	25.213	2,8%	19.460	1,2%	24.324	10,9%	20.349	-6,8%
2019/20	43.758	-5,4%	24.538	-4,7%	19.220	-6,1%	21.925	-8,2%	21.833	-2,3%
2018/19	46.239	-6,9%	25.760	-5,5%	20.479	-8,5%	23.892	-8,9%	22.347	-4,6%
2017/18	49.653	-2,8%	27.270	-1,8%	22.383	-3,9%	26.222	-4,3%	23.431	-1,0%
Fachhochschulen⁴										
2023/24	31.160	9,8%	16.603	12,7%	14.557	6,6%	22.675	7,3%	8.485	17,1%
2022/23	28.388	1,0%	14.731	-0,8%	13.657	2,9%	21.142	-0,1%	7.246	4,2%
2021/22	28.114	-3,6%	14.844	-2,1%	13.270	-5,2%	21.158	-4,7%	6.956	-0,2%
2020/21	29.169	13,0%	15.169	15,8%	14.000	10,1%	22.200	9,4%	6.969	26,1%
2019/20	25.810	3,9%	13.094	4,8%	12.716	3,1%	20.285	2,9%	5.525	7,7%
2018/19	24.836	6,7%	12.498	9,8%	12.338	3,7%	19.706	6,3%	5.130	8,3%
2017/18	23.275	3,7%	11.381	2,8%	11.894	4,6%	18.539	4,2%	4.736	12,6%

1 Veränderung zum Vorjahr in Prozent.

2 Einschließlich möglicher Doppelzählungen in Bezug auf Universitäten und Fachhochschulen.

3 Erstzugelassene ordentliche und außerordentliche Studierende an Universitäten; Sommersemester 2024 – vorläufige Zahlen.

4 Studienanfängerinnen und Studienanfänger in Fachhochschul-Studiengängen sowie Fachhochschul-Lehrgängen und ao. Studienanfängerinnen und Studienanfänger.

Tabelle 1.8
Inländische Studienanfängerinnen und Studienanfänger an Universitäten und Fachhochschulen nach regionaler Herkunft
sowie gleichaltrige Wohnbevölkerung, Studienjahr 2023/24

Quelle: Wohnbevölkerung, Statistik Austria

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Bundesland	Wohnbevölkerung ¹ 2024		Inl. Studienanfängerinnen und Studienanfänger ² an Universitäten und Fachhochschulen				darunter Universitäten ²				darunter Fachhochschulen			
	Gesamt	davon Frauen	Gesamt		davon Frauen		Gesamt		davon Frauen		Gesamt		davon Frauen	
			absolut	Quote ³	absolut	Quote ³	absolut	Quote ³	absolut	Quote ³	absolut	Quote ³	absolut	Quote ³
Insgesamt⁴	293.513	143.156	36.615	49,9%	20.101	56,2%	18.749	25,6%	10.515	29,4%	17.866	24,3%	9.586	26,8%
Burgenland	9.501	4.565	1.170	49,3%	662	58,0%	519	21,9%	302	26,5%	651	27,4%	360	31,5%
Kärnten	18.324	8.878	2.288	49,9%	1.298	58,5%	1.323	28,9%	747	33,7%	965	21,1%	551	24,8%
Niederösterreich	59.818	28.673	7.341	49,1%	4.105	57,3%	3.416	22,8%	1.958	27,3%	3.925	26,2%	2.147	30,0%
Oberösterreich	51.916	25.288	5.477	42,2%	3.054	48,3%	2.893	22,3%	1.634	25,8%	2.584	19,9%	1.420	22,5%
Salzburg	18.467	8.947	1.968	42,6%	1.072	47,9%	1.074	23,3%	607	27,1%	894	19,4%	465	20,8%
Steiermark	40.398	19.699	4.918	48,7%	2.753	55,9%	2.714	26,9%	1.529	31,0%	2.204	21,8%	1.224	24,9%
Tirol	25.881	12.609	2.686	41,5%	1.550	49,2%	1.492	23,1%	850	27,0%	1.194	18,5%	700	22,2%
Vorarlberg	14.482	7.087	1.266	35,0%	644	36,3%	612	16,9%	334	18,9%	654	18,1%	310	17,5%
Wien	54.726	27.410	9.318	68,1%	4.858	70,9%	4.590	33,5%	2.483	36,2%	4.728	34,6%	2.375	34,7%

1 18- bis 21-jährige inländische Wohnbevölkerung, Stand 1.1.2024.

2 Inländische ordentliche Erstzugelassene in allen Studienarten einschließlich möglicher Doppelzählungen.

3 Erstzugelassene in Bezug zum durchschnittlichen entsprechenden Altersjahrgang (arithmetisches Mittel – also ein Viertel – der 18- bis 21-jährigen Wohnbevölkerung).

4 Erstzugelassene: inklusive Wohnsitz im Ausland und inklusive ohne Angabe.

Tabelle 1.9**Neuzugelassene nach Universitäten**Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 28.02.2024)	Neuzugelassene			Ordentliche Neuzugelassene			Außerordentliche Neuzugelassene		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Universität Wien	8.787	4.835	13.622	7.596	4.125	11.721	1.191	710	1.901
Universität Graz	2.997	1.569	4.566	2.703	1.436	4.139	294	133	427
Universität Innsbruck	2.615	2.138	4.753	2.498	2.055	4.553	117	83	200
Medizinische Universität Wien	831	541	1.372	619	433	1.052	212	108	320
Medizinische Universität Graz	649	389	1.038	492	331	823	157	58	215
Medizinische Universität Innsbruck	454	252	706	386	234	620	68	18	86
Universität Salzburg	1.865	1.051	2.916	1.654	851	2.505	211	200	411
Technische Universität Wien	1.357	2.537	3.894	1.198	2.309	3.507	159	228	387
Technische Universität Graz	1.114	1.560	2.674	1.025	1.421	2.446	89	139	228
Montanuniversität Leoben	115	230	345	104	208	312	11	22	33
Universität für Bodenkultur Wien	1.071	884	1.955	1.045	841	1.886	26	43	69
Veterinärmedizinische Universität Wien	345	107	452	340	99	439	5	8	13
Wirtschaftsuniversität Wien	2.647	2.844	5.491	2.430	2.592	5.022	217	252	469
Universität Linz	2.097	1.962	4.059	1.941	1.766	3.707	156	196	352
Universität Klagenfurt	1.273	897	2.170	1.161	750	1.911	112	147	259
Universität für angewandte Kunst Wien	295	160	455	256	142	398	39	18	57
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	235	202	437	175	152	327	60	50	110
Universität Mozarteum Salzburg	271	156	427	249	123	372	22	33	55
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	194	185	379	144	141	285	50	44	94
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	232	102	334	215	87	302	17	15	32
Akademie der bildenden Künste Wien	182	76	258	178	76	254	4	–	4
Universität für Weiterbildung Krems	668	620	1.288	5	3	8	663	617	1.280
Insgesamt	30.294	23.297	53.591	26.414	20.175	46.589	3.880	3.122	7.002

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab1.9> abrufbar.

Tabelle 1.10
Ordentliche Studien im ersten Semester an Universitäten nach Studienart und Altersklassen

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*

Aufgrund der zähltechnischen Abbildung sind Studien auf ganze Zahlen zu runden und es kann zu Abweichungen zwischen der Gesamtsumme und den addierten Detailergebnissen kommen.

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2023/24 (vorläufig)	Begonnene Studien														
	Bachelorstudium			Diplomstudium			Masterstudium			Doktoratsstudium			Gesamt		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
bis 18 Jahre	4.708	1.364	6.072	681	126	807	1	–	1	–	–	–	5.390	1.490	6.880
19 Jahre	6.643	4.481	11.125	976	512	1.488	5	3	8	–	–	–	7.624	4.996	12.621
20 Jahre	4.651	4.747	9.398	604	433	1.037	59	32	91	–	1	1	5.314	5.213	10.527
21 bis 25 Jahre	7.611	6.863	14.474	1.451	964	2.415	9.044	6.504	15.549	492	452	944	18.599	14.783	33.382
26 bis 29 Jahre	1.339	1.253	2.592	326	239	565	2.190	2.731	4.921	788	888	1.676	4.643	5.111	9.754
30 bis 39 Jahre	917	940	1.858	176	160	336	1.140	1.273	2.412	473	558	1.031	2.706	2.932	5.637
40 Jahre und älter	602	497	1.099	60	57	117	320	288	607	140	154	294	1.122	996	2.118
Insgesamt	26.472	20.145	46.617	4.274	2.491	6.765	12.759	10.831	23.590	1.892	2.054	3.946	45.397	35.521	80.918

Rundungsdifferenzen.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester
- Studienfamilie
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab1.10> abrufbar.

Tabelle 1.11

Ordentliche Studienanfängerinnen und Studienanfänger an Universitäten nach Form der Universitätsreife

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2023/24 (vorläufig)	Ord. Studienanfängerinnen und Studienanfänger			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Allgemein bildende höhere Schulen	7.082	4.968	12.050	58,8%	41,2%
Allgemein bildende höhere Schulen (Langform)	5.322	3.918	9.240	57,6%	42,4%
Oberstufenrealgymnasium	1.606	940	2.546	63,1%	36,9%
Allgemein bildende höhere Schulen (Sonderformen)	154	110	264	58,3%	41,7%
Berufsbildende höhere Schulen	3.807	3.260	7.067	53,9%	46,1%
Höhere technische und gewerbliche Lehranstalten	732	2.082	2.814	26,0%	74,0%
Handelsakademien	1.233	767	2.000	61,7%	38,4%
Höhere Lehranstalten für wirtschaftliche Berufe	1.465	295	1.760	83,2%	16,8%
Höhere land- und forstwirtschaftliche Lehranstalten	105	80	185	56,8%	43,2%
Bildungsanstalten	272	36	308	88,3%	11,7%
Sonstige Formen allgemeiner inländischer Universitätsreife	718	777	1.495	48,0%	52,0%
Externistenreifeprüfung	39	40	79	49,4%	50,6%
Studienberechtigungsprüfung, VBL, BRP vor SBP	7	14	21	33,3%	66,7%
Berufsreifeprüfung	324	418	742	43,7%	56,3%
Inländische postsekundäre Bildungseinrichtung	348	305	653	53,3%	46,7%
Ausländische Universitätsreife	11.115	9.134	20.249	54,9%	45,1%
Ausländische Reifeprüfung	3.659	2.962	6.621	55,3%	44,7%
Ausländische postsekundäre Bildungseinrichtung	3.313	3.661	6.974	47,5%	52,5%
Allgemeine Universitätsreife EU-Programm	3.736	2.193	5.929	63,0%	37,0%
Als inländisch geltende ausländische Universitätsreife	407	318	725	56,1%	43,9%
Sonstige	3	1	4	75,0%	25,0%
Insgesamt	22.725	18.140	40.865	55,6%	44,4%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland/Universität
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab1.11> abrufbar.

Tabelle 1.12
Studienanfängerinnen und Studienanfänger an Fachhochschulen nach Erhaltern

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2023/24	Studienanfängerinnen und Studienanfänger			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bundesministerium für Landesverteidigung / Sektion IV / Gruppe Ausbildungswesen / Ausbildung A	4	83	87	4,6%	95,4%
CAMPUS 02 Fachhochschule der Wirtschaft GmbH	253	317	570	44,4%	55,6%
Fachhochschule Burgenland GmbH	616	458	1.074	57,4%	42,6%
Fachhochschule des bfi Wien Gesellschaft m.b.H.	399	430	829	48,1%	51,9%
Fachhochschule Kärnten - gemeinnützige Gesellschaft mbH	642	486	1.128	56,9%	43,1%
Fachhochschule Salzburg GmbH	617	525	1.142	54,0%	46,0%
Fachhochschule St. Pölten GmbH	704	575	1.279	55,0%	45,0%
Fachhochschule Technikum Wien	442	1.488	1.930	22,9%	77,1%
Fachhochschule Vorarlberg GmbH	287	344	631	45,5%	54,5%
Fachhochschule Wiener Neustadt GmbH	947	717	1.664	56,9%	43,1%
Ferdinand Porsche Fernfachhochschule GmbH	184	154	338	54,4%	45,6%
FH Campus Wien - Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens	1.857	1.129	2.986	62,2%	37,8%
FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH	521	78	599	87,0%	13,0%
FH JOANNEUM Gesellschaft mbH	1.081	887	1.968	54,9%	45,1%
FH Kufstein Tirol Bildungs GmbH	372	248	620	60,0%	40,0%
FH OÖ Studienbetriebs GmbH	841	1.271	2.112	39,8%	60,2%
FHG - Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol GmbH	433	107	540	80,2%	19,8%
FHW-Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH	644	410	1.054	61,1%	38,9%
IMC Fachhochschule Krems GmbH	920	459	1.379	66,7%	33,3%
Lauder Business School	101	72	173	58,4%	41,6%
MCI Management Center Innsbruck - Internationale Hochschule GmbH	707	677	1.384	51,1%	48,9%
Insgesamt	12.572	10.915	23.487	53,5%	46,5%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester
- Studiengangsart (FH-Diplom-, FH-Bachelor-, FH-Masterstudiengang)
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Standort Studiengang
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab1.12> abrufbar.

Tabelle 1.13**Ordentliche Studienanfängerinnen und Studienanfänger an Fachhochschulen nach Studiengangsart und Altersklassen**

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2023/24	Ordentliche Studienanfängerinnen und Studienanfänger								
	FH-Bachelorstudiengang			FH-Masterstudiengang			Gesamt		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
bis 18 Jahre	611	135	746	–	–	–	611	135	746
19 Jahre	1.793	713	2.506	–	–	–	1.793	713	2.506
20 Jahre	1.647	1.290	2.937	3	1	4	1.650	1.291	2.941
21 bis 25 Jahre	3.028	3.101	6.129	1.913	1.712	3.625	4.941	4.813	9.754
26 bis 30 Jahre	942	1.039	1.981	932	1.177	2.109	1.874	2.216	4.090
31 Jahre und älter	1.012	870	1.882	691	877	1.568	1.703	1.747	3.450
Insgesamt	9.033	7.148	16.181	3.539	3.767	7.306	12.572	10.915	23.487

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester
- Studiengangsart (FH-Diplom-, FH-Bachelor-, FH-Masterstudiengang)
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Standort Studiengang
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab1.13> abrufbar.

Tabelle 1.14**Studienanfängerinnen und Studienanfänger an Pädagogischen Hochschulen nach Studienart und Hochschulen**

Quelle: Statistik Austria – Bildungsdokumentation

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. II/6

Studienjahr 2023/24	Studienanfängerinnen und Studienanfänger			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bachelorstudium Elementarbildung	107	5	112	96%	4%
Lehramtsstudien für Primarstufe	3.128	317	3.445	91%	9%
Lehramtsstudien für Sekundarstufe Allgemeinbildung ¹	788	443	1.231	64%	36%
Lehramtsstudien für Sekundarstufe Berufsbildung	482	427	909	53%	47%
Öffentliche Pädagogische Hochschulen gesamt	3.119	995	4.114	76%	24%
Pädagogische Hochschule Kärnten	181	40	221	82%	18%
Pädagogische Hochschule Niederösterreich	340	84	424	80%	20%
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	494	157	651	76%	24%
Pädagogische Hochschule Salzburg	244	58	302	81%	19%
Pädagogische Hochschule Steiermark	499	220	719	69%	31%
Pädagogische Hochschule Tirol	270	85	355	76%	24%
Pädagogische Hochschule Vorarlberg	102	24	126	81%	19%
Pädagogische Hochschule Wien	823	243	1.066	77%	23%
Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien	166	84	250	66%	34%
Private Pädagogische Hochschulen gesamt²	1.386	197	1.583	88%	12%
Private Pädagogische Hochschule Burgenland	227	34	261	87%	13%
Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz	363	50	413	88%	12%
Private Pädagogische Hochschule Augustinum	177	20	197	90%	10%
Kirchliche Pädagogische Hochschule - Edith Stein	63	12	75	84%	16%
Kirchliche Pädagogische Hochschule in Wien	556	81	637	87%	13%
Insgesamt¹	4.505	1.192	5.697	79%	21%

1 Ab WS 2016 erfolgt die zähltechnische Abbildung der Studierenden in den Lehramtsstudien für Sekundarstufe Allgemeinbildung auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 9 Abs. 4 HStEV, daher können Rundungsdifferenzen in den Summenzeilen entstehen.

Insgesamt enthält auch Lehramtsstudien für einen Fachbereich an BMHS, nur mehr Ausnahmefälle wie z.B. Gaststudierende aus dem Ausland.

2 Der Private Studiengang für das Lehramt für Islamische Religion ist in die Kirchliche Pädagogische Hochschule in Wien integriert.
Der Private Studiengang für das Lehramt für Katholische Religion ist in die Private Pädagogische Hochschule Augustinum integriert.

Tabelle 1.15
Studienanfängerinnen und Studienanfänger nach Privathochschulen

Quelle: Statistik Austria auf Basis UHSBV
Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023	Studienanfängerinnen und Studienanfänger								
	Ordentliche Studierende			Außerordentliche Studierende			Gesamt		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Anton Bruckner Privatuniversität	96	73	169	49	15	64	145	88	233
Bertha von Suttner Privatuniversität	72	14	86	51	12	63	123	26	149
Central European University Private University	383	247	630	77	39	116	460	286	746
Charlotte Fresenius Privatuniversität	34	23	57	0	0	0	34	23	57
Danube Private University	177	155	332	159	156	315	336	311	647
Gustav Mahler Privatuniversität für Musik	41	42	83	0	0	0	41	42	83
JAM MUSIC LAB Private University for Jazz and Popular Music Vienna	24	26	50	4	4	8	28	30	58
Joseph Haydn Privathochschule	104	111	215	2	3	5	106	114	220
Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften	188	115	303	9	1	10	197	116	313
Katholische Privatuniversität Linz	36	25	61	10	12	22	46	37	83
MODUL University Vienna Privatuniversität	55	71	126	1	1	2	56	72	128
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	100	85	185	37	12	49	137	97	234
New Design University Privatuniversität St. Pölten	134	49	183	26	12	38	160	61	221
Paracelsus Medizinische Privatuniversität	272	140	412	312	87	399	584	227	811
Privatuniversität Schloss Seeburg	128	85	213	55	42	97	183	127	310
Sigmund Freud Privatuniversität	813	314	1.127	1.016	294	1.310	1.829	608	2.437
Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik	29	16	45	14	7	21	43	23	66
UMIT TIROL - Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften und -technologie GmbH	163	170	333	61	12	73	224	182	406
Webster Vienna Private University	92	80	172	0	0	0	92	80	172
Insgesamt	2.941	1.841	4.782	1.883	709	2.592	4.824	2.550	7.374

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Institutioneller Status
- Standort Privatuniversität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab1.15> abrufbar.

Tabelle 1.16

Zugangsgeregelte Bachelor- und Diplomstudien im 1. Semester an Universitäten, Fachhochschulen, Privathochschulen und Pädagogischen Hochschulen nach Staatengruppe

(Ohne Erweiterungsstudien; bei kombinationspflichtigen Studien bis WS 2015 nur Erstfach gezählt; an öffentlichen Universitäten ab WS 2016 anteilige Zählung bei Lehramtsstudien und gemeinsam eingerichteten Studien.)

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten, Fachhochschulen, Privathochschulen und Pädagogischen Hochschulen auf Basis UHSBV

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 28.02.2024)		Österreich	EU	Drittstaaten	Gesamt	
Universitäten	§ 71b-Studien ¹	Architektur und Städteplanung	492	296	88	876
		Biologie und Biochemie	1.133	271	113	1.517
		Informatik	638	185	137	960
		Wirtschaft	2.138	1.291	691	4.120
		Pharmazie	413	63	55	531
		Journalismus und Berichterstattung	410	170	51	631
		Erziehungswissenschaft	108	53	7	168
		Fremdsprachen	190	127	55	372
		Recht, allgemein	2.274	397	165	2.836
		Gesamt	7.796	2.853	1.362	12.011
	§ 71c-Studien ²	Medizin	1.304	641	134	2.079
		Zahnmedizin	105	50	14	169
		Psychologie	662	604	42	1.308
		Veterinärmedizin	163	79	8	250
		Biologie und Biochemie	44	5	2	51
		Gesamt	2.278	1.379	200	3.857
	§ 71d-Studien ³	Soziologie und Kulturwissenschaften	266	158	23	447
		Politikwissenschaft und Staatsbürgerkunde	303	138	49	490
		Chemie	130	35	19	184
		Gesamt	699	331	91	1.121
	Lehramtsstudien ⁴	Gesamt	2.160	274	78	2.511
	Sonstige	Künste	301	363	239	904
		Sport	324	144	6	474
		Gesamt	625	507	245	1.378
	Ordentlich begonnene Bachelor- und Diplomstudien	mit Zugangsregelung	13.558	5.344	1.976	20.879
		ohne Zugangsregelungen	14.612	6.138	1.754	22.503
		Gesamt	28.170	11.482	3.730	43.381
Fachhochschulen	Bachelorstudien	Gesamt	12.145	2.116	1.092	15.353
Privathochschulen	Bachelor- und Diplomstudien	Gesamt	1.482	968	439	2.889
Pädagogische Hochschulen ⁵	Bachelorstudien	Gesamt	3.639	340	103	4.081
Summe ordentlicher Studien an Universitäten, Fachhochschulen, Privathochschulen und Pädagogischen Hochschulen		45.436	14.905	5.364	65.705	
Summe zugangsgeregelter Studien an Universitäten, Fachhochschulen, Privathochschulen und Pädagogischen Hochschulen		30.824	8.768	3.610	43.202	

1 Österreichweit besonders stark nachgefragte Bachelor- und Diplomstudien (§ 71b UG 2002). Zugangsregulierung tatsächlich aktiviert.

2 Studien, die vom deutschen Numerus Clausus betroffen sind (§ 71c UG 2002).

3 Besonders stark nachgefragte universitätsspezifische Bachelor- und Diplomstudien (§ 71d UG 2002).

4 Nach § 63 Abs. 1 Z.6 UG 2002. Bei Lehramtsstudien, die in Lehrverbänden gemeinsam mit den Pädagogischen Hochschulen angeboten werden, sind nur die Anteile der öffentlichen Universitäten berücksichtigt. Zugangsregelung tatsächlich aktiviert.

5 Werte Statistik Austria, Berechnung BMBWF, Abt. IV/10.

Rundungsdifferenzen.

2 Studierende

Tabelle 2.1**Studierende nach Institutionen des tertiären Bildungsbereichs, Wintersemester 2017, 2022 und 2023**

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Institution	2023		2022		2017	
	Gesamt	davon Frauen	Gesamt	davon Frauen	Gesamt	davon Frauen
Insgesamt¹	366.809	55,8%	366.051	55,6%	362.906	53,8%
Universitäten ²	262.427	54,1%	263.375	54,1%	278.052	53,1%
Privathochschulen ²	16.637	59,7%	16.001	59,3%	12.775	60,1%
Fachhochschulen ²	59.136	52,9%	58.726	52,4%	51.522	49,2%
Pädagogische Hochschulen ³	21.580	76,6%	20.920	76,1%	13.232	71,8%
Kollegs und Speziallehrgänge (Höhere Schulen) ⁴	7.029	72,3%	7.029	72,3%	7.325	70,6%

1 Inklusive möglicher Doppelzählungen.

2 Jeweils Wintersemester. Universitäten: ordentliche Studierende inkl. Incoming-Mobilitätsstudierende: 4.623 im Wintersemester 2023;

Privathochschulen und Fachhochschulen ohne Studierende in Lehrgängen.

3 Jeweils Wintersemester. Pädagogische Hochschulen, inkl. Berufspädagogik, Religionspäd., Agrarpäd. und private Studiengänge f. d. Lehramt f. islam., jüd., kath. Religion; Regelstudierende (Diplomstudium/Bachelorstudium); ohne Weiterbildung.

4 Studienjahr; inklusive Sonderformen. Wert 2023 aus Fortschreibung 2022.

Tabelle 2.2

Entwicklung der ordentlichen Studierenden an Universitäten und Fachhochschulen, Wintersemester 2015 bis 2023

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester	Insgesamt		Frauen		Männer		Inländerinnen und Inländer		Ausländerinnen und Ausländer	
	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹
Insgesamt²										
2023	321.563	-0,2%	173.207	0,0%	148.356	-0,4%	221.225	-2,0%	100.338	4,1%
2022	322.101	-1,2%	173.152	-1,1%	148.949	-1,3%	225.755	-2,9%	96.346	3,0%
2021	325.996	-0,3%	175.113	0,2%	150.883	-0,9%	232.461	-2,1%	93.535	4,6%
2020	326.975	2,1%	174.773	2,8%	152.202	1,4%	237.525	1,7%	89.450	3,2%
2019	320.148	-0,6%	169.989	-0,2%	150.159	-1,0%	233.506	-1,4%	86.642	1,8%
2018	321.987	-2,3%	170.266	-1,5%	151.721	-3,2%	236.852	-3,0%	85.135	-0,3%
2017	329.574	-0,4%	172.854	0,0%	156.720	-0,7%	244.217	-0,9%	85.357	1,2%
2016	330.792	0,7%	172.908	0,7%	157.884	0,7%	246.461	-0,1%	84.331	3,0%
2015	328.496	1,6%	171.672	1,6%	156.824	1,7%	246.641	0,8%	81.855	4,1%
Universitäten										
2023	262.427	-0,4%	141.917	-0,3%	120.510	-0,4%	175.162	3,7%	87.265	3,7%
2022	263.375	-1,1%	142.394	-1,1%	120.981	-1,1%	179.229	-3,0%	84.146	3,1%
2021	266.323	-0,7%	143.983	-0,4%	122.340	-1,0%	184.743	-2,9%	81.580	4,6%
2020	268.240	1,2%	144.618	1,7%	123.622	0,7%	190.225	0,8%	78.015	2,2%
2019	264.945	-1,4%	142.132	-1,1%	122.813	-1,7%	188.636	-2,3%	76.309	1,1%
2018	268.586	-3,4%	143.650	-2,6%	124.936	-4,3%	193.127	-4,3%	75.459	-1,1%
2017	278.052	-1,0%	147.526	-0,7%	130.526	-1,3%	201.787	-1,6%	76.265	0,7%
2016	280.783	0,1%	148.529	0,1%	132.254	0,2%	205.042	-0,8%	75.741	2,6%
2015	280.445	1,1%	148.434	1,0%	132.011	1,2%	206.650	0,2%	73.795	3,5%
Fachhochschulen										
2023	59.136	0,7%	31.290	1,7%	27.846	-0,4%	46.063	-1,0%	13.073	7,2%
2022	58.726	-1,6%	30.758	-1,2%	27.968	-2,0%	46.526	-2,5%	12.200	2,0%
2021	59.673	1,6%	31.130	3,2%	28.543	-0,1%	47.718	0,9%	11.955	4,5%
2020	58.735	6,4%	30.155	8,2%	28.580	4,5%	47.300	5,4%	11.435	10,7%
2019	55.203	3,4%	27.857	4,7%	27.346	2,1%	44.870	2,6%	10.333	6,8%
2018	53.401	3,6%	26.616	5,1%	26.785	2,3%	43.725	3,1%	9.676	6,4%
2017	51.522	3,0%	25.328	3,9%	26.194	2,2%	42.430	2,4%	9.092	5,8%
2016	50.009	4,1%	24.379	4,9%	25.630	3,3%	41.419	3,6%	8.590	6,6%
2015	48.051	5,2%	23.238	6,0%	24.813	4,5%	39.991	4,3%	8.060	9,9%

1 Veränderung zum Vorjahr in Prozent.

2 Einschließlich möglicher Doppelzählungen in Bezug auf Universitäten und Fachhochschulen.

Tabelle 2.3

Entwicklung der Studierenden an Universitäten und Fachhochschulen, Wintersemester 2017 bis 2023

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester	Insgesamt		Frauen		Männer		Inländerinnen und Inländer		Ausländerinnen und Ausländer	
	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹
Insgesamt²										
2023	363.059	1,7%	195.192	1,7%	167.867	1,7%	245.382	-0,5%	117.677	6,6%
2022	357.126	-0,3%	192.010	-0,2%	165.116	-0,5%	246.716	-2,2%	110.410	4,2%
2021	358.340	0,2%	192.326	0,8%	166.014	-0,5%	252.358	-1,8%	105.982	5,2%
2020	357.620	2,1%	190.778	2,9%	166.842	1,2%	256.919	2,0%	100.701	2,5%
2019	350.236	-0,7%	185.347	-0,2%	164.889	-1,2%	252.003	-1,2%	98.233	0,7%
2018	352.701	-2,0%	185.758	-1,2%	166.943	-3,0%	255.141	-2,6%	97.560	-0,5%
2017	360.030	-0,6%	187.963	-0,3%	172.067	-0,9%	262.012	-0,8%	98.018	-0,1%
Universitäten³										
2023	287.232	0,4%	155.565	0,3%	131.667	0,4%	189.596	-1,7%	97.636	4,7%
2022	286.193	-0,8%	155.038	-0,6%	131.155	-1,0%	192.918	-2,7%	93.275	3,6%
2021	288.381	-0,8%	155.954	-0,4%	132.427	-1,2%	198.373	-2,9%	90.008	4,1%
2020	290.667	0,8%	156.581	1,4%	134.086	0,0%	204.215	0,8%	86.452	0,8%
2019	288.492	-1,8%	154.348	-1,3%	134.144	-2,2%	202.692	-2,3%	85.800	-0,4%
2018	293.644	-3,3%	156.438	-2,4%	137.206	-4,4%	207.463	-4,0%	86.181	-1,6%
2017	303.757	-1,5%	160.293	-1,1%	143.464	-1,9%	216.186	-1,6%	87.571	-1,2%
Fachhochschulen³										
2023	75.827	6,9%	39.627	7,2%	36.200	6,6%	55.786	3,7%	20.041	17,0%
2022	70.933	1,4%	36.972	1,6%	33.961	1,1%	53.798	-0,3%	17.135	7,3%
2021	69.959	4,5%	36.372	6,4%	33.587	2,5%	53.985	2,4%	15.974	12,1%
2020	66.953	8,4%	34.197	10,3%	32.756	6,5%	52.704	6,9%	14.249	14,6%
2019	61.744	4,5%	30.999	5,7%	30.745	3,4%	49.311	3,4%	12.433	9,3%
2018	59.057	4,9%	29.320	6,0%	29.737	4,0%	47.678	4,0%	11.379	8,9%
2017	56.273	4,5%	27.670	4,7%	28.603	4,3%	45.826	3,3%	10.447	10,2%

1 Veränderung zum Vorjahr in Prozent.

2 Einschließlich möglicher Doppelzählungen in Bezug auf Universitäten und Fachhochschulen.

3 Ordentliche und außerordentliche Studierende.

Tabelle 2.4
Studierende nach Universitäten

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 28.02.2024)	Studierende			Ordentliche Studierende			Außerordentliche Studierende		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Universität Wien	53.454	31.796	85.250	50.213	29.877	80.090	3.241	1.919	5.160
Universität Graz	17.879	10.700	28.579	16.985	10.330	27.315	894	370	1.264
Universität Innsbruck	14.766	12.810	27.576	14.371	12.600	26.971	395	210	605
Medizinische Universität Wien	4.868	3.715	8.583	4.193	3.327	7.520	675	388	1.063
Medizinische Universität Graz	3.057	2.262	5.319	2.641	2.100	4.741	416	162	578
Medizinische Universität Innsbruck	2.193	1.630	3.823	2.057	1.595	3.652	136	35	171
Universität Salzburg	11.113	6.496	17.609	9.853	5.395	15.248	1.260	1.101	2.361
Technische Universität Wien	8.114	17.629	25.743	7.745	16.994	24.739	369	635	1.004
Technische Universität Graz	5.656	11.376	17.032	5.493	11.006	16.499	163	370	533
Montanuniversität Leoben	761	2.121	2.882	738	2.079	2.817	23	42	65
Universität für Bodenkultur Wien	5.316	4.786	10.102	5.250	4.704	9.954	66	82	148
Veterinärmedizinische Universität Wien	1.965	577	2.542	1.880	550	2.430	85	27	112
Wirtschaftsuniversität Wien	10.169	11.638	21.807	9.517	10.805	20.322	652	833	1.485
Universität Linz	12.585	11.984	24.569	12.090	11.351	23.441	495	633	1.128
Universität Klagenfurt	7.935	4.927	12.862	7.571	4.556	12.127	364	371	735
Universität für angewandte Kunst Wien	1.370	733	2.103	1.239	695	1.934	131	38	169
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	1.667	1.332	2.999	1.425	1.185	2.610	242	147	389
Universität Mozarteum Salzburg	1.369	755	2.124	1.276	670	1.946	93	85	178
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	1.048	1.141	2.189	909	1.012	1.921	139	129	268
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	1.073	522	1.595	1.046	498	1.544	27	24	51
Akademie der bildenden Künste Wien	1.108	519	1.627	1.102	515	1.617	6	4	10
Universität für Weiterbildung Krens	4.225	3.878	8.103	20	10	30	4.205	3.868	8.073
Insgesamt (bereinigt)	155.565	131.667	287.232	141.917	120.510	262.427	13.648	11.157	24.805

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab2.4> abrufbar.

Tabelle 2.5
Ordentliche Studierende an Universitäten nach Altersklassen

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
 Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 28.02.2024)	Ordentliche Studierende			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
bis 18 Jahre	5.033	1.353	6.386	78,8%	21,2%
19 Jahre	10.026	5.163	15.189	66,0%	34,0%
20 Jahre	11.820	8.593	20.413	57,9%	42,1%
21 Jahre	12.440	9.241	21.681	57,4%	42,6%
22 Jahre	12.443	9.572	22.015	56,5%	43,5%
23 Jahre	12.611	9.771	22.382	56,3%	43,7%
24 Jahre	11.704	9.755	21.459	54,5%	45,5%
25 Jahre	10.446	9.174	19.620	53,2%	46,8%
26 bis 29 Jahre	26.513	27.128	53.641	49,4%	50,6%
30 bis 39 Jahre	20.477	22.525	43.002	47,6%	52,4%
40 Jahre und älter	8.404	8.235	16.639	50,5%	49,5%
Insgesamt	141.917	120.510	262.427	54,1%	45,9%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
 - Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)
- sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab2.5> abrufbar.

Tabelle 2.6
Ordentliche Studierende an Universitäten nach Herkunftskontinenten und Staatengruppen

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 28.02.2024)	Ordentliche Studierende			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Afrika	463	955	1.418	32,7%	67,3%
Amerika	1.092	965	2.057	53,1%	46,9%
Asien	3.970	3.938	7.908	50,2%	49,8%
Australien und Ozeanien	67	66	133	50,4%	49,6%
Europa	136.273	114.489	250.762	54,3%	45,7%
Österreich	94.187	80.975	175.162	53,8%	46,2%
EU	33.764	28.211	61.975	54,5%	45,5%
Drittstaaten	8.322	5.303	13.625	61,1%	38,9%
Keine Angabe	52	97	149	34,9%	65,1%
Insgesamt	141.917	120.510	262.427	54,1%	45,9%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Universität

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab2.6> abrufbar.

Tabelle 2.7
Prüfungsaktive Bachelor-, Diplom- und Masterstudien¹ nach Universitäten

Wissensbilanz Kennzahl 2.A.6

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
 Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2022/23	Prüfungsaktive Studien			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Universität Wien	30.581	16.381	46.962	65,1%	34,9%
Universität Graz	10.728	5.441	16.169	66,3%	33,7%
Universität Innsbruck	9.945	7.835	17.779	55,9%	44,1%
Medizinische Universität Wien	2.863	2.186	5.049	56,7%	43,3%
Medizinische Universität Graz	1.681	1.276	2.957	56,9%	43,1%
Medizinische Universität Innsbruck	1.624	1.193	2.817	57,6%	42,4%
Universität Salzburg	6.283	2.908	9.191	68,4%	31,6%
Technische Universität Wien	5.088	10.054	15.142	33,6%	66,4%
Technische Universität Graz	2.401	5.904	8.305	28,9%	71,1%
Montanuniversität Leoben	520	1.450	1.970	26,4%	73,6%
Universität für Bodenkultur Wien	3.265	2.741	6.006	54,4%	45,6%
Veterinärmedizinische Universität Wien	1.324	273	1.597	82,9%	17,1%
Wirtschaftsuniversität Wien	6.170	6.749	12.919	47,8%	52,2%
Universität Linz	6.166	5.888	12.054	51,2%	48,8%
Universität Klagenfurt	3.412	1.667	5.079	67,2%	32,8%
Universität für angewandte Kunst Wien	939	521	1.460	64,3%	35,7%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	1.171	965	2.136	54,8%	45,2%
Universität Mozarteum Salzburg	834	537	1.372	60,8%	39,2%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	709	742	1.451	48,9%	51,1%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	656	304	959	68,3%	31,7%
Akademie der bildenden Künste Wien	765	397	1.162	65,8%	34,2%
Insgesamt	97.125	75.411	172.536	56,3%	43,7%

¹ Studien mit mindestens 16 ECTS-Punkten oder positiv beurteilten Studienleistungen im Umfang von 8 Semesterstunden im Studienjahr.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf das Merkmal

- Studienjahr

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab2.7> abrufbar.

Tabelle 2.8
Studierendenmobilität nach Universitäten – Outgoing

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Anmerkung: Studierende, die einen Auslandsaufenthalt im Rahmen eines geförderten Mobilitätsprogramms absolvieren.

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2023/24	Outgoing			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Universität Wien	1.014	440	1.454	69,7%	30,3%
Universität Graz	376	151	527	71,3%	28,7%
Universität Innsbruck	354	196	550	64,4%	35,6%
Medizinische Universität Wien	390	256	646	60,4%	39,6%
Medizinische Universität Graz	198	143	341	58,1%	41,9%
Medizinische Universität Innsbruck	103	40	143	72,0%	28,0%
Universität Salzburg	200	54	254	78,7%	21,3%
Technische Universität Wien	197	217	414	47,6%	52,4%
Technische Universität Graz	127	185	312	40,7%	59,3%
Montanuniversität Leoben	58	114	172	33,7%	66,3%
Universität für Bodenkultur Wien	97	97	194	50,0%	50,0%
Veterinärmedizinische Universität Wien	187	33	220	85,0%	15,0%
Wirtschaftsuniversität Wien	537	511	1.048	51,2%	48,8%
Universität Linz	333	233	566	58,8%	41,2%
Universität Klagenfurt	114	42	156	73,1%	26,9%
Universität für angewandte Kunst Wien	77	42	119	64,7%	35,3%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	29	23	52	55,8%	44,2%
Universität Mozarteum Salzburg	31	3	34	91,2%	8,8%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	22	16	38	57,9%	42,1%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	45	15	60	75,0%	25,0%
Akademie der bildenden Künste Wien	54	35	89	60,7%	39,3%
Insgesamt (bereinigt)	4.323	2.759	7.082	61,0%	39,0%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester
- Mobilitätsprogramm
- Kontinent
- Gastland

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab2.8> abrufbar.

Tabelle 2.9
Studierendenmobilität nach Universitäten – Incoming

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Anmerkung: Studierende, die einen Aufenthalt an einer österreichischen Universität im Rahmen eines geförderten Mobilitätsprogramms absolvieren.
 Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2023/24	Incoming			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Universität Wien	1.341	657	1.998	67,1%	32,9%
Universität Graz	592	305	897	66,0%	34,0%
Universität Innsbruck	295	208	503	58,6%	41,4%
Medizinische Universität Wien	276	129	405	68,1%	31,9%
Medizinische Universität Graz	197	90	287	68,6%	31,4%
Medizinische Universität Innsbruck	135	53	188	71,8%	28,2%
Universität Salzburg	394	237	631	62,4%	37,6%
Technische Universität Wien	354	488	842	42,0%	58,0%
Technische Universität Graz	224	275	499	44,9%	55,1%
Montanuniversität Leoben	57	102	159	35,8%	64,2%
Universität für Bodenkultur Wien	263	138	401	65,6%	34,4%
Veterinärmedizinische Universität Wien	122	46	168	72,6%	27,4%
Wirtschaftsuniversität Wien	704	526	1.230	57,2%	42,8%
Universität Linz	262	263	525	49,9%	50,1%
Universität Klagenfurt	178	161	339	52,5%	47,5%
Universität für angewandte Kunst Wien	89	44	133	66,9%	33,1%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	36	38	74	48,6%	51,4%
Universität Mozarteum Salzburg	39	29	68	57,4%	42,6%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	47	44	91	51,6%	48,4%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	55	15	70	78,6%	21,4%
Akademie der bildenden Künste Wien	76	38	114	66,7%	33,3%
Insgesamt (bereinigt)	5.597	3.792	9.389	59,6%	40,4%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester
- Mobilitätsprogramm
- Kontinent
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)
- Staatsangehörigkeit

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab2.9> abrufbar.

Tabelle 2.10
Senioren-Studierende nach Universitäten

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studierenden*

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Anmerkung: Frauen ab 55 Jahren und Männer ab 60 Jahren.

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 28.02.2024)	Senioren-Studierende			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Universität Wien	1.210	696	1.906	63,5%	36,5%
Universität Graz	267	160	427	62,5%	37,5%
Universität Innsbruck	240	174	414	58,0%	42,0%
Medizinische Universität Wien	60	25	85	70,6%	29,4%
Medizinische Universität Graz	17	13	30	56,7%	43,3%
Medizinische Universität Innsbruck	8	4	12	66,7%	33,3%
Universität Salzburg	617	378	995	62,0%	38,0%
Technische Universität Wien	37	92	129	28,7%	71,3%
Technische Universität Graz	9	37	46	19,6%	80,4%
Montanuniversität Leoben	0	6	6	0,0%	100,0%
Universität für Bodenkultur Wien	41	38	79	51,9%	48,1%
Veterinärmedizinische Universität Wien	5	2	7	71,4%	28,6%
Wirtschaftsuniversität Wien	26	34	60	43,3%	56,7%
Universität Linz	151	146	297	50,8%	49,2%
Universität Klagenfurt	270	144	414	65,2%	34,8%
Universität für angewandte Kunst Wien	20	10	30	66,7%	33,3%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	12	2	14	85,7%	14,3%
Universität Mozarteum Salzburg	9	3	12	75,0%	25,0%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	12	8	20	60,0%	40,0%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	11	8	19	57,9%	42,1%
Akademie der bildenden Künste Wien	11	7	18	61,1%	38,9%
Universität für Weiterbildung Krams	279	106	385	72,5%	27,5%
Insgesamt (bereinigt)	3.235	1.990	5.225	61,9%	38,1%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab2.10> abrufbar.

Tabelle 2.11
Ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach Erhaltern

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 15.11.2023)	Ordentliche Studierende			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bundesministerium für Landesverteidigung / Sektion IV / Gruppe Ausbildungswesen / Ausbildung A	20	260	280	7,1%	92,9%
CAMPUS O2 Fachhochschule der Wirtschaft GmbH	623	735	1.358	45,9%	54,1%
Fachhochschule Burgenland GmbH	1.464	1.169	2.633	55,6%	44,4%
Fachhochschule des bfi Wien Gesellschaft m.b.H.	1.051	1.046	2.097	50,1%	49,9%
Fachhochschule Kärnten - gemeinnützige Gesellschaft mbH	1.576	1.037	2.613	60,3%	39,7%
Fachhochschule Salzburg GmbH	1.803	1.602	3.405	53,0%	47,0%
Fachhochschule St. Pölten GmbH	1.683	1.578	3.261	51,6%	48,4%
Fachhochschule Technikum Wien	1.026	3.636	4.662	22,0%	78,0%
Fachhochschule Vorarlberg GmbH	743	828	1.571	47,3%	52,7%
Fachhochschule Wiener Neustadt GmbH	2.325	1.803	4.128	56,3%	43,7%
Ferdinand Porsche Fernfachhochschule GmbH	446	478	924	48,3%	51,7%
FH Campus Wien - Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens	4.665	2.861	7.526	62,0%	38,0%
FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH	1.394	201	1.595	87,4%	12,6%
FH JOANNEUM Gesellschaft mbH	2.723	2.313	5.036	54,1%	45,9%
FH Kufstein Tirol Bildungs GmbH	967	669	1.636	59,1%	40,9%
FH OÖ Studienbetriebs GmbH	2.073	3.248	5.321	39,0%	61,0%
FHG - Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol GmbH	1.091	254	1.345	81,1%	18,9%
FHW-Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH	1.719	1.115	2.834	60,7%	39,3%
IMC Fachhochschule Krems GmbH	2.026	1.080	3.106	65,2%	34,8%
Lauder Business School	224	196	420	53,3%	46,7%
MCI Management Center Innsbruck - Internationale Hochschule GmbH	1.648	1.737	3.385	48,7%	51,3%
Insgesamt	31.290	27.846	59.136	52,9%	47,1%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Studiengangsart (FH-Diplom-, FH-Bachelor-, FH-Masterstudiengang)
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Standort Studiengang
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab2.11> abrufbar.

Tabelle 2.12
Ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach Altersklassen

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 15.11.2023)	Ordentliche Studierende			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
bis 18 Jahre	624	149	773	80,7%	19,3%
19 Jahre	2.222	813	3.035	73,2%	26,8%
20 Jahre	3.570	1.850	5.420	65,9%	34,1%
21 Jahre	4.147	2.631	6.778	61,2%	38,8%
22 Jahre	3.474	2.802	6.276	55,4%	44,6%
23 Jahre	3.007	2.834	5.841	51,5%	48,5%
24 Jahre	2.415	2.515	4.930	49,0%	51,0%
25 Jahre	2.027	2.236	4.263	47,5%	52,5%
26 bis 29 Jahre	4.877	5.957	10.834	45,0%	55,0%
30 bis 39 Jahre	3.686	4.936	8.622	42,8%	57,2%
40 Jahre und älter	1.241	1.123	2.364	52,5%	47,5%
Insgesamt	31.290	27.846	59.136	52,9%	47,1%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Studiengangsart (FH-Diplom-, FH-Bachelor-, FH-Masterstudiengang)
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Standort Studiengang
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab2.12> abrufbar.

Tabelle 2.13**Inländische ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach regionaler Herkunft**

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 15.11.2023)	Ordentliche Studierende			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Wien	6.233	6.156	12.389	50,3%	49,7%
Vorarlberg	859	851	1.710	50,2%	49,8%
Tirol	1.781	1.317	3.098	57,5%	42,5%
Steiermark	3.077	2.542	5.619	54,8%	45,2%
Salzburg	1.314	1.239	2.553	51,5%	48,5%
Oberösterreich	3.649	3.092	6.741	54,1%	45,9%
Niederösterreich	5.239	4.602	9.841	53,2%	46,8%
Kärnten	1.375	953	2.328	59,1%	40,9%
Burgenland	874	765	1.639	53,3%	46,7%
Ausland/keine Angaben	74	71	145	51,0%	49,0%
Insgesamt	24.475	21.588	46.063	53,1%	46,9%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Bundesland Studiengang
- Gemeinde

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab2.13> abrufbar.

Tabelle 2.14
Studierendenmobilität an Fachhochschulen nach Erhaltern – Outgoing

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV

Anmerkung: Studierende, die einen Auslandsaufenthalt im Rahmen eines geförderten Mobilitätsprogramms absolvieren.

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2023/24	Outgoing			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bundesministerium für Landesverteidigung / Sektion IV / Gruppe Ausbildungswesen / Ausbildung A	13	130	143	9,1%	90,9%
CAMPUS 02 Fachhochschule der Wirtschaft GmbH	17	12	29	58,6%	41,4%
Fachhochschule Burgenland GmbH	60	31	91	65,9%	34,1%
Fachhochschule des bfi Wien Gesellschaft m.b.H.	77	67	144	53,5%	46,5%
Fachhochschule Kärnten - gemeinnützige Gesellschaft mbH	64	37	101	63,4%	36,6%
Fachhochschule Salzburg GmbH	148	119	267	55,4%	44,6%
Fachhochschule St. Pölten GmbH	162	94	256	63,3%	36,7%
Fachhochschule Technikum Wien	83	234	317	26,2%	73,8%
Fachhochschule Vorarlberg GmbH	162	136	298	54,4%	45,6%
Fachhochschule Wiener Neustadt GmbH	122	41	163	74,8%	25,2%
FH Campus Wien - Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens	289	85	374	77,3%	22,7%
FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH	114	13	127	89,8%	10,2%
FH JOANNEUM Gesellschaft mbH	433	228	661	65,5%	34,5%
FH Kufstein Tirol Bildungs GmbH	284	181	465	61,1%	38,9%
FH OÖ Studienbetriebs GmbH	222	183	405	54,8%	45,2%
FHG - Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol GmbH	171	21	192	89,1%	10,9%
FHW-Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH	489	250	739	66,2%	33,8%
IMC Fachhochschule Krems GmbH	352	151	503	70,0%	30,0%
MCI Management Center Innsbruck - Internationale Hochschule GmbH	445	348	793	56,1%	43,9%
Insgesamt	3.707	2.361	6.068	61,1%	38,9%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab2.14> abrufbar.

Tabelle 2.15
Studierendenmobilität an Fachhochschulen nach Erhaltern – Incoming

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV

Anmerkung: Studierende, die einen Aufenthalt an einem österreichischen Fachhochschul-Studiengang im Rahmen eines geförderten Mobilitätsprogramms absolvieren.

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2023/24	Incoming			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bundesministerium für Landesverteidigung / Sektion IV / Gruppe Ausbildungswesen / Ausbildung A	26	53	79	32,9%	67,1%
CAMPUS O2 Fachhochschule der Wirtschaft GmbH	9	9	18	50,0%	50,0%
Fachhochschule Burgenland GmbH	55	28	83	66,3%	33,7%
Fachhochschule des bfi Wien Gesellschaft m.b.H.	139	94	233	59,7%	40,3%
Fachhochschule Kärnten - gemeinnützige Gesellschaft mbH	94	45	139	67,6%	32,4%
Fachhochschule Salzburg GmbH	227	136	363	62,5%	37,5%
Fachhochschule St. Pölten GmbH	129	58	187	69,0%	31,0%
Fachhochschule Technikum Wien	157	212	369	42,5%	57,5%
Fachhochschule Vorarlberg GmbH	108	99	207	52,2%	47,8%
Fachhochschule Wiener Neustadt GmbH	76	32	108	70,4%	29,6%
FH Campus Wien - Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens	176	43	219	80,4%	19,6%
FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH	31	14	45	68,9%	31,1%
FH JOANNEUM Gesellschaft mbH	317	238	555	57,1%	42,9%
FH Kufstein Tirol Bildungs GmbH	210	135	345	60,9%	39,1%
FH OÖ Studienbetriebs GmbH	158	138	296	53,4%	46,6%
FHG - Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol GmbH	14	2	16	87,5%	12,5%
FHW-Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH	419	174	593	70,7%	29,3%
IMC Fachhochschule Krems GmbH	161	110	271	59,4%	40,6%
Lauder Business School	13	3	16	81,3%	18,8%
MCI Management Center Innsbruck - Internationale Hochschule GmbH	434	276	710	61,1%	38,9%
Insgesamt	2.953	1.899	4.852	60,9%	39,1%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester
- Kontinent
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab2.15> abrufbar.

Tabelle 2.16
Studierende¹ an Pädagogischen Hochschulen nach Studienart und Hochschulen

Quelle: Statistik Austria – Bildungsdokumentation

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. II/6

Studienjahr 2023/24	Studierende			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bachelor Elementarbildung	494	14	508	97%	3%
Bachelor Sozialpädagogik	31	4	35	89%	11%
Bachelor Lehramt Primarstufe	6.976	833	7.809	89%	11%
Bachelor Lehramt für Volksschulen	17	4	21	81%	19%
Master Lehramt Primarstufe	3.775	396	4.171	91%	9%
Bachelor Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung	3.047	1.831	4.878	62%	38%
Master Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung	728	391	1.119	65%	35%
Bachelor Lehramt für Neue Mittelschulen	9	9	18	50%	50%
Bachelor Lehramt für Sonderschulen	1	1	2	50%	50%
Bachelor Lehramt Sekundarstufe Berufsbildung	1.168	1.387	2.555	46%	54%
Master Lehramt Sekundarstufe Berufsbildung	287	156	443	65%	35%
Bachelor Lehramt für Berufsschulen	2	6	8	25%	75%
Bachelor Lehramt für Fachbereich an BMHS	3	4	7	43%	57%
Bachelor Lehramt für Religion an Pflichtschulen	2	1	3	67%	33%
Öffentliche Pädagogische Hochschulen gesamt	11.419	4.098	15.517	74%	26%
Pädagogische Hochschule Kärnten	649	150	799	81%	19%
Pädagogische Hochschule Niederösterreich	1.293	421	1.714	75%	25%
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	1.796	598	2.394	75%	25%
Pädagogische Hochschule Salzburg	895	189	1.084	83%	17%
Pädagogische Hochschule Steiermark	1.940	863	2.803	69%	31%
Pädagogische Hochschule Tirol	923	364	1.287	72%	28%
Pädagogische Hochschule Vorarlberg	444	118	562	79%	21%
Pädagogische Hochschule Wien	2.973	1.073	4.046	73%	27%
Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien	506	322	828	61%	39%
Private Pädagogische Hochschulen gesamt²	5.121	939	6.060	85%	15%
Private Pädagogische Hochschule Burgenland	698	118	816	86%	14%
Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz	1.255	218	1.473	85%	15%
Private Pädagogische Hochschule Augustinum	699	114	813	86%	14%
Kirchliche Pädagogische Hochschule - Edith Stein	318	72	390	82%	18%
Kirchliche Pädagogische Hochschule in Wien	2.151	417	2.568	84%	16%
Insgesamt	16.540	5.037	21.577	77%	23%

1 Seit dem Wintersemester 2016/17 erfolgt die zähltechnische Abbildung der Studierenden auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 9 Abs. 4 HStEv.

2 Der Private Studiengang für das Lehramt für Islamische Religion ist in die Kirchliche Pädagogische Hochschule in Wien integriert, der private Studiengang für das Lehramt für katholische Religion (KPHE Kärnten) in die Private Pädagogische Hochschule Augustinum.

Rundungsdifferenzen.

Tabelle 2.17
Studierende nach Privathochschulen

Quelle: Statistik Austria auf Basis UHSBV
Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023	Studierende								
	Ordentliche Studierende			Außerordentliche Studierende			Gesamt		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Anton Bruckner Privatuniversität	410	323	733	117	45	162	527	368	895
Bertha von Suttner Privatuniversität	213	54	267	67	20	87	280	74	354
Central European University Private University	1.028	743	1.771	87	42	129	1.115	785	1.900
Charlotte Fresenius Privatuniversität	34	23	57	0	0	0	34	23	57
Danube Private University	573	538	1.111	733	626	1.359	1.306	1.164	2.470
Gustav Mahler Privatuniversität für Musik	140	154	294	0	0	0	140	154	294
JAM MUSIC LAB Private University for Jazz and Popular Music Vienna	97	108	205	6	8	14	103	116	219
Joseph Haydn Privathochschule	104	111	215	2	3	5	106	114	220
Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften	500	310	810	9	1	10	509	311	820
Katholische Privatuniversität Linz	136	104	240	16	15	31	152	119	271
MODUL University Vienna Privatuniversität	338	265	603	27	23	50	365	288	653
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	447	402	849	89	34	123	536	436	972
New Design University Privatuniversität St. Pölten	374	128	502	47	22	69	421	150	571
Paracelsus Medizinische Privatuniversität	1.104	623	1.727	530	151	681	1.634	774	2.408
Privatuniversität Schloss Seeburg	449	473	922	84	115	199	533	588	1.121
Sigmund Freud Privatuniversität	3.089	1.440	4.529	1.342	414	1.756	4.431	1.854	6.285
Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik	55	43	98	64	33	97	119	76	195
UMIT TIROL - Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften und -technologie GmbH	552	638	1.190	112	33	145	664	671	1.335
Webster Vienna Private University	285	229	514	0	0	0	285	229	514
Insgesamt	9.928	6.709	16.637	3.332	1.585	4.917	13.260	8.294	21.554

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Institutioneller Status
- Standort Privatuniversität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab2.17> abrufbar.

Tabelle 2.18
Studierendenmobilität nach Privathochschulen - Incoming/Outgoing

Quelle: Statistik Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2023/24	Incoming Studierende			Outgoing Studierende		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Anton Bruckner Privatuniversität	1	1	2	14	2	16
Bertha von Suttner Privatuniversität	0	0	0	0	0	0
Central European University Private University	3	1	4	105	55	160
Charlotte Fresenius Privatuniversität	0	0	0	0	0	0
Danube Private University	0	0	0	171	170	341
Gustav Mahler Privatuniversität für Musik	3	2	5	0	1	1
JAM MUSIC LAB Private University for Jazz and Popular Music Vienna	0	0	0	0	0	0
Joseph Haydn Privathochschule	3	1	4	0	0	0
Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften	0	0	0	0	1	1
Katholische Privatuniversität Linz	7	4	11	1	0	1
MODUL University Vienna Privatuniversität	4	0	4	0	0	0
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	4	1	5	4	2	6
New Design University Privatuniversität St. Pölten	0	0	0	11	2	13
Paracelsus Medizinische Privatuniversität	0	0	0	4	4	8
Privatuniversität Schloss Seeburg	0	1	1	5	1	6
Sigmund Freud Privatuniversität	12	7	19	12	4	16
Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik	0	0	0	1	0	1
UMIT TIROL - Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften und -technologie GmbH	0	0	0	0	0	0
Webster Vienna Private University	37	21	58	1	4	5
Insgesamt	74	39	113	329	246	575

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
 - Kontinent
 - Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)
- sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab2.18> abrufbar.

3 Studienstruktur und Studienfelder

Tabelle 3.1
Ordentliche Studien nach Universitäten

(ohne Erweiterungsstudien; bei kombinationspflichtigen Studien bis STJ 2015/16 nur Erstfach gezählt)

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studien*

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 28.02.2024)	Ordentliche Studien			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Universität Wien	57.215	34.536	91.750	62,4%	37,6%
Universität Graz	16.413	9.644	26.058	63,0%	37,0%
Universität Innsbruck	15.557	13.909	29.467	52,8%	47,2%
Medizinische Universität Wien	4.094	3.259	7.354	55,7%	44,3%
Medizinische Universität Graz	2.262	1.786	4.048	55,9%	44,1%
Medizinische Universität Innsbruck	2.079	1.623	3.702	56,2%	43,8%
Universität Salzburg	8.961	5.123	14.084	63,6%	36,4%
Technische Universität Wien	8.052	18.019	26.071	30,9%	69,1%
Technische Universität Graz	4.088	10.030	14.118	29,0%	71,0%
Montanuniversität Leoben	789	2.217	3.006	26,2%	73,8%
Universität für Bodenkultur Wien	5.393	4.902	10.295	52,4%	47,6%
Veterinärmedizinische Universität Wien	1.716	447	2.163	79,3%	20,7%
Wirtschaftsuniversität Wien	10.148	11.576	21.724	46,7%	53,3%
Universität Linz	9.834	10.902	20.736	47,4%	52,6%
Universität Klagenfurt	4.887	2.951	7.838	62,4%	37,6%
Universität für angewandte Kunst Wien	1.194	684	1.878	63,6%	36,4%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	1.466	1.275	2.740	53,5%	46,5%
Universität Mozarteum Salzburg	969	594	1.563	62,0%	38,0%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	783	891	1.674	46,8%	53,2%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	849	447	1.295	65,5%	34,5%
Akademie der bildenden Künste Wien	1.058	514	1.572	67,3%	32,7%
Universität für Weiterbildung Krems	20	10	30	66,7%	33,3%
Insgesamt	157.825	135.340	293.165	53,8%	46,2%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Studienart (Diplom-, Bachelor-, Master-, Doktoratsstudium)
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab3.1> abrufbar.

Tabelle 3.2
Ordentliche Studien an Universitäten nach Studienart

(ohne Erweiterungsstudien; bei kombinationspflichtigen Studien nur Erstfach gezählt)

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studien*

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 28.02.2024)	Ordentliche Studien			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Diplomstudium	22.408	15.151	37.559	59,7%	40,3%
Bachelorstudium	83.964	74.154	158.118	53,1%	46,9%
Masterstudium	41.965	34.971	76.936	54,5%	45,5%
Doktoratsstudium	9.488	11.064	20.552	46,2%	53,8%
Insgesamt	157.825	135.340	293.165	53,8%	46,2%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Studienfamilie
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab3.2> abrufbar.

Tabelle 3.3

Ordentliche Studien an Universitäten nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)

(ohne Erweiterungsstudien; bei kombinationspflichtigen Studien bis STU 2015/16 nur Erstfach gezählt)

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studien*

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 28.02.2024)	Ordentliche Studien			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Pädagogik	19.586	8.708	28.294	69,2%	30,8%
Geisteswissenschaften und Künste	29.038	15.714	44.752	64,9%	35,1%
Sozialwissenschaften, Journalismus und Informationswesen	21.697	11.997	33.694	64,4%	35,6%
Wirtschaft, Verwaltung und Recht	32.954	28.209	61.163	53,9%	46,1%
Naturwissenschaften, Mathematik und Statistik	19.747	18.911	38.658	51,1%	48,9%
Informatik und Kommunikationstechnologie	4.147	15.264	19.411	21,4%	78,6%
Ingenieurwesen, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	13.236	24.785	38.021	34,8%	65,2%
Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei und Tiermedizin	2.625	1.682	4.307	60,9%	39,1%
Gesundheit und Sozialwesen	13.145	8.425	21.570	60,9%	39,1%
Dienstleistungen	1.160	1.270	2.430	47,7%	52,3%
Nicht bekannt/keine näheren Angaben	490	375	865	56,6%	43,4%
Insgesamt	157.825	135.340	293.165	53,8%	46,2%

Detaillauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- ISCED (2. Ebene)
- Studienart (Diplom-, Bachelor-, Master-, Doktoratsstudium)
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab3.3> abrufbar.

Tabelle 3.4**Ordentliche Studien im ersten Semester an Universitäten nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)**

(ohne Erweiterungsstudien; bei kombinationspflichtigen Studien bis StJ 2015/16 nur Erstfach gezählt)

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studien*

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 28.02.2024)	Ordentliche Studien im ersten Semester			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Pädagogik	3.818	1.502	5.320	71,8%	28,2%
Geisteswissenschaften und Künste	6.222	2.949	9.171	67,8%	32,2%
Sozialwissenschaften, Journalismus und Informationswesen	5.116	2.558	7.674	66,7%	33,3%
Wirtschaft, Verwaltung und Recht	7.164	6.067	13.231	54,1%	45,9%
Naturwissenschaften, Mathematik und Statistik	5.041	3.990	9.031	55,8%	44,2%
Informatik und Kommunikationstechnologie	1.003	3.074	4.077	24,6%	75,4%
Ingenieurwesen, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	3.021	4.638	7.659	39,4%	60,6%
Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei und Tiermedizin	456	311	767	59,5%	40,5%
Gesundheit und Sozialwesen	2.512	1.378	3.890	64,6%	35,4%
Dienstleistungen	313	241	554	56,5%	43,5%
Nicht bekannt/keine näheren Angaben	56	54	110	50,9%	49,1%
Insgesamt	34.722	26.762	61.484	56,5%	43,5%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- ISCED (2. Ebene)
- Studienart (Diplom-, Bachelor-, Master-, Doktoratsstudium)
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab3.4> abrufbar.

Tabelle 3.5
Begonnene Masterstudien nach Bachelorabschluss¹ an Universitäten, Studienjahre 2019/20 bis 2021/22

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Gruppe von Studien		Bachelorabschlüsse Studienjahr 2021/22			Bachelorabschlüsse Studienjahr 2020/21			Bachelorabschlüsse Studienjahr 2019/20		
		Gesamt	daran anschließende Masterstudien	Anteil	Gesamt	daran anschließende Masterstudien	Anteil	Gesamt	daran anschließende Masterstudien	Anteil
Insgesamt	Gesamt	16.855	10.893	64,6%	18.758	13.552	72,2%	17.285	12.320	71,3%
	Frauen	9.509	5.964	62,7%	10.736	7.549	70,3%	9.706	6.681	68,8%
	Männer	7.346	4.929	67,1%	8.022	6.003	74,8%	7.579	5.639	74,4%
Gruppe von Studien – national										
Zur Zusammensetzung der Gruppen von Studien siehe Anhang.										
Geistes- und kulturwissenschaftliche Studien	Gesamt	3.449	1.684	48,8%	4.131	2.239	54,2%	4.098	2.362	57,6%
	Frauen	2.647	1.236	46,7%	3.212	1.737	54,1%	3.172	1.813	57,2%
	Männer	802	448	55,9%	919	502	54,6%	926	549	59,3%
Ingenieurwissenschaftliche Studien	Gesamt	3.830	2.847	74,3%	4.268	3.660	85,8%	3.779	3.177	84,1%
	Frauen	1.221	892	73,1%	1.391	1.170	84,1%	1.194	964	80,7%
	Männer	2.609	1.955	74,9%	2.877	2.490	86,5%	2.585	2.213	85,6%
Interdisziplinäre Studien	Gesamt	39	15	38,5%	19	9	47,4%	3	3	100,0%
	Frauen	29	10	34,5%	10	5	50,0%	1	1	100,0%
	Männer	10	5	50,0%	9	4	44,4%	2	2	100,0%
Künstlerische Studien	Gesamt	423	204	48,2%	467	248	53,1%	392	220	56,1%
	Frauen	244	110	45,1%	268	147	54,9%	218	121	55,5%
	Männer	179	94	52,5%	199	101	50,8%	174	99	56,9%
Lehramtsstudien	Gesamt	2.015	1.793	89,0%	2.161	2.047	94,7%	1.715	1.636	95,4%
	Frauen	1.372	1.209	88,1%	1.499	1.429	95,3%	1.193	1.137	95,3%
	Männer	643	584	90,8%	662	618	93,4%	522	499	95,6%
Medizinische Studien	Gesamt	156	150	96,2%	162	152	93,8%	174	118	67,8%
	Frauen	93	88	94,6%	96	87	90,6%	115	68	59,1%
	Männer	63	62	98,4%	66	65	98,5%	59	50	84,7%
Naturwissenschaftliche Studien	Gesamt	3.209	2.442	76,1%	3.414	2.838	83,1%	2.878	2.361	82,0%
	Frauen	1.988	1.532	77,1%	2.097	1.740	83,0%	1.644	1.358	82,6%
	Männer	1.221	910	74,5%	1.317	1.098	83,4%	1.234	1.003	81,3%
Rechtswissenschaftliche Studien	Gesamt	539	341	63,3%	599	425	71,0%	597	418	70,0%
	Frauen	284	165	58,1%	330	217	65,8%	305	195	63,9%
	Männer	255	176	69,0%	269	208	77,3%	292	223	76,4%
Sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studien	Gesamt	3.135	1.382	44,1%	3.465	1.893	54,6%	3.573	1.978	55,4%
	Frauen	1.593	701	44,0%	1.792	991	55,3%	1.816	995	54,8%
	Männer	1.542	681	44,2%	1.673	902	53,9%	1.757	983	55,9%
Theologische Studien	Gesamt	43	26	60,5%	47	35	74,5%	60	40	66,7%
	Frauen	29	15	51,7%	30	22	73,3%	36	24	66,7%
	Männer	14	11	78,6%	17	13	76,5%	24	16	66,7%
Individuelle Studien	Gesamt	17	9	52,9%	25	6	24,0%	16	7	43,8%
	Frauen	9	6	66,7%	11	4	36,4%	12	5	41,7%
	Männer	8	3	37,5%	14	2	14,3%	4	2	50,0%

¹ Absolventinnen und Absolventen von Bachelorstudien (Mehrfachabschlüsse werden einmalig gezählt), die bis zum Sommersemester 2024 ein Masterstudium begonnen haben. Lehramtsstudien, humanmedizinische und zahnmedizinische Studien dürfen gemäß Universitätsgesetz 2002 ab WS 2012 als Bachelor- und Masterstudien angeboten werden.

Tabelle 3.5 (Fortsetzung)

Begonnene Masterstudien nach Bachelorabschluss¹ an Universitäten, Studienjahre 2019/20 bis 2021/22

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Gruppe von Studien		Bachelorabschlüsse Studienjahr 2021/22	daran anschließende Masterstudien	Anteil	Bachelorabschlüsse Studienjahr 2020/21	daran anschließende Masterstudien	Anteil	Bachelorabschlüsse Studienjahr 2019/20	daran anschließende Masterstudien	Anteil
Gruppe von Studien – international (ISCED F-2013)										
Zur Zusammensetzung der Gruppen von Studien siehe Anhang.										
Pädagogik	Gesamt	2.960	2.213	74,8%	3.273	2.590	79,1%	2.788	2.190	78,6%
	Frauen	2.143	1.561	72,8%	2.414	1.893	78,4%	2.073	1.603	77,3%
	Männer	817	652	79,8%	859	697	81,1%	715	587	82,1%
Geisteswissenschaften und Künste	Gesamt	2.040	1.076	52,7%	2.359	1.395	59,1%	2.204	1.370	62,2%
	Frauen	1.481	733	49,5%	1.735	1.012	58,3%	1.614	976	60,5%
	Männer	559	343	61,4%	624	383	61,4%	590	394	66,8%
Sozialwissenschaften, Journalismus und Informationswesen	Gesamt	2.786	1.658	59,5%	3.068	1.989	64,8%	3.011	1.955	64,9%
	Frauen	1.852	1.098	59,3%	2.069	1.345	65,0%	1.978	1.299	65,7%
	Männer	934	560	60,0%	999	644	64,5%	1.033	656	63,5%
Wirtschaft, Verwaltung und Recht	Gesamt	2.603	1.215	46,7%	2.988	1.683	56,3%	3.057	1.759	57,5%
	Frauen	1.312	596	45,4%	1.559	882	56,6%	1.540	859	55,8%
	Männer	1.291	619	47,9%	1.429	801	56,1%	1.517	900	59,3%
Naturwissenschaften, Mathematik und Statistik	Gesamt	2.417	1.749	72,4%	2.635	2.128	80,8%	2.409	1.925	79,9%
	Frauen	1.260	891	70,7%	1.388	1.088	78,4%	1.197	931	77,8%
	Männer	1.157	858	74,2%	1.247	1.040	83,4%	1.212	994	82,0%
Informatik und Kommunikationstechnologie	Gesamt	852	540	63,4%	813	631	77,6%	759	560	73,8%
	Frauen	150	93	62,0%	145	107	73,8%	127	83	65,4%
	Männer	702	447	63,7%	668	524	78,4%	632	477	75,5%
Ingenieurwesen, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	Gesamt	2.304	1.807	78,4%	2.721	2.410	88,6%	2.253	1.981	87,9%
	Frauen	753	580	77,0%	914	795	87,0%	714	599	83,9%
	Männer	1.551	1.227	79,1%	1.807	1.615	89,4%	1.539	1.382	89,8%
Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei und Tiermedizin	Gesamt	153	90	58,8%	198	156	78,8%	162	118	72,8%
	Frauen	75	37	49,3%	79	57	72,2%	71	46	64,8%
	Männer	78	53	67,9%	119	99	83,2%	91	72	79,1%
Gesundheit und Sozialwesen	Gesamt	506	444	87,7%	435	418	96,1%	379	315	83,1%
	Frauen	373	329	88,2%	317	303	95,6%	268	215	80,2%
	Männer	133	115	86,5%	118	115	97,5%	111	100	90,1%
Dienstleistungen	Gesamt	234	101	43,2%	268	152	56,7%	263	147	55,9%
	Frauen	110	46	41,8%	116	67	57,8%	124	70	56,5%
	Männer	124	55	44,4%	152	85	55,9%	139	77	55,4%

¹ Absolventinnen und Absolventen von Bachelorstudien (Mehrfachabschlüsse werden einmalig gezählt), die bis zum Sommersemester 2024 ein Masterstudium begonnen haben. Lehramtsstudien, humanmedizinische und zahnmedizinische Studien dürfen gemäß Universitätsgesetz 2002 ab WS 2012 als Bachelor- und Masterstudien angeboten werden.

Tabelle 3.6
Doktoratsstudien¹ an Universitäten

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
 Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 28.02.2024)	Ordentliche Studien			Ordentliche Studien im ersten Semester		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Dr.-Studium der Bodenkultur	350	378	728	40	43	83
Dr.-Studium der Evangelischen Theologie	13	19	32	1	0	1
Dr.-Studium der Ingenieurwissenschaften ²	1.018	3.121	4.139	118	324	442
Dr.-Studium der Künste	22	26	48	7	5	12
Dr.-Studium der Katholischen Theologie	57	215	272	3	18	21
Dr.-Studium der medizinischen Wissenschaft	588	537	1.125	75	63	138
Dr.-Studium der Naturwissenschaften	955	1.236	2.191	121	152	273
Dr.-Studium der Philosophie	1.927	1.183	3.110	172	109	281
Dr.-Studium der Rechtswissenschaften	882	887	1.769	68	64	132
Dr.-Studium der Veterinärmedizin	129	41	170	17	5	22
Dr.-Studium der montanistischen Wissenschaften	127	335	462	18	45	63
Dr.-Studium der Philosophie (Kath.-Theol. Fakultät)	17	25	42	3	3	6
Dr.-Studium der Philosophie / Naturwissenschaften	33	11	44	3	0	3
Dr.-Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften	810	736	1.546	80	70	150
Dr.-Studium Wirtschaftsrecht	101	100	201	10	14	24
PhD-Studium (Doctor of Philosophy)	2.459	2.214	4.673	360	263	623
Insgesamt	9.488	11.064	20.552	1.096	1.178	2.274

1 Weitgehende Zuordnung nach Curriculum des Doktoratsstudiums.

2 Zusammenfassung der 6-semesterigen Doktoratsstudien der Bodenkultur, der montanistischen Wissenschaften und der technischen Wissenschaften.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- ISCED (1. Ebene) Dissertationsfach
- Dissertationsfach (Studienfamilie)
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab3.6> abrufbar.

Tabelle 3.7
Doktoratsstudien¹ mit Fachhochschul-Erstabschluss an Universitäten

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
 Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 28.02.2024)	Ordentliche Studien			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Dr.-Studium der Bodenkultur	20	19	39	51,3%	48,7%
Dr.-Studium der Ingenieurwissenschaften ²	51	260	311	16,4%	83,6%
Dr.-Studium der Katholischen Theologie	0	1	1	0,0%	100,0%
Dr.-Studium der medizinischen Wissenschaft	29	17	46	63,0%	37,0%
Dr.-Studium der Naturwissenschaften	19	15	34	55,9%	44,1%
Dr.-Studium der Philosophie	22	8	30	73,3%	26,7%
Dr.-Studium der montanistischen Wissenschaften	0	5	5	0,0%	100,0%
Dr.-Studium der Philosophie / Naturwissenschaften	1	0	1	100,0%	0,0%
Dr.-Studium der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften	53	56	109	48,6%	51,4%
PhD-Studium (Doctor of Philosophy)	91	80	171	53,2%	46,8%
Insgesamt	286	461	747	38,3%	61,7%

1 Weitgehende Zuordnung nach Curriculum des Doktoratsstudiums.

2 Zusammenfassung der 6-semestrigen Doktoratsstudien der Bodenkultur, der montanistischen Wissenschaften.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- ISCED (1. Ebene) Dissertationsfach
- Dissertationsfach (Studienfamilie)
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)
- Staatsangehörigkeit

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iath/2024/tab3.7> abrufbar.

Tabelle 3.8
Ordentliches Studienangebot¹ der Universitäten, Wintersemester 2023

Datenprüfung- und aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienart	Gesamt	Diplomstudien	Bachelorstudien	Masterstudien	Doktoratsstudien	davon PhD
Universität Wien	187	2	56	114	15	6
Universität Graz	120	2	37	69	12	3
Universität Innsbruck	134	3	43	62	26	19
Medizinische Universität Wien	8	2	0	2	4	3
Medizinische Universität Graz	8	2	1	2	3	1
Medizinische Universität Innsbruck	7	2	1	2	2	2
Universität Salzburg	89	2	35	41	11	1
Technische Universität Wien	58	0	17	38	3	0
Technische Universität Graz	58	0	20	36	2	0
Montanuniversität Leoben	39	0	13	25	1	0
Universität für Bodenkultur Wien	51	0	7	31	13	2
Veterinärmedizinische Universität Wien	9	1	1	5	2	1
Wirtschaftsuniversität Wien	24	0	3	16	5	3
Universität Linz	78	2	26	41	9	3
Universität Klagenfurt	54	0	20	29	5	0
Universität für angewandte Kunst Wien	27	6	5	12	4	1
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	52	6	17	27	2	1
Universität Mozarteum Salzburg	84	3	30	48	3	3
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	97	2	40	53	2	1
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	24	1	10	12	1	1
Akademie der bildenden Künste Wien	12	3	2	3	4	1
Universität für Weiterbildung Krems	4	0	0	0	4	4
Insgesamt¹	1.224	39	384	668	133	56

¹ Ohne Individuelle Studien, Erweiterungsstudien, Unterrichtsfächer und Studienzweige.
 Gemeinsam eingerichtete Studien sind bei jeder beteiligten Universität berücksichtigt.

Tabelle 3.9
Ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach Ausbildungsbereichen

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 15.11.2023)	Ordentliche Studierende			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Gestaltung, Kunst	635	385	1.020	62,3%	37,7%
Gesundheitswissenschaften	9.346	2.204	11.550	80,9%	19,1%
Kulturwissenschaften	18	0	18	100,0%	0,0%
Militär- und Sicherheitswissenschaften	43	382	425	10,1%	89,9%
Naturwissenschaften	505	354	859	58,8%	41,2%
Sozialwissenschaften	3.144	947	4.091	76,9%	23,1%
Technik, Ingenieurwissenschaften	5.886	15.600	21.486	27,4%	72,6%
Wirtschaftswissenschaften	11.713	7.974	19.687	59,5%	40,5%
Insgesamt	31.290	27.846	59.136	52,9%	47,1%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Standort Studiengang
- Erhalter
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab3.9> abrufbar.

Tabelle 3.10

Ordentliche Studienanfängerinnen und Studienanfänger an Fachhochschulen nach Ausbildungsbereichen

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2023/24	ord. Studienanfängerinnen und Studienanfänger			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Gestaltung, Kunst	249	117	366	68,0%	32,0%
Gesundheitswissenschaften	3.740	940	4.680	79,9%	20,1%
Kulturwissenschaften	18	0	18	100,0%	0,0%
Militär- und Sicherheitswissenschaften	12	125	137	8,8%	91,2%
Naturwissenschaften	208	127	335	62,1%	37,9%
Sozialwissenschaften	1.180	317	1.497	78,8%	21,2%
Technik, Ingenieurwissenschaften	2.487	6.257	8.744	28,4%	71,6%
Wirtschaftswissenschaften	4.678	3.032	7.710	60,7%	39,3%
Insgesamt	12.572	10.915	23.487	53,5%	46,5%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Standort Studiengang
- Staatengruppe (Österreich, andere)
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab3.10> abrufbar.

Tabelle 3.11
Ordentliche Studierende an Fachhochschulen nach Organisationsform und Staatengruppen

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 15.11.2023)	Ordentliche Studierende			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
berufsbegleitend	10.353	11.785	22.138	46,8%	53,2%
Österreich	8.117	9.618	17.735	45,8%	54,2%
EU	1.394	1.263	2.657	52,5%	47,5%
Drittstaaten	842	904	1.746	48,2%	51,8%
berufsbegleitend verlängert	208	277	485	42,9%	57,1%
Österreich	183	236	419	43,7%	56,3%
EU	15	22	37	40,5%	59,5%
Drittstaaten	10	19	29	34,5%	65,5%
normal	20.729	15.784	36.513	56,8%	43,2%
Österreich	16.175	11.734	27.909	58,0%	42,0%
EU	3.233	2.579	5.812	55,6%	44,4%
Drittstaaten	1.321	1.471	2.792	47,3%	52,7%
Insgesamt	31.290	27.846	59.136	52,9%	47,1%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Standort Studiengang
- Erhalter

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab3.11> abrufbar.

Tabelle 3.12
Ordentliche Studienanfängerinnen und Studienanfänger an Fachhochschulen nach Organisationsform und Staatengruppen

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2023/24	ord. Studienanfängerinnen und Studienanfänger			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
berufsbegleitend	4.274	4.703	8.977	47,6%	52,4%
Österreich	3.305	3.762	7.067	46,8%	53,2%
EU	613	519	1.132	54,2%	45,8%
Drittstaaten	356	422	778	45,8%	54,2%
berufsbegleitend verlängert	147	109	256	57,4%	42,6%
Österreich	128	94	222	57,7%	42,3%
EU	11	9	20	55,0%	45,0%
Drittstaaten	8	6	14	57,1%	42,9%
normal	8.151	6.103	14.254	57,2%	42,8%
Österreich	6.153	4.424	10.577	58,2%	41,8%
EU	1.415	1.030	2.445	57,9%	42,1%
Drittstaaten	583	649	1.232	47,3%	52,7%
Insgesamt	12.572	10.915	23.487	53,5%	46,5%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Semester
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Standort Studiengang
- Erhalter

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab3.12> abrufbar.

Tabelle 3.13
Studien in Universitätslehrgängen¹ nach Universitäten und Geschlecht, Wintersemester 2023

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
 Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität	Studien in Universitätslehrgängen			davon in Masterlehrgängen		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Universität Wien	1.212	740	1.952	516	468	984
Universität Graz	725	232	957	406	151	557
Universität Innsbruck	316	141	457	70	75	145
Medizinische Universität Wien	423	233	656	224	129	353
Medizinische Universität Graz	310	108	418	77	47	124
Medizinische Universität Innsbruck	123	25	148	123	25	148
Universität Salzburg	771	713	1.484	587	533	1.120
Technische Universität Wien	178	315	493	153	272	425
Technische Universität Graz	18	110	128	15	98	113
Montanuniversität Leoben	25	48	73	11	13	24
Universität für Bodenkultur Wien	10	49	59	0	0	0
Veterinärmedizinische Universität Wien	66	15	81	0	0	0
Wirtschaftsuniversität Wien	369	445	814	225	286	511
Universität Linz	328	407	735	296	340	636
Universität Klagenfurt	327	271	598	72	100	172
Universität für angewandte Kunst Wien	103	23	126	103	23	126
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	150	79	229	73	32	105
Universität Mozarteum Salzburg	87	78	165	0	0	0
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	67	69	136	0	0	0
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	19	16	35	0	0	0
Universität für Weiterbildung Krems	4.400	3.962	8.362	3.828	3.705	7.533
Insgesamt	10.027	8.079	18.106	6.779	6.297	13.076

¹ Ohne Vorbereitungs- und Vorstudienlehrgänge und ohne Lehrgänge für die Studienberechtigungsprüfung.
 Studierende in mehr als einem Universitätslehrgang sind mehrfach gezählt.

Tabelle 3.14
Studierende in Fachhochschul-Lehrgängen nach Erhaltern und Geschlecht, Wintersemester 2023

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Erhalter	Studierende in FH-Lehrgängen			davon in Masterlehrgängen		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Fachhochschule Burgenland GmbH	3.207	3.933	7.140	3.181	3.911	7.092
FH OÖ Studienbetriebs GmbH	174	97	271	32	35	67
FHW-Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH	387	540	927	374	515	889
Fachhochschule Vorarlberg GmbH	147	60	207	20	11	31
Fachhochschule Technikum Wien	130	184	314	72	121	193
IMC Fachhochschule Krems GmbH	21	32	53	0	18	18
Fachhochschule Wiener Neustadt GmbH	85	120	205	34	89	123
Fachhochschule Kärnten - gemeinnützige Gesellschaft mbH	312	137	449	193	74	267
FH JOANNEUM Gesellschaft mbH	112	127	239	32	94	126
Fachhochschule Salzburg GmbH	225	171	396	67	0	67
Fachhochschule St. Pölten GmbH	435	190	625	131	76	207
CAMPUS 02 Fachhochschule der Wirtschaft GmbH	64	82	146	42	78	120
Fachhochschule des bfi Wien Gesellschaft m.b.H.	1.979	2.109	4.088	1.970	2.089	4.059
MCI Management Center Innsbruck – Internationale Hochschule GmbH	29	75	104	27	68	95
FH Kufstein Tirol Bildungs GmbH	16	39	55	16	39	55
FH Campus Wien – Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens	229	83	312	101	50	151
FHG – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol GmbH	437	163	600	257	93	350
FFH Gesellschaft zur Erhaltung und Durchführung von Fachhochschul-Studiengängen mbH	0	10	10	0	0	0
FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH	174	45	219	23	2	25
Insgesamt	8.163	8.197	16.360	6.572	7.363	13.935

Tabelle 3.15
Begonnene Studien an Privathochschulen nach Studienart

Quelle: Statistik Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023	Begonnene Studien			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bachelorstudium	1.700	1.072	2.772	61,3%	38,7%
Diplomstudium	57	60	117	48,7%	51,3%
Masterstudium	1.126	652	1.778	63,3%	36,7%
Doktoratsstudium	94	103	197	47,7%	52,3%
Lehrgang mit Masterabschluss gemäß PUG	1.155	448	1.603	72,1%	27,9%
Lehrgang mit Masterabschluss nach PrivHG	41	32	73	56,2%	43,8%
Lehrgang mit Abschluss "Akademische und Akademischer"	660	205	865	76,3%	23,7%
Vorbereitungslehrgang	56	25	81	69,1%	30,9%
Sonstiger Lehrgang	370	131	501	73,9%	26,1%
Insgesamt	5.259	2.728	7.987	65,8%	34,2%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Belegte Studien
- Privathochschule
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab3.15> abrufbar.

Tabelle 3.16
Begonnene Studien an Privathochschulen nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)

Quelle: Statistik Austria auf Basis UHSBV

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023	Begonnene Studien			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Pädagogik	202	150	352	57,4%	42,6%
Geisteswissenschaften und Künste	617	450	1.067	57,8%	42,2%
Sozialwissenschaften, Journalismus und Informationswesen	1.515	490	2.005	75,6%	24,4%
Wirtschaft, Verwaltung und Recht	711	477	1.188	59,8%	40,2%
Naturwissenschaften, Mathematik und Statistik	37	22	59	62,7%	37,3%
Informatik und Kommunikationstechnologie	17	21	38	44,7%	55,3%
Ingenieurwesen, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	5	101	106	4,7%	95,3%
Gesundheit und Sozialwesen	2.131	1.001	3.132	68,0%	32,0%
Dienstleistungen	20	15	35	57,1%	42,9%
Nicht bekannt/keine näheren Angaben	4	1	5	80,0%	20,0%
Insgesamt	5.259	2.728	7.987	65,8%	34,2%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Belegte Studien
- Privathochschule
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

 sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab3.16> abrufbar.

Tabelle 3.17
Ordentliche Lehramtsstudien nach Lehrverbänden und Universitäten/Pädagogischen Hochschulen, Wintersemester 2023

(ohne Erweiterungsstudien)

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studien*

Aufgrund der zähltechnischen Abbildung sind Studien auf ganze Zahlen zu runden und es kann zu Abweichungen zwischen der Gesamtsumme und den addierten Detailergebnissen kommen.

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Lehrverband	Institution	Ordentliche Lehramtsstudien			Frauen-/Männeranteile	
		Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	2.076	1.180	3.257	63,8%	36,2%
	Technische Universität Graz	42	63	105	39,7%	60,3%
	Universität Klagenfurt	474	284	758	62,5%	37,5%
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	59	38	96	60,8%	39,2%
	Pädagogische Hochschulen	1.126	654	1.779	63,3%	36,7%
	Gesamt	3.777	2.219	5.996	63,0%	37,0%
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	5.549	3.168	8.717	63,7%	36,3%
	Pädagogische Hochschulen	1.217	859	2.076	58,6%	41,4%
	Gesamt	6.766	4.027	10.793	62,7%	37,3%
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	1.315	650	1.965	66,9%	33,1%
	Universität Linz	243	130	373	65,1%	34,9%
	Universität Mozarteum Salzburg	108	36	144	74,9%	25,1%
	Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	76	21	97	78,8%	21,2%
	Pädagogische Hochschulen	1.040	495	1.534	67,8%	32,2%
	Gesamt	2.781	1.332	4.113	67,6%	32,4%
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	1.218	705	1.924	63,3%	36,7%
	Universität Mozarteum Salzburg	70	33	103	67,6%	32,4%
	Pädagogische Hochschulen	391	215	606	64,6%	35,4%
	Gesamt	1.679	953	2.632	63,8%	36,2%
Lehramtsstudien (nicht in Lehrverbänden organisiert)	Universität Wien	195	73	267	72,8%	27,2%
	Universität Innsbruck	14	4	18	77,8%	22,2%
	Universität Klagenfurt	3	2	5	60,0%	40,0%
	Universität für angewandte Kunst Wien	176	55	231	76,1%	23,9%
	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	123	75	197	62,2%	37,8%
	Akademie der bildenden Künste	232	44	276	84,1%	15,9%
Gesamt	742	252	994	74,6%	25,4%	
Insgesamt	Universitäten	11.971	6.561	18.532	64,6%	35,4%
	Pädagogische Hochschulen	3.773	2.222	5.995	62,9%	37,1%
	Gesamt	15.744	8.783	24.527	64,2%	35,8%

4 Abschlüsse

Tabelle 4.1a
Studienabschlüsse an Hochschulen, Studienjahre 2017/18, 2021/22 und 2022/23

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Institution	2022/23		2021/22		2017/18	
	Gesamt	davon Frauen	Gesamt	davon Frauen	Gesamt	davon Frauen
Insgesamt	60.461	57,7%	57.099	56,8%	54.550	55,0%
Universitäten	35.529	55,3%	34.238	55,2%	35.655	54,8%
Privathochschulen	4.469	66,1%	3.064	61,8%	2.247	64,6%
Fachhochschulen	16.972	55,9%	16.433	54,0%	14.380	51,5%
Pädagogische Hochschulen ¹	3.491	81,1%	3.364	80,9%	2.268	69,7%

1 Pädagogische Hochschulen, inkl. Berufspädagogik, Religionspäd., Agrar- und Umweltpäd. und private Studiengänge f. d. Lehramt f. islamische, jüdische, katholische Religion.

Tabelle 4.1b
Entwicklung der Studienabschlüsse an Universitäten und Fachhochschulen, Studienjahre 2016/17 bis 2022/23

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr	Insgesamt		darunter Erstabschlüsse		davon Bachelorabschlüsse		darunter Zweitabschlüsse		davon Doktoratsabschlüsse	
	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹	Gesamt	Veränderung ¹
Insgesamt										
2022/23	52.501	3,6%	32.397	1,2%	28.749	1,9%	20.104	7,8%	2.048	-1,4%
2021/22	50.671	-6,2%	32.017	-10,0%	28.206	-6,4%	18.654	1,0%	2.077	0,5%
2020/21	54.031	3,8%	35.556	6,2%	30.148	8,4%	18.476	-0,4%	2.067	-4,2%
2019/20	52.040	3,2%	33.487	3,0%	27.819	2,9%	18.553	3,4%	2.157	-1,1%
2018/19	50.444	0,8%	32.509	2,5%	27.036	6,3%	17.935	-2,0%	2.182	-20,8%
2017/18	50.035	1,9%	31.730	0,6%	25.427	1,1%	18.306	4,3%	2.756	6,6%
2016/17	49.094	-1,0%	31.539	-4,1%	25.155	-1,8%	17.555	5,1%	2.586	16,5%
Universitäten										
2022/23	35.529	3,8%	21.169	0,3%	17.521	1,3%	14.360	9,4%	2.048	-1,4%
2021/22	34.238	-8,4%	21.114	-14,3%	17.303	-10,0%	13.124	3,2%	2.077	0,5%
2020/21	37.359	2,3%	24.638	4,9%	19.231	7,9%	12.722	-2,4%	2.067	-4,2%
2019/20	36.523	3,8%	23.492	3,8%	17.826	3,9%	13.031	3,7%	2.157	-1,1%
2018/19	35.201	-1,3%	22.635	0,7%	17.162	6,0%	12.566	-4,6%	2.182	-20,8%
2017/18	35.655	1,9%	22.489	-0,1%	16.187	0,3%	13.167	5,6%	2.756	6,6%
2016/17	34.978	-2,5%	22.513	-6,6%	16.130	-4,3%	12.465	6,0%	2.586	16,5%
Fachhochschulen										
2022/23	16.972	3,3%	11.228	3,0%	11.228	3,0%	5.744	3,9%	–	–
2021/22	16.433	-1,4%	10.903	-0,1%	10.903	-0,1%	5.530	-3,9%	–	–
2020/21	16.672	7,4%	10.918	9,2%	10.917	9,2%	5.754	4,2%	–	–
2019/20	15.517	1,8%	9.995	1,2%	9.993	1,2%	5.522	2,8%	–	–
2018/19	15.243	6,0%	9.874	6,8%	9.874	6,9%	5.369	4,5%	–	–
2017/18	14.380	1,9%	9.241	2,4%	9.240	2,4%	5.139	1,0%	–	–
2016/17	14.116	2,9%	9.026	2,8%	9.025	2,8%	5.090	3,2%	–	–

1 Veränderung zum Vorjahr in Prozent.

Tabelle 4.2
Studienabschlüsse nach Universitäten

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studienabschlüsse*
 Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
 Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2022/23	Studienabschlüsse			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Universität Wien	5.959	3.091	9.049	65,8%	34,2%
Universität Graz	2.003	997	3.000	66,8%	33,2%
Universität Innsbruck	2.408	1.894	4.302	56,0%	44,0%
Medizinische Universität Wien	410	358	768	53,4%	46,6%
Medizinische Universität Graz	265	188	453	58,5%	41,5%
Medizinische Universität Innsbruck	266	209	475	56,0%	44,0%
Universität Salzburg	1.312	600	1.912	68,6%	31,4%
Technische Universität Wien	990	2.050	3.040	32,6%	67,4%
Technische Universität Graz	502	1.356	1.858	27,0%	73,0%
Montanuniversität Leoben	146	474	620	23,5%	76,5%
Universität für Bodenkultur Wien	683	561	1.244	54,9%	45,1%
Veterinärmedizinische Universität Wien	264	61	325	81,1%	18,9%
Wirtschaftsuniversität Wien	1.682	1.886	3.568	47,1%	52,9%
Universität Linz	1.068	1.132	2.200	48,5%	51,5%
Universität Klagenfurt	669	334	1.003	66,7%	33,3%
Universität für angewandte Kunst Wien	134	105	239	56,1%	43,9%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	244	179	423	57,7%	42,3%
Universität Mozarteum Salzburg	224	158	382	58,5%	41,5%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	186	169	355	52,5%	47,5%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	104	45	149	70,0%	30,0%
Akademie der bildenden Künste Wien	113	51	163	69,0%	31,0%
Universität für Weiterbildung Krems	1	1	2	50,0%	50,0%
Insgesamt (bereinigt)	19.632	15.897	35.529	55,3%	44,7%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Abschlussart (Erst-, Zweitabschluss)
- Studienart (Diplom-, Bachelor-, Master-, Doktoratsstudium)
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab4.2> abrufbar.

Tabelle 4.3**Studienabschlüsse von Universitätslehrgängen¹ nach Universitäten und Geschlecht, Studienjahr 2022/23**

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität	Abschlüsse in Universitätslehrgängen			davon in Masterlehrgängen		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Universität Wien	331	183	514	167	112	279
Universität Graz	232	79	311	150	52	202
Universität Innsbruck	165	61	226	4	8	12
Medizinische Universität Wien	117	78	195	18	5	23
Medizinische Universität Graz	298	72	370	59	20	79
Medizinische Universität Innsbruck	16	2	18	16	2	18
Universität Salzburg	163	205	368	70	125	195
Technische Universität Wien	51	89	140	36	61	97
Technische Universität Graz	4	31	35	4	30	34
Montanuniversität Leoben	3	15	18	–	2	2
Universität für Bodenkultur Wien	42	47	89	–	–	–
Veterinärmedizinische Universität Wien	22	2	24	–	–	–
Wirtschaftsuniversität Wien	67	102	169	38	55	93
Universität Linz	44	73	117	44	73	117
Universität Klagenfurt	69	52	121	40	41	81
Universität für angewandte Kunst Wien	34	7	41	34	7	41
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	32	9	41	6	2	8
Universität Mozarteum Salzburg	23	15	38	–	–	–
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	32	5	37	–	–	–
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	13	19	32	5	6	11
Universität für Weiterbildung Krems	800	522	1.322	521	398	919
Insgesamt	2.558	1.668	4.226	1.212	999	2.211

¹ Ohne Vorbereitungs- und Vorstudienlehrgänge und ohne Lehrgänge für die Studienberechtigungsprüfung.

Tabelle 4.4
Studienabschlüsse an Universitäten nach Studienart

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studienabschlüsse*
 Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
 Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2022/23	Studienabschlüsse			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bachelorstudium	9.898	7.623	17.521	56,5%	43,5%
Diplomstudium	2.158	1.490	3.648	59,2%	40,8%
Masterstudium	6.700	5.612	12.312	54,4%	45,6%
Doktoratsstudium	876	1.172	2.048	42,8%	57,2%
Insgesamt	19.632	15.897	35.529	55,3%	44,7%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Abschlussart (Erst-, Zweitabschluss)
- Studienfamilie
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab4.4> abrufbar.

Tabelle 4.5**Studienabschlüsse an Universitäten nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)**Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studienabschlüsse*Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2022/23	Studienabschlüsse			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Pädagogik	2.855	1.028	3.883	73,5%	26,5%
Geisteswissenschaften und Künste	2.777	1.322	4.099	67,7%	32,3%
Sozialwissenschaften, Journalismus und Informationswesen	3.408	1.656	5.064	67,3%	32,7%
Wirtschaft, Verwaltung und Recht	3.809	3.367	7.176	53,1%	46,9%
Naturwissenschaften, Mathematik und Statistik	2.343	2.197	4.540	51,6%	48,4%
Informatik und Kommunikationstechnologie	367	1.556	1.923	19,1%	80,9%
Ingenieurwesen, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	1.856	3.344	5.200	35,7%	64,3%
Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei und Tiermedizin	332	195	527	63,0%	37,0%
Gesundheit und Sozialwesen	1.652	1.009	2.661	62,1%	37,9%
Dienstleistungen	198	181	379	52,2%	47,8%
Nicht bekannt/keine näheren Angaben	35	42	77	45,5%	54,5%
Insgesamt	19.632	15.897	35.529	55,3%	44,7%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- ISCED (2. Ebene)
- Abschlussart (Erst-, Zweitabschluss)
- Studienart (Diplom-, Bachelor-, Master-, Doktoratsstudium)
- Studienfamilie
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab4.5> abrufbar.

Tabelle 4.6
Studienabschlussquote, Studienjahr 2022/23

Wissensbilanz Kennzahl 2.A.3

Anmerkung: Aufgrund von Sonderbestimmungen entfällt diese Kennzahl für die Universität für Weiterbildung Krems.

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität	Bachelor-/Diplomstudien				Masterstudium				Gesamt			
	beendete Studien	beendet mit Abschluss ¹	beendet ohne Abschluss	Studienabschlussquote	beendete Studien	beendet mit Abschluss ¹	beendet ohne Abschluss	Studienabschlussquote	beendete Studien	beendet mit Abschluss ¹	beendet ohne Abschluss	Studienabschlussquote
Universität Wien	13.317	5.674	7.644	42,6%	6.389	2.983	3.406	46,7%	19.706	8.657	11.049	43,9%
Universität Graz	3.970	1.733	2.237	43,6%	2.003	1.133	869	56,6%	5.973	2.866	3.107	48,0%
Universität Innsbruck	5.096	2.612	2.484	51,3%	2.486	1.441	1.045	58,0%	7.582	4.053	3.529	53,5%
Medizinische Universität Wien	684	625	59	91,4%	20	6	14	30,0%	704	631	73	89,6%
Medizinische Universität Graz	437	392	45	89,7%	25	18	7	72,0%	462	410	52	88,8%
Medizinische Universität Innsbruck	440	402	38	91,4%	23	19	4	82,6%	463	421	42	90,9%
Universität Salzburg	2.191	1.125	1.066	51,3%	1.041	693	348	66,6%	3.232	1.818	1.414	56,2%
Technische Universität Wien	3.028	1.522	1.506	50,3%	2.179	1.284	896	58,9%	5.207	2.806	2.402	53,9%
Technische Universität Graz	1.779	906	872	51,0%	1.073	777	296	72,4%	2.852	1.684	1.168	59,0%
Montanuniversität Leoben	400	237	163	59,3%	370	314	56	84,9%	770	551	219	71,6%
Universität für Bodenkultur Wien	1.082	530	552	49,0%	967	589	378	60,9%	2.049	1.119	930	54,6%
Veterinärmedizinische Universität Wien	268	237	30	88,7%	50	40	10	79,7%	317	277	40	87,2%
Wirtschaftsuniversität Wien	3.684	2.113	1.571	57,4%	1.880	1.358	522	72,2%	5.564	3.471	2.093	62,4%
Universität Linz	3.505	1.404	2.101	40,0%	1.275	652	623	51,2%	4.780	2.056	2.724	43,0%
Universität Klagenfurt	1.119	531	588	47,4%	743	407	336	54,8%	1.862	938	924	50,4%
Universität für angewandte Kunst Wien	171	135	36	78,9%	103	89	15	85,9%	274	223	51	81,5%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	396	296	100	74,7%	180	116	65	64,2%	576	412	165	71,4%
Universität Mozarteum Salzburg	259	218	41	84,1%	202	160	42	79,4%	461	378	83	82,0%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	277	220	57	79,6%	203	127	76	62,6%	480	347	132	72,4%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	125	85	40	68,3%	92	56	36	60,7%	216	141	76	65,1%
Akademie der bildenden Künste Wien	189	109	80	57,7%	45	35	10	77,8%	234	144	90	61,5%
Insgesamt	42.492	21.105	21.387	49,7%	21.361	12.297	9.065	57,6%	63.853	33.402	30.451	52,3%

1 Geringfügige Abweichungen zur Wissensbilanz Kennzahl 3.A.1 resultieren aus der Berücksichtigung von Studienabschlüssen innerhalb der Nachfrist des vorangegangenen Studienjahres sowie der unterschiedlichen Handhabung gemeinsam eingerichteter Studien.

Rundungsdifferenzen.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab4.6> abrufbar.

Tabelle 4.6a

Studienabschlussquote in Erstabschlusstudien nach Universitäten und internationalen Gruppen von Studien, Studienjahr 2022/23

Wissensbilanz Kennzahl 2.A.3

Anmerkung: Aufgrund von Sonderbestimmungen entfällt diese Kennzahl für die Universität für Weiterbildung Krems.

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität	Pädagogik	Geisteswissenschaften und Künste	Sozialwissenschaften, Journalismus und Informationswesen	Wirtschaft, Verwaltung und Recht	Naturwissenschaften, Mathematik und Statistik	Informatik und Kommunikationstechnologie	Ingenieurwesen, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei und Tiermedizin	Gesundheit und Sozialwesen	Dienstleistungen	Gesamt
Universität Wien	58,5%	31,1%	57,6%	40,2%	39,8%	27,9%	-	-	43,9%	62,0%	42,6%
Universität Graz	59,4%	26,2%	43,3%	42,5%	49,8%	-	-	-	49,6%	-	43,6%
Universität Innsbruck	64,0%	32,2%	57,9%	34,7%	48,1%	42,4%	65,9%	-	52,5%	78,4%	51,3%
Medizinische Universität Wien	-	-	-	-	-	-	-	-	91,4%	-	91,4%
Medizinische Universität Graz	-	-	-	-	-	-	-	-	89,7%	-	89,7%
Medizinische Universität Innsbruck	-	-	-	-	-	-	-	-	91,4%	-	91,4%
Universität Salzburg	70,4%	33,5%	71,0%	37,1%	43,9%	40,9%	33,3%	-	-	61,7%	51,3%
Technische Universität Wien	-	-	-	-	51,7%	53,3%	49,2%	-	-	-	50,3%
Technische Universität Graz	48,9%	-	-	-	56,9%	50,8%	49,4%	-	-	-	51,0%
Montanuniversität Leoben	-	-	-	-	-	-	59,3%	-	-	-	59,3%
Universität für Bodenkultur Wien	-	-	-	-	50,0%	-	53,9%	41,1%	-	-	49,0%
Veterinärmedizinische Universität Wien	-	-	-	-	96,7%	-	-	87,6%	-	-	88,7%
Wirtschaftsuniversität Wien	-	-	-	57,4%	-	-	-	-	-	-	57,4%
Universität Linz	51,9%	66,7%	32,1%	33,3%	55,9%	48,3%	46,1%	-	88,5%	-	40,0%
Universität Klagenfurt	58,2%	22,2%	64,4%	39,8%	40,0%	42,5%	38,9%	-	-	-	47,4%
Universität für angewandte Kunst Wien	52,2%	85,4%	-	-	-	-	-	-	-	-	78,9%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	74,8%	74,1%	-	-	-	-	-	-	84,6%	-	74,7%
Universität Mozarteum Salzburg	83,3%	84,9%	-	-	-	-	-	-	-	-	84,1%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	76,5%	76,0%	-	-	-	-	73,9%	-	100,0%	-	79,6%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	63,0%	66,0%	-	-	-	-	91,7%	-	-	-	68,3%
Akademie der bildenden Künste Wien	41,5%	57,9%	-	-	-	-	81,5%	-	-	-	57,7%
Insgesamt	60,5%	35,9%	56,0%	44,6%	46,1%	46,7%	52,2%	63,0%	76,0%	69,9%	49,7%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iab/2024/tab4.6a> abrufbar.

Tabelle 4.7

Anteil der Studienabschlüsse an Universitäten innerhalb der Toleranzstudiendauer

Wissensbilanz Kennzahl 3.A.1/Wissensbilanz Kennzahl 3.A.2

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2022/23	Abschlüsse			Abschlüsse in Toleranzstudiendauer			Anteil der Abschlüsse in Toleranzstudiendauer		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Universität Wien	5.958	3.090	9.048	1.554	743	2.297	26,1%	24,1%	25,4%
Universität Graz	2.003	997	3.000	611	270	881	30,5%	27,1%	29,4%
Universität Innsbruck	2.406	1.890	4.296	1.124	741	1.866	46,7%	39,2%	43,4%
Medizinische Universität Wien	410	358	768	258	236	494	63,0%	66,0%	64,4%
Medizinische Universität Graz	265	188	453	171	118	289	64,5%	62,9%	63,9%
Medizinische Universität Innsbruck	266	209	475	188	136	324	70,7%	65,1%	68,2%
Universität Salzburg	1.312	600	1.912	622	235	856	47,4%	39,1%	44,8%
Technische Universität Wien	990	2.050	3.040	147	398	545	14,9%	19,4%	17,9%
Technische Universität Graz	502	1.356	1.858	101	295	396	20,2%	21,7%	21,3%
Montanuniversität Leoben	146	474	620	73	217	290	50,0%	45,8%	46,8%
Universität für Bodenkultur Wien	683	561	1.244	128	107	234	18,7%	19,1%	18,8%
Veterinärmedizinische Universität Wien	264	61	325	165	30	195	62,6%	49,5%	60,1%
Wirtschaftsuniversität Wien	1.682	1.886	3.568	728	767	1.495	43,3%	40,7%	41,9%
Universität Linz	1.068	1.131	2.199	477	445	922	44,6%	39,4%	41,9%
Universität Klagenfurt	669	334	1.003	206	108	314	30,7%	32,4%	31,3%
Universität für angewandte Kunst Wien	134	105	239	62	40	102	45,9%	38,1%	42,5%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	244	179	423	99	68	166	40,4%	37,7%	39,2%
Universität Mozarteum Salzburg	224	158	382	114	79	193	50,9%	50,0%	50,5%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	186	169	355	105	70	175	56,5%	41,5%	49,4%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	104	45	149	23	7	30	21,9%	16,2%	20,2%
Akademie der bildenden Künste Wien	113	51	163	26	9	35	23,1%	17,8%	21,5%
Universität für Weiterbildung Krems	1	1	2	1	1	2	100,0%	100,0%	100,0%
Insgesamt (bereinigt)	19.629	15.892	35.521	6.980	5.121	12.101	35,6%	32,2%	34,1%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Abschlussart (Erst-, Zweitabschluss)
- Studienart (Diplom-, Bachelor-, Master-, Doktoratsstudium)
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab4.7> abrufbar.

Tabelle 4.8
Durchschnittliche Studiendauer¹ in Semestern an Universitäten, Studienjahre 2021/22 und 2022/23

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Gruppe von Studien ²		Bachelorstudien		Diplomstudien		Masterstudien		Doktoratsstudien	
		2022/23	2021/22	2022/23	2021/22	2022/23	2021/22	2022/23	2021/22
Insgesamt	Gesamt	8,0	8,0	12,7	12,6	5,8	5,8	9,3	9,4
	Frauen	8,0	8,0	12,7	12,5	5,9	6,0	9,6	9,6
	Männer	8,1	8,2	12,7	12,6	5,8	5,8	9,2	9,3
Gruppe von Studien – national									
Geistes- und kulturwissenschaftliche Studien	Gesamt	7,9	7,9	–	–	7,1	7,2	11,4	11,8
	Frauen	7,7	7,7	–	–	7,0	7,1	11,0	11,4
	Männer	8,1	8,0	–	–	7,2	7,3	11,6	13,0
Ingenieurwissenschaftliche Studien	Gesamt	8,7	9,0	12,6	11,6	6,1	6,1	8,6	8,7
	Frauen	8,6	9,1	11,6	11,6	6,2	6,3	8,4	9,0
	Männer	8,8	8,8	14,1	11,6	6,1	6,0	8,8	8,7
Interdisziplinäre Studien	Gesamt	6,8	7,3	–	–	5,5	6,3	–	–
	Frauen	7,1	7,5	–	–	5,6	6,2	–	–
	Männer	6,6	7,3	–	–	5,3	7,3	–	–
Künstlerische Studien	Gesamt	8,6	8,6	11,6	11,7	5,7	6,0	12,1	10,6
	Frauen	8,1	8,6	11,6	11,6	6,0	5,7	11,7	11,0
	Männer	8,7	8,8	11,7	12,1	5,7	6,0	13,6	9,0
Lehramtsstudien	Gesamt	9,7	9,2	19,1	18,0	5,1	4,6	–	–
	Frauen	9,5	9,0	18,8	17,4	5,1	4,6	–	–
	Männer	10,0	9,7	20,1	19,2	5,2	4,9	–	–
Medizinische Studien	Gesamt	6,2	6,0	12,4	12,2	5,8	5,8	9,8	10,4
	Frauen	6,0	6,0	12,4	12,0	5,8	5,7	10,0	10,0
	Männer	6,3	6,1	12,4	12,4	5,8	5,8	9,7	11,0
Naturwissenschaftliche Studien	Gesamt	7,7	7,7	20,5	19,2	5,9	6,0	9,2	9,2
	Frauen	7,7	7,7	20,2	19,0	5,7	5,8	9,4	9,3
	Männer	7,8	7,9	20,8	20,6	6,1	6,1	9,1	9,1
Rechtswissenschaftliche Studien	Gesamt	8,7	8,6	12,7	12,6	5,1	4,7	10,0	9,0
	Frauen	8,3	8,6	12,7	12,6	5,2	4,6	10,4	8,7
	Männer	9,1	8,8	12,7	12,6	4,9	4,8	9,6	9,6
Sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studien	Gesamt	7,7	7,7	18,1	12,0	5,0	5,1	9,1	9,8
	Frauen	7,7	7,6	14,1	12,1	5,1	5,2	9,1	9,8
	Männer	7,8	7,8	27,3	11,1	4,8	4,8	9,0	9,8
Theologische Studien	Gesamt	8,1	8,0	13,0	13,3	6,6	6,1	9,8	10,1
	Frauen	8,0	8,0	14,0	13,6	7,2	5,4	9,2	8,5
	Männer	8,6	7,2	12,3	12,0	6,6	6,7	10,9	11,0
Veterinärmedizinische Studien	Gesamt	–	–	12,5	12,5	–	–	8,7	8,3
	Frauen	–	–	12,5	12,7	–	–	9,1	8,6
	Männer	–	–	12,2	12,1	–	–	7,8	8,2
Individuelle Studien	Gesamt	–	7,8	–	–	4,4	5,3	–	–
	Frauen	–	7,3	–	–	4,3	5,1	–	–
	Männer	–	8,4	–	–	4,7	5,4	–	–

1 Über alle einbezogenen Studiendauern wird der Median in Form eines Semesterwertes berechnet. Abschlüsse, die mehr als 25% unter der gesetzlichen Studiendauer liegen, werden nicht in die Berechnung einbezogen. Liegen der Berechnung für ein Studienjahr, in einem Studienfeld und einer Studienart weniger als 10 Fälle zu Grunde, wird kein Median angegeben.

2 Zur Zusammensetzung der Gruppen von Studien siehe Anhang.

Tabelle 4.8 (Fortsetzung)**Durchschnittliche Studiendauer¹ in Semestern an Universitäten, Studienjahre 2021/22 und 2022/23**

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Gruppe von Studien ²		Bachelorstudien		Diplomstudien		Masterstudien		Doktoratsstudien	
		2022/23	2021/22	2022/23	2021/22	2022/23	2021/22	2022/23	2021/22
Gruppe von Studien – international (ISCED F-2013)									
Pädagogik	Gesamt	8,7	8,7	17,4	16,3	5,6	5,5	10,0	9,6
	Frauen	8,1	8,3	17,1	16,1	5,7	5,4	10,0	9,7
	Männer	9,7	9,6	18,8	18,8	5,6	5,5	10,2	7,1
Geisteswissenschaften und Künste	Gesamt	8,1	8,0	11,7	11,7	6,6	6,7	11,1	11,4
	Frauen	8,0	8,0	11,7	11,6	6,7	7,0	11,0	11,3
	Männer	8,7	8,7	12,0	12,0	6,5	6,6	12,0	12,1
Sozialwissenschaften, Journalismus und Informationswesen	Gesamt	7,0	7,0	32,0	24,6	6,0	6,0	10,1	10,4
	Frauen	6,8	6,8	31,9	24,5	6,0	6,0	9,9	10,0
	Männer	7,2	7,1	35,6	24,8	6,1	6,1	11,0	12,1
Wirtschaft, Verwaltung und Recht	Gesamt	8,0	8,0	12,6	12,6	4,6	4,5	9,6	9,3
	Frauen	7,9	7,9	12,6	12,6	4,7	4,6	10,0	9,6
	Männer	8,1	8,0	12,6	12,6	4,5	4,3	9,4	9,2
Naturwissenschaften, Mathematik und Statistik	Gesamt	8,0	8,0	–	–	–	6,2	9,0	9,0
	Frauen	8,0	8,0	–	–	–	6,3	9,3	9,3
	Männer	8,0	8,0	–	–	–	6,1	8,8	8,6
Informatik und Kommunikationstechnologie	Gesamt	8,1	8,1	–	–	6,3	6,3	9,1	9,4
	Frauen	8,6	8,3	–	–	6,6	6,3	8,3	8,4
	Männer	8,1	8,1	–	–	6,3	6,2	9,3	9,7
Ingenieurwesen, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	Gesamt	9,1	9,3	–	–	–	6,0	8,4	9,0
	Frauen	8,8	9,3	–	–	–	6,2	8,2	9,0
	Männer	9,2	9,4	–	–	–	5,7	8,8	8,9
Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei und Tiermedizin	Gesamt	7,8	8,5	12,5	12,5	6,6	7,0	9,1	9,4
	Frauen	7,5	8,3	12,5	12,7	6,4	7,0	9,5	9,2
	Männer	8,3	9,0	12,2	12,1	7,1	7,1	8,7	9,6
Gesundheit und Sozialwesen	Gesamt	8,1	9,2	12,6	12,4	5,1	4,9	9,6	10,0
	Frauen	8,3	9,3	12,7	12,3	5,1	4,6	9,7	9,9
	Männer	7,8	8,0	12,5	12,4	5,6	5,5	9,5	10,4
Dienstleistungen	Gesamt	7,0	6,8	–	–	6,0	6,3	–	–
	Frauen	6,4	6,7	–	–	6,0	6,0	–	–
	Männer	7,7	7,2	–	–	6,0	6,7	–	–
Nicht bekannt/keine näheren Angaben	Gesamt	–	–	–	–	–	–	10,0	10,2
	Frauen	–	–	–	–	–	–	9,7	10,3
	Männer	–	–	–	–	–	–	10,1	10,0

1 Über alle einbezogenen Studiendauern wird der Median in Form eines Semesterwertes berechnet. Abschlüsse, die mehr als 25% unter der gesetzlichen Studiendauer liegen, werden nicht in die Berechnung einbezogen. Liegen der Berechnung für ein Studienjahr, in einem Studienfeld und einer Studienart weniger als 10 Fälle zu Grunde, wird kein Median angegeben.

2 Zur Zusammensetzung der Gruppen von Studien siehe Anhang.

Tabelle 4.9
Ordentliche Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach Erhalten

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2022/23	Ordentliche Studienabschlüsse			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bundesministerium für Landesverteidigung / Sektion IV / Gruppe Ausbildungswesen / Ausbildung A	9	74	83	10,8%	89,2%
CAMPUS 02 Fachhochschule der Wirtschaft GmbH	194	202	396	49,0%	51,0%
Fachhochschule Burgenland GmbH	416	267	683	60,9%	39,1%
Fachhochschule des bfi Wien Gesellschaft m.b.H.	317	297	614	51,6%	48,4%
Fachhochschule Kärnten - gemeinnützige Gesellschaft mbH	511	319	830	61,6%	38,4%
Fachhochschule Salzburg GmbH	499	385	884	56,4%	43,6%
Fachhochschule St. Pölten GmbH	527	403	930	56,7%	43,3%
Fachhochschule Technikum Wien	208	798	1.006	20,7%	79,3%
Fachhochschule Vorarlberg GmbH	235	235	470	50,0%	50,0%
Fachhochschule Wiener Neustadt GmbH	742	560	1.302	57,0%	43,0%
Ferdinand Porsche Fernfachhochschule GmbH	131	107	238	55,0%	45,0%
FH Campus Wien - Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens	1.287	702	1.989	64,7%	35,3%
FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH	449	56	505	88,9%	11,1%
FH JOANNEUM Gesellschaft mbH	829	669	1.498	55,3%	44,7%
FH Kufstein Tirol Bildungs GmbH	350	222	572	61,2%	38,8%
FH OÖ Studienbetriebs GmbH	720	1.077	1.797	40,1%	59,9%
FHG - Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol GmbH	316	48	364	86,8%	13,2%
FHW-Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH	481	292	773	62,2%	37,8%
IMC Fachhochschule Krems GmbH	731	350	1.081	67,6%	32,4%
Lauder Business School	57	39	96	59,4%	40,6%
MCI Management Center Innsbruck - Internationale Hochschule GmbH	473	388	861	54,9%	45,1%
Insgesamt	9.482	7.490	16.972	55,9%	44,1%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Abschlussart (Erst-, Zweitabschluss)
- Studiengangsart (FH-Diplom-, FH-Bachelor-, FH-Masterstudiengang)
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Standort Studiengang
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab4.9> abrufbar.

Tabelle 4.10
Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach Studiengangsart, 2016/17 bis 2022/23

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr	FH-Studiengang	Ordentliche Studienabschlüsse			Frauen-/Männeranteile	
		Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
2022/23	Gesamt	9.482	7.490	16.972	55,9%	44,1%
	FH-Bachelorstudiengang	6.586	4.642	11.228	58,7%	41,3%
	FH-Masterstudiengang	2.896	2.848	5.744	50,4%	49,6%
2021/22	Gesamt	8.879	7.554	16.433	54,0%	46,0%
	FH-Bachelorstudiengang	6.158	4.745	10.903	56,5%	43,5%
	FH-Masterstudiengang	2.721	2.809	5.530	49,2%	50,8%
2020/21	Gesamt	8.891	7.781	16.672	53,3%	46,7%
	FH-Diplomstudiengang	–	1	1	–	100,0%
	FH-Bachelorstudiengang	6.147	4.770	10.917	56,3%	43,7%
	FH-Masterstudiengang	2.744	3.010	5.754	47,7%	52,3%
2019/20	Gesamt	8.056	7.461	15.517	51,9%	48,1%
	FH-Diplomstudiengang	–	2	2	–	100,0%
	FH-Bachelorstudiengang	5.468	4.525	9.993	54,7%	45,3%
	FH-Masterstudiengang	2.588	2.934	5.522	46,9%	53,1%
2018/19	Gesamt	7.887	7.356	15.243	51,7%	48,3%
	FH-Bachelorstudiengang	5.366	4.508	9.874	54,3%	45,7%
	FH-Masterstudiengang	2.521	2.848	5.369	47,0%	53,0%
2017/18	Gesamt	7.400	6.980	14.380	51,5%	48,5%
	FH-Diplomstudiengang	–	1	1	–	100,0%
	FH-Bachelorstudiengang	5.064	4.176	9.240	54,8%	45,2%
	FH-Masterstudiengang	2.336	2.803	5.139	45,5%	54,5%
2016/17	Gesamt	7.155	6.961	14.116	50,7%	49,3%
	FH-Diplomstudiengang	–	1	1	–	100,0%
	FH-Bachelorstudiengang	4.828	4.197	9.025	53,5%	46,5%
	FH-Masterstudiengang	2.327	2.763	5.090	45,7%	54,3%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Abschlussart (Erst-, Zweitabschluss)
- Studiengang
- Erhalter
- Staatsgruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab4.10> abrufbar.

Tabelle 4.11**Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)**

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2022/23	Ordentliche Studienabschlüsse			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Geisteswissenschaften und Künste	343	303	646	53,1%	46,9%
Sozialwissenschaften, Journalismus und Informationswesen	226	67	293	77,1%	22,9%
Wirtschaft, Verwaltung und Recht	3.877	2.288	6.165	62,9%	37,1%
Naturwissenschaften, Mathematik und Statistik	150	80	230	65,2%	34,8%
Informatik und Kommunikationstechnologie	406	1.307	1.713	23,7%	76,3%
Ingenieurwesen, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	969	2.529	3.498	27,7%	72,3%
Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei und Tiermedizin	15	34	49	30,6%	69,4%
Gesundheit und Sozialwesen	3.317	685	4.002	82,9%	17,1%
Dienstleistungen	179	197	376	47,6%	52,4%
Insgesamt	9.482	7.490	16.972	55,9%	44,1%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- ISCED 2-Steller
- Abschlussart (Erst-, Zweitabschluss)
- Studiengangart (FH-Diplom-, FH-Bachelor-, FH-Masterstudiengang)
- Studiengang
- Erhalter
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab4.11> abrufbar.

Tabelle 4.12
Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach Organisationsform

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2022/23	Ordentliche Studienabschlüsse			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
berufsbegleitend	3.355	3.266	6.621	50,7%	49,3%
Österreich	2.795	2.796	5.591	50,0%	50,0%
EU	424	313	737	57,5%	42,5%
Drittstaaten	136	157	293	46,4%	53,6%
berufsbegleitend verlängert	12	21	33	36,4%	63,6%
Österreich	10	19	29	34,5%	65,5%
EU	2	0	2	100,0%	0,0%
Drittstaaten	0	2	2	0,0%	100,0%
normal	6.115	4.203	10.318	59,3%	40,7%
Österreich	4.969	3.279	8.248	60,2%	39,8%
EU	906	652	1.558	58,2%	41,8%
Drittstaaten	240	272	512	46,9%	53,1%
Insgesamt	9.482	7.490	16.972	55,9%	44,1%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Abschlussart (Erst-, Zweitabschluss)
- Studiengangsart (FH-Diplom-, FH-Bachelor-, FH-Masterstudiengang)
- Studiengang
- Bundesland Studiengang
- Erhalter

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab4.12> abrufbar.

Tabelle 4.13
Studienabschlüsse an Fachhochschulen nach Ausbildungsbereichen

Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2022/23	Ordentliche Studienabschlüsse			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Gestaltung, Kunst	172	101	273	63,0%	37,0%
Gesundheitswissenschaften	2.563	465	3.028	84,6%	15,4%
Kulturwissenschaften	15	1	16	93,8%	6,3%
Militär- und Sicherheitswissenschaften	20	110	130	15,4%	84,6%
Naturwissenschaften	154	106	260	59,2%	40,8%
Sozialwissenschaften	981	271	1.252	78,4%	21,6%
Technik, Ingenieurwissenschaften	1.563	4.081	5.644	27,7%	72,3%
Wirtschaftswissenschaften	4.014	2.355	6.369	63,0%	37,0%
Insgesamt	9.482	7.490	16.972	55,9%	44,1%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Abschlussart (Erst-, Zweitabschluss)
- Studiengangart (FH-Diplom-, FH-Bachelor-, FH-Masterstudiengang)
- Studiengang
- Erhalter
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab4.13> abrufbar.

Tabelle 4.14
Studienabschlüsse¹ an Pädagogischen Hochschulen nach Studienart und Hochschule

Quelle: Statistik Austria - Bildungsdokumentation
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. II/6

Studienjahr 2022/23	Studienabschlüsse			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Bachelor Elementarbildung	142	1	143	99%	1%
Bachelor Lehramt Primarstufe	1.277	121	1.398	91%	9%
Bachelor Lehramt für Volksschulen	2	0	2	100%	0%
Masterstudium Primarstufe	623	34	657	95%	5%
Bachelor Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung	385	201	586	66%	34%
Master Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung	126	46	172	73%	27%
Bachelor Lehramt für Neue Mittelschulen	1	4	5	20%	80%
Bachelor Lehramt für Sonderschulen	-	-	0	0%	0%
Bachelor Lehramt Sekundarstufe Berufsbildung	199	229	428	46%	54%
Master Lehramt Sekundarstufe Berufsbildung	61	21	82	74%	26%
Bachelor Lehramt für Berufsschulen	-	-	0	0%	0%
Bachelor Lehramt für Fachbereich an BMHS	3	3	6	50%	50%
Bachelor Lehramt für Religion an Pflichtschulen	1	-	1	100%	0%
Master Quereinsteigerstudium Lehramt Musikerziehung	3	2	5	60%	40%
Öffentliche Pädagogische Hochschulen gesamt	1.897	559	2.456	77%	23%
Pädagogische Hochschule Kärnten	106	19	125	85%	15%
Pädagogische Hochschule Niederösterreich	212	60	272	78%	22%
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	305	113	418	73%	27%
Pädagogische Hochschule Salzburg	195	23	218	89%	11%
Pädagogische Hochschule Steiermark	339	117	456	74%	26%
Pädagogische Hochschule Tirol	178	58	236	75%	25%
Pädagogische Hochschule Vorarlberg	96	16	112	86%	14%
Pädagogische Hochschule Wien	402	129	531	76%	24%
Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien	64	24	88	73%	27%
Private Pädagogische Hochschulen²	926	103	1.029	90%	10%
Private Pädagogische Hochschule Burgenland	86	13	99	87%	13%
Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz	262	26	288	91%	9%
Private Pädagogische Hochschule Augustinum	124	10	134	93%	7%
Kirchliche Pädagogische Hochschule - Edith Stein	62	7	69	90%	10%
Kirchliche Pädagogische Hochschule in Wien	392	47	439	89%	11%
Insgesamt	2.823	662	3.485	81%	19%

1 Ab dem Studienjahr 2016/17 erfolgt die zähltechnische Abbildung der Studierenden auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 9 Abs. 4 HStEV. Daher kommt es zu Rundungsdifferenzen.

2 Der Private Studiengang für das Lehramt für Islamische Religion ist in die Abschlüsse der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule in Wien integriert, der private Studiengang für das Lehramt für katholische Religion (KPHE Kärnten) in die Abschlüsse der Privaten Pädagogischen Hochschule Augustinum.

Tabelle 4.15a
Studienabschlüsse nach Privathochschulen und Studienart

Quelle: Statistik Austria auf Basis UHSBV
 Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2022/23	Bachelorstudiengang			Diplomstudiengang			Masterstudiengang			Doktoratsstudiengang			Gesamt			Studien- und Lehrgänge			Insgesamt
	F	M	Ges.	F	M	Ges.	F	M	Ges.	F	M	Ges.	F	M	Ges.	F	M	Ges.	
Anton Bruckner Privatuniversität	43	35	78	0	0	0	26	16	42	0	0	0	69	51	120	30	7	37	157
Bertha von Suttner Privatuniversität	28	9	37	0	0	0	3	0	3	0	0	0	31	9	40	34	6	40	80
Central European University Private University	8	8	16	0	0	0	202	136	338	14	25	39	224	169	393	0	0	0	393
Danube Private University	15	18	33	39	61	100	0	0	0	0	0	0	54	79	133	86	62	148	281
Gustav Mahler Privatuniversität für Musik	9	9	18	0	0	0	6	3	9	0	0	0	15	12	27	0	0	0	27
Jam Music Lab Private University for Jazz and Popular Music Vienna	4	3	7	2	2	4	1	1	2	0	0	0	7	6	13	0	0	0	13
Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften	64	42	106	0	0	0	37	30	67	0	0	0	101	72	173	19	5	24	197
Katholische Privatuniversität Linz	3	3	6	1	3	4	7	3	10	0	0	0	11	9	20	0	0	0	20
MODUL University Vienna Privatuniversität	125	61	186	0	0	0	30	17	47	1	0	1	156	78	234	8	4	12	246
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	49	40	89	0	0	0	26	11	37	0	0	0	75	51	126	18	5	23	149
New Design University Privatuniversität St. Pölten	114	44	158	0	0	0	27	9	36	0	0	0	141	53	194	8	14	22	216
Paracelsus Medizinische Privatuniversität	76	18	94	5	5	10	57	15	72	2	7	9	140	45	185	170	58	228	413
Privatuniversität Schloss Seeburg	100	103	203	0	0	0	28	18	46	1	1	2	129	122	251	12	20	32	283
Sigmund Freud Privatuniversität	431	155	586	0	0	0	263	137	400	19	5	24	713	297	1.010	436	90	526	1.536
Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	8	4	12	12
UMIT TIROL - Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften und -technologie GmbH	84	68	152	0	0	0	74	54	128	9	9	18	167	131	298	33	16	49	347
Webster Vienna Private University	46	31	77	0	0	0	13	9	22	0	0	0	59	40	99	0	0	0	99
Insgesamt	1.199	647	1.846	47	71	118	800	459	1.259	46	47	93	2.092	1.224	3.316	862	291	1.153	4.469

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Standort Privatuniversität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab4.15a> abrufbar.

Tabelle 4.15b**Studienabschlüsse an Privathochschulen nach internationalen Gruppen von Studien (ISCED F-2013)**

Quelle: Statistik Austria auf Basis UHSBV

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Studienjahr 2022/23	Ordentliche Studienabschlüsse			Außerordentliche Studienabschlüsse			Gesamt		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Dienstleistungen	93	40	133	1	0	1	94	40	134
Geisteswissenschaften und Künste	262	167	429	74	21	95	336	188	524
Gesundheit und Sozialwesen	620	399	1.019	436	136	572	1.056	535	1.591
Informatik und Kommunikationstechnologie	1	2	3	0	4	4	1	6	7
Ingenieurwesen, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	7	57	64	0	0	0	7	57	64
Naturwissenschaften, Mathematik und Statistik	25	13	38	0	0	0	25	13	38
Pädagogik	66	39	105	3	1	4	69	40	109
Sozialwissenschaften, Journalismus und Informationswesen	750	255	1.005	198	32	230	948	287	1.235
Wirtschaft, Verwaltung und Recht	268	252	520	150	97	247	418	349	767
Insgesamt	2.092	1.224	3.316	862	291	1.153	2.954	1.515	4.469

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Studienjahr
- Standort Privatuniversität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab4.15b> abrufbar.

Tabelle 4.16
Ordentliche Studienabschlüsse in Lehramtsstudien nach Lehrverbänden und Universitäten/Pädagogischen Hochschulen,
Studienjahr 2022/23

(ohne Erweiterungsstudien; bei kombinationspflichtigen Studien bis STJ 2015/16 nur Erstfach gezählt)

Anmerkung: Siehe Glossar *Zähltechnische Abbildung der Studien*

Durch die zähltechnische Abbildung sind Studien auf ganze Zahlen zu runden und es kann zu Abweichungen zwischen der Gesamtsumme und den addierten Detailergebnissen kommen.

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Lehrverband	Institution	Ord. Studienabschlüsse in Lehramtsstudien			Frauen-/Männeranteile	
		Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Entwicklungsverbund Süd-Ost	Universität Graz	249	98	347	71,7%	28,3%
	Technische Universität Graz	3	2	5	51,8%	48,2%
	Universität Klagenfurt	63	26	89	71,0%	29,0%
	Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	10	6	15	63,7%	36,3%
	Pädagogische Hochschulen	155	67	222	69,9%	30,1%
	Gesamt	480	199	679	70,7%	29,3%
Verbund Nord-Ost	Universität Wien	687	318	1.005	68,3%	31,7%
	Pädagogische Hochschulen	151	90	241	62,8%	37,2%
	Gesamt	838	408	1.246	67,3%	32,7%
Entwicklungsverbund Cluster Mitte	Universität Salzburg	182	78	261	69,9%	30,1%
	Universität Linz	36	16	51	69,5%	30,5%
	Universität Mozarteum Salzburg	13	3	15	81,9%	18,1%
	Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	8	1	9	93,3%	6,7%
	Pädagogische Hochschulen	143	62	205	69,9%	30,1%
	Gesamt	382	159	541	70,6%	29,4%
Entwicklungsverbund West	Universität Innsbruck	189	99	288	65,6%	34,4%
	Universität Mozarteum Salzburg	9	9	18	48,7%	51,3%
	Pädagogische Hochschulen	61	29	89	67,8%	32,2%
	Gesamt	258	137	395	65,3%	34,7%
Kooperation Lehramt Musik Wien	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	5	3	8	61,5%	38,5%
	Pädagogische Hochschulen	3	2	5	61,5%	38,5%
	Gesamt	8	5	13	61,5%	38,5%
Lehramtsstudien (nicht in Lehrverbänden organisiert)	Universität Wien	21	7	27	75,9%	24,1%
	Universität Graz	1	0	1	100,0%	0,0%
	Universität Innsbruck	34	18	52	65,4%	34,6%
	Universität Klagenfurt	17	7	24	70,2%	29,8%
	Universität für angewandte Kunst Wien	19	5	24	79,2%	20,8%
	Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	15	7	22	68,2%	31,8%
	Akademie der bildenden Künste	19	3	21	88,1%	11,9%
	Gesamt	124	46	170	72,9%	27,1%
Insgesamt	Universitäten	1.577	705	2.282	69,1%	30,9%
	Pädagogische Hochschulen	513	249	762	67,3%	32,7%
	Gesamt	2.090	954	3.044	68,7%	31,3%

5 Personal

Tabelle 5.1
Personal an Universitäten

Wissensbilanz Kennzahl 1.A.1

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Anmerkung: Alle Verwendungskategorien gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV.

Kopffahl: Ohne karezierte und ausgeschiedene Personen. Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen sind nur einmal gezählt.

Vollzeitäquivalente: Mit dem Beschäftigungsmaß gewichtete Personen-Einheiten. Ohne ausgeschiedene Personen.

Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/2, Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 31.12.2023)	Frauen	Männer	Gesamt
Wissenschaftliches und künstlerisches Personal gesamt (Köpfe)	20.264	25.326	45.588
Professorinnen und Professoren	957	2.183	3.140
Äquivalente zu Professorinnen und Professoren	923	1.873	2.796
Dozentinnen und Dozenten	322	900	1.222
Assoziierte Professorinnen und Professoren (KV)	359	645	1.004
Assistenzprofessorinnen und Assistenzprofessoren (KV) (UG-Karrierpfad)	242	328	570
wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	18.463	21.429	39.890
darunter Assistenzprofessorinnen und Assistenzprofessoren (KV)	16	4	20
darunter Universitätsassistentinnen und -assistenten (KV) auf Laufbahnstelle gemäß § 13b Abs. 3 UG	26	42	68
darunter über F&E-Projekte drittfinanzierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	4.972	6.695	11.667
darunter Ärztinnen und Ärzte in Facharztausbildung	503	524	1.027
Allgemeines Personal gesamt (Köpfe)	12.996	7.262	20.258
darunter über F&E-Projekte drittfinanziertes allgemeines Personal	1.512	683	2.195
darunter Krankenpflege im Rahmen einer öffentlichen Krankenanstalt und Tierpflege in medizinischen Einrichtungen	605	142	747
Insgesamt (bereinigt) (Köpfe)	32.990	32.353	65.340
Wissenschaftliches und künstlerisches Personal gesamt (VZÄ)	10.912,3	15.034,0	25.946,3
Professorinnen und Professoren	904,7	2.056,0	2.960,7
Äquivalente zu Professorinnen und Professoren	869,0	1.812,2	2.681,2
Dozentinnen und Dozenten	309,4	869,9	1.179,3
Assoziierte Professorinnen und Professoren (KV)	328,2	617,4	945,6
Assistenzprofessorinnen und Assistenzprofessoren (KV) (UG-Karrierpfad)	231,5	324,9	556,4
wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	9.138,6	11.165,8	20.304,4
darunter Assistenzprofessorinnen und Assistenzprofessoren (KV)	12,7	3,5	16,2
darunter Universitätsassistentinnen und -assistenten (KV) auf Laufbahnstelle gemäß § 13b Abs. 3 UG	26,0	41,3	67,3
darunter über F&E-Projekte drittfinanzierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	3.014,7	4.301,5	7.316,3
darunter Ärztinnen und Ärzte in Facharztausbildung	482,0	519,6	1.001,6
Allgemeines Personal gesamt (VZÄ)	9.745,1	5.741,5	15.486,6
darunter über F&E-Projekte drittfinanziertes allgemeines Personal	963,4	453,3	1.416,7
darunter Krankenpflege im Rahmen einer öffentlichen Krankenanstalt und Tierpflege in medizinischen Einrichtungen	496,8	130,3	627,2
Insgesamt (Vollzeitäquivalente)	20.657,4	20.775,5	41.432,9

Bei Vollzeitäquivalenten können Rundungsdifferenzen auftreten.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Universität

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iab/2024/tab5.1> abrufbar.

Tabelle 5.2
Professorinnen und Professoren und Äquivalente sowie wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach Universitäten

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
 Anmerkung: Verwendungen 11, 12, 81, 85, 86, 87, 14, 82 und 88 sowie 16, 17, 18, 21, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 30, 83, 84 gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV.
 Kopffzahlen: Ohne karenzierte und ausgeschiedene Personen. Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen sind nur einmal gezählt.
 Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/2, Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 31.12.2023)	Bereinigte Kopffzahlen									
	Professorinnen und Professoren und Äquivalente			Frauen-/Männer-anteile		wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter			Frauen-/Männer-anteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Universität Wien	313	537	850	36,8%	63,2%	3.446	3.240	6.686	51,5%	48,5%
Universität Graz	158	280	438	36,1%	63,9%	1.533	1.303	2.836	54,1%	45,9%
Universität Innsbruck	185	414	599	30,9%	69,1%	1.531	1.852	3.383	45,3%	54,7%
Medizinische Universität Wien	240	486	726	33,1%	66,9%	1.988	1.777	3.765	52,8%	47,2%
Medizinische Universität Graz	69	200	269	25,7%	74,3%	788	633	1.421	55,5%	44,5%
Medizinische Universität Innsbruck	87	175	262	33,2%	66,8%	605	536	1.141	53,0%	47,0%
Universität Salzburg	87	208	295	29,5%	70,5%	997	764	1.761	56,6%	43,4%
Technische Universität Wien	93	350	443	21,0%	79,0%	1.209	2.827	4.036	30,0%	70,0%
Technische Universität Graz	61	250	311	19,6%	80,4%	640	1.835	2.475	25,9%	74,1%
Montanuniversität Leoben	9	76	85	10,6%	89,4%	252	660	912	27,6%	72,4%
Universität für Bodenkultur Wien	62	150	212	29,2%	70,8%	922	1.068	1.990	46,3%	53,7%
Veterinärmedizinische Universität Wien	47	47	94	50,0%	50,0%	463	244	707	65,5%	34,5%
Wirtschaftsuniversität Wien	79	131	210	37,6%	62,4%	695	829	1.524	45,6%	54,4%
Universität Linz	64	247	311	20,6%	79,4%	1.012	1.616	2.628	38,5%	61,5%
Universität Klagenfurt	58	87	145	40,0%	60,0%	535	515	1.050	51,0%	49,0%
Universität für angewandte Kunst Wien	29	23	52	55,8%	44,2%	343	284	627	54,7%	45,3%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	80	143	223	35,9%	64,1%	410	466	876	46,8%	53,2%
Universität Mozarteum Salzburg	47	85	132	35,6%	64,4%	276	245	521	53,0%	47,0%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	36	102	138	26,1%	73,9%	193	230	423	45,6%	54,4%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	27	22	49	55,1%	44,9%	259	192	451	57,4%	42,6%
Akademie der bildenden Künste Wien	33	15	48	68,8%	31,3%	225	120	345	65,2%	34,8%
Universität für Weiterbildung Krems	17	36	53	32,1%	67,9%	470	643	1.113	42,2%	57,8%
Insgesamt (bereinigt)	1.880	4.056	5.936	31,7%	68,3%	18.463	21.429	39.890	46,3%	53,7%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab5.2> abrufbar.

Tabelle 5.3
Beschäftigungsverhältnisse an Universitäten

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag

Alle Verwendungskategorien gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV.

Ohne karenzierte und ausgeschiedene Personen.

Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/2, Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 31.12.2023)	Beschäftigungsverhältnisse			Verteilung in Prozent	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Dienstverhältnis zum Bund	763	1.438	2.201	34,7%	65,3%
Arbeitsverhältnis zur Universität	2.563	1.846	4.409	58,1%	41,9%
Ausbildungsverhältnis, ausgenommen Lehrlinge	2	0	2	100,0%	0,0%
Sonstiges Beschäftigungsverhältnis	1.192	1.908	3.100	38,5%	61,5%
Ausbildungsverhältnis gemäß Berufsausbildungsgesetz	146	117	263	55,5%	44,5%
Arbeitsverhältnis zur Universität (KV)	29.825	28.549	58.374	51,1%	48,9%
Insgesamt	34.491	33.858	68.349	50,5%	49,5%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Universität
- Staatengruppe (Österreich, EU, Drittstaaten)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab5.3> abrufbar.

Tabelle 5.4
Funktionen an Universitäten

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV zum jeweiligen Stichtag
Kopfzahl: Ohne karenzierte und ausgeschiedene Personen. Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen sind nur einmal gezählt.
Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/2, Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 31.12.2023)	Bereinigte Kopfzahlen			Frauen-/Männeranteile	
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Rektorin und Rektor	7	14	21	33,3%	66,7%
Vizerektorin und Vizerektor	41	36	77	53,2%	46,8%
Vorsitzende und Vorsitzender des Senats	8	14	22	36,4%	63,6%
Organ für studienrechtliche Angelegenheiten	16	48	64	25,0%	75,0%
Leiterin und Leiter OrgEinheit Lehre/Forschung/EEK	420	954	1.374	30,6%	69,4%
Leiterin und Leiter OrgEinheit mit anderen Aufgaben	298	283	581	51,3%	48,7%

Detaillauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Semester
- Universität

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab5.4> abrufbar.

Tabelle 5.5

Zusammensetzung der Universitätsräte (Funktionsperiode 2023 bis 2028) und der Rektorate (Stand 2023) nach Geschlecht

Wissensbilanz Kennzahl 1.A.3 Frauenquote in Kollegialorganen

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis WBV

Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/6, Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

2023	Universitätsrat				Rektorat			
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauenanteil	Frauen	Männer	Gesamt	Frauenanteil
Universität Wien	5	4	9	55,6%	2	3	5	40,0%
Universität Graz	5	4	9	55,6%	2	3	5	40,0%
Universität Innsbruck	3	4	7	42,9%	2	3	5	40,0%
Medizinische Universität Wien	2	3	5	40,0%	2	3	5	40,0%
Medizinische Universität Graz	4	3	7	57,1%	3	2	5	60,0%
Medizinische Universität Innsbruck	3	4	7	43,0%	2	2	4	50,0%
Universität Salzburg	4	3	7	57,1%	1	1	2	50,0%
Technische Universität Wien	4	3	7	57,0%	2	3	5	40,0%
Technische Universität Graz	4	3	7	57,1%	2	3	5	40,0%
Montanuniversität Leoben	2	3	5	40,0%	2	3	5	40,0%
Universität für Bodenkultur Wien	4	3	7	57,1%	3	2	5	60,0%
Veterinärmedizinische Universität Wien	3	2	5	60,0%	2	2	4	50,0%
Wirtschaftsuniversität Wien	3	2	5	60,0%	2	3	5	40,0%
Universität Linz	6	3	9	66,7%	3	3	6	50,0%
Universität Klagenfurt	3	4	7	42,9%	2	2	4	50,0%
Universität für angewandte Kunst Wien	3	2	5	60,0%	3	1	4	75,0%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	2	3	5	40,0%	3	2	5	60,0%
Universität Mozarteum Salzburg	3	2	5	60,0%	2	2	4	50,0%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	2	3	5	40,0%	3	2	5	60,0%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	5	2	7	71,4%	3	1	4	75,0%
Akademie der bildenden Künste Wien	3	2	5	60,0%	1	2	3	33,3%
Universität für Weiterbildung Krems	4	1	5	80,0%	1	2	3	33,3%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Jahr
 - Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab5.5> abrufbar.

Tabelle 5.6
Personal an Fachhochschulen nach Erhaltern

Ohne Karenzierungen. Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen sind nur einmal gezählt. Verwendungen gemäß Z 2.4 Anlage 10 UHSBV: (1) wissenschaftliche Lehre und Forschung, (2) wissenschaftliche Mitarbeit in Lehre und Forschung, (3) professionelle Unterstützung der Studierenden in akademischen Belangen. Beginnend mit dem Datenstichtag 31.12.2019 wurde die Zählung von Köpfen je Studienjahr auf Köpfe je Datenstichtag sowie von klassifizierten Vollzeitäquivalenten (VZÄ) auf Vollzeitäquivalente umgestellt. Aus diesem Grund ist eine rückwirkende dynamische Zeitreihendarstellung nicht möglich. Quelle: AQ Austria auf Basis UHSBV Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 31.12.2023)	Kopfzahlen			VZÄ		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Bundesministerium für Landesverteidigung / Sektion IV / Gruppe Ausbildungswesen / Ausbildung A	3	63	66	1,9	48,4	50,2
CAMPUS 02 Fachhochschule der Wirtschaft GmbH	103	244	347	36,3	69,2	105,5
Fachhochschule Burgenland GmbH	231	391	622	70,5	102,8	173,3
Fachhochschule des bfi Wien Gesellschaft m.b.H.	196	349	545	64,1	100,2	164,3
Fachhochschule Kärnten – gemeinnützige Gesellschaft mbH	309	483	792	121,6	156,6	278,3
Fachhochschule Salzburg GmbH	467	662	1.129	147,6	209,8	357,5
Fachhochschule St. Pölten GmbH	346	620	966	100,4	160,7	261,1
Fachhochschule Technikum Wien	196	633	829	75,7	221,7	297,3
Fachhochschule Vorarlberg GmbH	194	335	529	64,3	127,0	191,3
Fachhochschule Wiener Neustadt GmbH	464	734	1.198	144,2	193,5	337,7
Ferdinand Porsche Fernfachhochschule GmbH	54	77	131	16,3	13,8	30,0
FH Campus Wien – Verein zur Förderung des Fachhochschul-, Entwicklungs- und Forschungszentrums im Süden Wiens	974	929	1.903	372,5	225,3	597,7
FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH	455	284	739	104,4	45,1	149,5
FH JOANNEUM Gesellschaft mbH	544	800	1.344	210,6	300,4	511,0
FH Kufstein Tirol Bildungs GmbH	31	49	80	21,4	39,6	61,1
FH OÖ Studienbetriebs GmbH	541	1.300	1.841	187,0	459,2	646,2
FHG – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol GmbH	507	354	861	98,9	72,5	171,4
FHW-Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH	223	323	546	74,4	67,6	142,0
IMC Fachhochschule Krems GmbH	307	343	650	113,2	99,7	213,0
Lauder Business School	20	35	55	3,1	5,7	8,8
MCI Management Center Innsbruck – Internationale Hochschule GmbH	349	634	983	156,5	179,7	336,3
Insgesamt	6.514	9.642	16.156	2.184,8	2.898,6	5.083,5

Bei Vollzeitäquivalenten können Rundungsdifferenzen auftreten.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Datenstichtag
- sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iath/2024/tab5.6> abrufbar.

Tabelle 5.7
Personal an Pädagogischen Hochschulen

Quelle: Statistik Austria – Bildungsdokumentation
Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. II/6

Studienjahr 2022/23	Kopfzahlen			VZÄ		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Pädagogische Hochschule Kärnten	56	28	84	52,6	27,5	80,1
Pädagogische Hochschule Niederösterreich	64	33	97	61,4	32,3	93,7
Pädagogische Hochschule Oberösterreich	91	59	150	87,8	56,4	144,2
Pädagogische Hochschule Salzburg	75	32	107	68,6	31,0	99,5
Pädagogische Hochschule Steiermark	94	44	138	85,8	39,3	125,1
Pädagogische Hochschule Tirol	84	52	136	76,3	47,9	124,2
Pädagogische Hochschule Vorarlberg	28	18	46	26,6	17,8	44,4
Pädagogische Hochschule Wien	116	76	192	113,7	75,8	189,5
Öffentliche Pädagogische Hochschulen gesamt	608	342	950	572,8	327,8	900,5
Private Pädagogische Hochschule Burgenland	35	25	60	28,4	22,0	50,4
Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz	88	47	135	80,1	44,2	124,3
Private Pädagogische Hochschule Augustinum	56	25	81	48,9	18,3	67,2
Kirchliche Pädagogische Hochschule – Edith Stein	34	23	57	27,5	22,0	49,5
Kirchliche Pädagogische Hochschule in Wien	116	76	192	113,7	75,8	189,5
Private Pädagogische Hochschulen gesamt	329	196	525	298,5	182,2	480,7

Bei Vollzeitäquivalenten können Rundungsdifferenzen auftreten.

Tabelle 5.8
Personal an Privathochschulen

Verwendungen gemäß Z 2.4 Anlage 10 UHSBV: (1) wissenschaftliche Lehre und Forschung, (2) wissenschaftliche Mitarbeit in Lehre und Forschung und (3) professionelle Unterstützung der Studierenden in akademischen Belangen

Ohne Karenzierungen. Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen sind nur einmal gezählt.

Beginnend mit dem Datenstichtag 31.12.2021 wurde die Zählung von Köpfen sowie Vollzeitäquivalenten je Studienjahr auf Köpfe und

Vollzeitäquivalente je Datenstichtag umgestellt.

Kategorie: Lehrpersonal Verwendung (1); Kategorie: sonstiges Lehrhilfspersonal Verwendungen (2) und (3)

Quelle: Statistik Austria auf Basis UHSBV

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Wintersemester 2023 (Stichtag: 31.12.2023)	Kopfzahlen bereinigt			Vollzeitäquivalente		
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Anton Bruckner Privatuniversität	86	142	228	51,6	84,2	135,8
Bertha von Suttner Privatuniversität	59	47	106	14,0	10,3	24,3
Central European University Private University	127	178	305	90,1	139,2	229,3
Charlotte Fresenius Privatuniversität	1	4	5	1,0	3,0	4,0
Danube Private University	121	214	335	47,8	73,9	121,8
Gustav Mahler Privatuniversität für Musik	43	69	112	26,9	52,6	79,6
JAM MUSIC LAB Private University for Jazz and Popular Music Vienna	13	40	53	4,8	10,1	14,9
Joseph Haydn Privathochschule	24	39	63	13,9	24,6	38,5
Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften	587	546	1.133	111,4	74,9	186,3
Katholische Privatuniversität Linz	52	44	96	28,6	19,7	48,2
MODUL University Vienna Privatuniversität	25	44	69	20,1	33,2	53,3
Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien	151	182	333	79,1	95,3	174,4
New Design University Privatuniversität St. Pölten	151	169	320	17,9	15,0	32,8
Paracelsus Medizinische Privatuniversität	811	834	1.645	131,7	91,3	223,0
Privatuniversität Schloss Seeburg	38	49	87	14,7	14,7	29,3
Sigmund Freud Privatuniversität	915	1.003	1.918	172,5	146,3	318,8
Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik	47	60	107	36,1	41,2	77,3
UMIT TIROL - Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften und -technologie GmbH	136	168	304	51,2	61,5	112,7
Webster Vienna Private University	37	55	92	7,4	17,4	24,8
Insgesamt	3.424	3.887	7.311	920,8	1.008,2	1.929,0

Bei Vollzeitäquivalenten können Rundungsdifferenzen auftreten.

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Datenstichtag (Personal)

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab5.8> abrufbar.

Tabelle 5.9
Personal an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW)

Quelle: Österr. Forschungs- und Technologiebericht 2024, ÖAW

Anzahl der angestellten Mitarbeitenden des ÖAW-Forschungsträgers (inkl. 100%-Tochterfirmen)	2023					2022				
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen Anteil in %	Männer Anteil in %	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen Anteil in %	Männer Anteil in %
Personen	783	916	1.699	46,1%	53,9%	804	944	1.748	46,0%	54,0%
davon auf Führungsebene	58	124	182	31,9%	68,1%	52	116	168	31,0%	69,0%

Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler	2023	2022
Personen	691	768
Anteil an den wissenschaftlichen Angestellten	63%	66%

Tabelle 5.10
Personal am Institute of Science and Technology Austria (ISTA)

Quelle: Österr. Forschungs- und Technologiebericht 2024, ISTA

Anzahl der angestellten Mitarbeitenden	2023					2022				
	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen Anteil in %	Männer Anteil in %	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen Anteil in %	Männer Anteil in %
Personen	482	624	1.106	43,6%	56,4%	451	548	999	45,1%	54,9%
davon auf Führungsebene, Geschäftsleitung, Division Heads, Unit Heads	28	70	98	28,6%	71,4%	23	68	91	25,3%	74,7%

Anzahl der Promovierenden	2023	2022
Personen	345	309
davon Frauen	137	134
davon Frauenanteil in %	39,7%	43,4%

6 Budget und Raum

Tabelle 6.1
Hochschulbudget (Bundesvoranschlag UG 31) in Relation zu volkswirtschaftlich relevanten Größen, 2019 bis 2024

	2024	2023	2022	2021	2020	2019
Bruttoinlandsprodukt nominell¹ in Mrd. €	490,730	473,227	448,007	406,232	380,318	395,707
Veränderung zum Vorjahr	3,70%	5,63%	10,28%	6,81%	-3,89%	3,25%
Index (2019=100)	1,24	1,20	1,13	1,03	0,96	100,00
Bundesausgaben gesamt in Mrd. €	123,488	115,197	107,504	103,250	102,389	79,174
Veränderung zum Vorjahr	7,20%	7,16%	4,12%	0,84%	29,32%	0,81%
Index (2019=100)	1,56	1,45	1,36	1,30	1,29	100,00
UG 31 „Wissenschaft und Forschung“ in Mrd. €	6,418	5,939	5,636	5,262	5,029	4,783
Veränderung zum Vorjahr	8,07%	5,37%	7,10%	4,65%	5,14%	7,17%
Index (2019=100)	1,34	1,24	1,18	1,10	1,05	100,00
Hochschulbudget² in Mrd. €	6,268	5,812	5,460	5,126	4,896	4,646
Veränderung zum Vorjahr	7,84%	6,45%	6,51%	4,70%	5,38%	7,45%
Index (2019=100)	1,35	1,25	1,18	1,10	1,05	100,00

1 Quelle: 2019 bis 2023 Statistik Austria, berechnet nach ESVG 2010, Stand September 2024; 2024: basierend auf den Wachstumsraten der kurzfristigen WIFO-Prognose Oktober 2024.

2 Hochschulbudget: jeweils hochschul- und forschungsrelevante Ansätze der UG 31.

Detailbudget 31.01.01.00 (Teilbetrag); Detailbudgets 31.02.01.00, 31.02.02.00, 31.02.03.00, 31.03.02.03 und 31.03.02.04.

Tabelle 6.2
Hochschulbudget (Bundesrechnungsabschluss UG 31) in Relation zu volkswirtschaftlich relevanten Größen, 2019 bis 2023

	2023	2022	2021	2020	2019
Bruttoinlandsprodukt nominell¹ in Mrd. €	473,227	448,007	406,232	380,318	395,707
Bundesausgaben in Mrd. €	110,328	113,712	107,138	100,334	78,870
UG 31 „Wissenschaft und Forschung“ in Mrd. €	6,057	5,370	5,044	4,875	4,628
Hochschulbudget² in Mrd. €	5,930	5,247	4,928	4,763	4,504
davon für den Universitätsbereich ³	4,867	4,346	4,159	3,957	3,743
davon Globalbetrag ⁴	4,489	3,976	3,834	3,643	3,445
Anteil Hochschulbudget am BIP	1,25%	1,17%	1,21%	1,25%	1,14%
Anteil Hochschulbudget an den Bundesausgaben	5,37%	4,61%	4,60%	4,75%	5,71%
Ordentliche Studierende an Universitäten ⁵	262.427	263.375	266.323	268.240	264.945
Durchschnittliche Ausgaben je ord. Stud. an Universitäten in €	18.545	16.502	15.618	14.751	14.127
Absolventinnen und Absolventen an Universitäten ⁶	35.529	34.238	37.359	36.523	35.201
Durchschnittliche Ausgaben je Absolventin/je Absolvent an Universitäten in €	136.978	126.939	111.333	108.336	106.330

1 Quelle: Statistik Austria, Berechnung nach ESVG 2010, Stand September 2024.

2 Hochschulbudget: jeweils hochschul- und forschungsrelevante Ansätze: Detailbudget 31.02.01.00.

3 Grundbudget 31.02.01.00 - FISTL 303310 und 302700, 31.02.03.00 Services und Förderungen und 31.02.03.00 Studienbeihilfenbehörde zu 85%.

4 31.02.01.00.

5 Studierende jeweils Wintersemester.

6 Absolventinnen und Absolventen jeweils Studienjahr, z.B. 2023: Studienjahr 2022/23.

Tabelle 6.3
Öffentliche Bildungsausgaben im Tertiärbereich als Anteil am BIP im internationalen Vergleich¹

Quelle: Indikatorwerte: OECD; Rangbildung: BMBWF, Abt. IV/13

Anmerkung: Aufgrund von Änderungen in den Erhebungsmethoden sind die Indikatorwerte im zeitlichen Verlauf nicht immer direkt vergleichbar.

Nähere Informationen zu den Kennzahlen bzw. deren Definition finden sich in den Druckausgaben von ‚Education at a Glance‘ bzw. unter <http://www.oecd.org>.

	Indikatorwert														
	EAG 2024				EAG 2023				EAG 2022						
	C2.3				C2.3				C2.3						
	2021				2020				2019						
Österreich	1,7%	OECD-Rang	2/27	EU-Rang	1/16	1,6%	OECD-Rang	2/28	EU-Rang	1/21	1,6%	OECD-Rang	2/38	EU-Rang	1/22
OECD-Durchschnitt	1,0%	–	–	–	–	1,1%	–	–	–	–	0,9%	–	–	–	–
EU-Durchschnitt	1,0%	–	–	–	–	0,8%	–	–	–	–	0,9%	–	–	–	–
Dänemark	1,6%	OECD-Rang	3/27	EU-Rang	2/16	1,6%	OECD-Rang	3/28	EU-Rang	2/21	1,6%	OECD-Rang	3/38	EU-Rang	2/22
Finnland	1,4%	OECD-Rang	4/27	EU-Rang	3/16	1,5%	OECD-Rang	4/28	EU-Rang	3/21	1,4%	OECD-Rang	5/38	EU-Rang	3/22
Belgien	1,3%	OECD-Rang	5/27	EU-Rang	4/16	1,4%	OECD-Rang	5/28	EU-Rang	4/21	1,3%	OECD-Rang	7/38	EU-Rang	5/22
Schweden	1,3%	OECD-Rang	6/27	EU-Rang	5/16	1,3%	OECD-Rang	7/28	EU-Rang	5/21	1,3%	OECD-Rang	6/38	EU-Rang	4/22
Schweiz	1,3%	OECD-Rang	7/27	–	–	1,4%	OECD-Rang	6/28	–	–	1,2%	OECD-Rang	8/38	–	–
Frankreich	1,2%	OECD-Rang	10/27	EU-Rang	6/16	1,2%	OECD-Rang	11/28	EU-Rang	6/21	1,1%	OECD-Rang	12/38	EU-Rang	7/22
Estland	0,9%	OECD-Rang	17/27	EU-Rang	9/16	0,9%	OECD-Rang	18/28	EU-Rang	10/21	1,0%	OECD-Rang	15/38	EU-Rang	8/22
Irland	0,7%	OECD-Rang	25/27	EU-Rang	14/16	0,7%	OECD-Rang	25/28	EU-Rang	17/21	0,6%	OECD-Rang	33/38	EU-Rang	20/22
Luxemburg	0,4%	OECD-Rang	27/27	EU-Rang	16/16	0,4%	OECD-Rang	28/28	EU-Rang	21/21	0,4%	OECD-Rang	38/38	EU-Rang	22/22

¹ Vergleichsländer sind Innovation Leaders und Strong Innovators nach EIS 2024 sowie die Schweiz.

Der European Innovation Scoreboard (EIS) ist ein Instrument, mit dem die Umsetzung der Leitinitiative Innovation Union der EU 2020-Strategie durch vergleichende Daten der EU-Mitgliedsstaaten beobachtet wird.

Tabelle 6.3a**Öffentliche und private Bildungsausgaben im Tertiärbereich als Anteil am BIP im internationalen Vergleich¹**

Quelle: Indikatorwerte: OECD; Rangbildung: BMBWF, Abt. IV/13

Anmerkung: Aufgrund von Änderungen in den Erhebungsmethoden sind die Indikatorwerte im zeitlichen Verlauf nicht immer direkt vergleichbar.

Nähere Informationen zu den Kennzahlen bzw. deren Definition finden sich in den Druckausgaben von ‚Education at a Glance‘ bzw. unter <http://www.oecd.org>.

	Indikatorwert														
	EAG 2024				EAG 2023				EAG 2022						
	C2.1				C2.1				C2.3						
	2021				2020				2019						
Österreich	1,9%	OECD-Rang	7/34	EU-Rang	2/20	1,8%	OECD-Rang	8/36	EU-Rang	2/25	1,7%	OECD-Rang	8/37	EU-Rang	2/22
OECD-Durchschnitt	1,5%	–	–	–	–	1,5%	–	–	–	–	1,5%	–	–	–	–
EU-Durchschnitt	1,3%	–	–	–	–	1,3%	–	–	–	–	1,2%	–	–	–	–
Dänemark	1,9%	OECD-Rang	5/34	EU-Rang	1/20	1,9%	OECD-Rang	6/36	EU-Rang	1/25	1,8%	OECD-Rang	7/37	EU-Rang	1/22
Niederlande	1,8%	OECD-Rang	9/34	EU-Rang	3/20	1,8%	OECD-Rang	9/36	EU-Rang	3/25	1,7%	OECD-Rang	9/37	EU-Rang	3/22
Frankreich	1,6%	OECD-Rang	10/34	EU-Rang	4/20	1,6%	OECD-Rang	12/36	EU-Rang	5/25	1,5%	OECD-Rang	17/37	EU-Rang	7/22
Finnland	1,6%	OECD-Rang	11/34	EU-Rang	5/20	1,6%	OECD-Rang	13/36	EU-Rang	6/25	1,5%	OECD-Rang	15/37	EU-Rang	6/22
Schweden	1,5%	OECD-Rang	14/34	EU-Rang	7/20	1,6%	OECD-Rang	14/36	EU-Rang	7/25	1,6%	OECD-Rang	13/37	EU-Rang	4/22
Belgien	1,5%	OECD-Rang	16/34	EU-Rang	8/20	1,6%	OECD-Rang	11/36	EU-Rang	4/25	1,5%	OECD-Rang	14/37	EU-Rang	5/22
Estland	1,4%	OECD-Rang	20/34	EU-Rang	10/20	1,5%	OECD-Rang	18/36	EU-Rang	8/25	1,5%	OECD-Rang	18/37	EU-Rang	8/22
Deutschland	1,3%	OECD-Rang	23/34	EU-Rang	11/20	1,3%	OECD-Rang	24/36	EU-Rang	11/25	1,3%	OECD-Rang	25/37	EU-Rang	11/22
Irland	0,7%	OECD-Rang	33/34	EU-Rang	19/20	0,8%	OECD-Rang	35/36	EU-Rang	23/25	0,8%	OECD-Rang	36/37	EU-Rang	21/22
Luxemburg	0,5%	OECD-Rang	34/34	EU-Rang	20/20	0,5%	OECD-Rang	36/36	EU-Rang	25/25	0,5%	OECD-Rang	37/37	EU-Rang	22/22

¹ Vergleichsländer sind Innovation Leaders und Strong Innovators nach EIS 2024.

Der European Innovation Scoreboard (EIS) ist ein Instrument, mit dem die Umsetzung der Leitinitiative Innovation Union der EU 2020-Strategie durch vergleichende Daten der EU-Mitgliedsstaaten beobachtet wird.

Tabelle 6.4
Einnahmen¹ der Universitäten in Mio. EUR, 2023

Quelle: Bundesmittel: Zuweisungen an die Universitäten

Erlöse aus Studienbeiträgen und Studienbeitragsersätzen: Rechnungsabschlüsse der Universitäten

F&E-Projekte: Wissensbilanz Kennzahl I.C.1

Universität	Bundesmittel ²	F&E-Projekte	Erlöse Studienbeiträge (Mio. EUR)
Universität Wien	648,048	117,576	17,131
Universität Graz	274,509	36,844	3,628
Universität Innsbruck	310,670	71,945	3,890
Medizinische Universität Wien	537,034	133,775	1,022
Medizinische Universität Graz	229,826	77,607	0,441
Medizinische Universität Innsbruck	182,974	53,567	0,436
Universität Salzburg	174,844	27,519	2,669
Technische Universität Wien	378,704	117,486	7,284
Technische Universität Graz	217,904	78,454	3,193
Montanuniversität Leoben	76,368	44,782	0,797
Universität für Bodenkultur Wien	183,038	69,627	2,106
Veterinärmedizinische Universität Wien	145,529	14,788	0,215
Wirtschaftsuniversität Wien	186,418	15,150	3,392
Universität Linz	237,818	34,361	4,090
Universität Klagenfurt	81,837	7,111	1,385
Universität für angewandte Kunst Wien	64,945	3,918	0,363
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	121,316	3,350	0,746
Universität Mozarteum Salzburg	73,258	1,710	0,425
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	64,130	1,476	0,390
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	29,917	1,417	0,371
Akademie der bildenden Künste Wien	44,077	3,110	0,460
Universität für Weiterbildung Krems ³	21,963	8,753	20,135

1 Neben den angeführten Hauptpositionen haben die Universitäten in geringem Ausmaß weitere Einnahmen, z.B. aus Universitätslehrgängen, Nutzung von Räumen durch Dritte, Schenkungen.

2 Ohne klinischen Mehraufwand.

3 Echte Lehrgangsbeiträge werden als Erlöse für Weiterbildungsleistungen eingehoben.

Tabelle 6.5

Bezieherinnen und Bezieher von Studienförderung¹ an Universitäten², Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen, Wintersemester 2023

Kategorie		Insgesamt		Universitäten		Fachhochschulen		Pädagogische Hochschulen	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Insgesamt ³	Gesamt	41.924	100,0%	26.872	100,0%	12.596	100,0%	2.456	100,0%
	Frauen	24.880	100,0%	15.696	100,0%	7.009	100,0%	2.175	100,0%
	Männer	17.044	100,0%	11.176	100,0%	5.587	100,0%	281	100,0%
Selbsterhalterinnen und Selbsterhalter, Vollwaisen	Gesamt	14.132	33,7%	7.221	26,9%	5.910	46,9%	1.001	40,8%
	Frauen	6.966	28,0%	3.294	21,0%	2.833	40,4%	839	38,6%
	Männer	7.166	42,0%	3.927	35,1%	3.077	55,1%	162	57,7%
davon verheiratet	Gesamt	884	6,3%	403	5,6%	346	5,9%	135	13,5%
	Frauen	526	7,6%	218	6,6%	193	6,8%	115	13,7%
	Männer	358	5,0%	185	4,7%	153	5,0%	20	12,3%
Auswärtige, unverheiratet	Gesamt	13.298	31,7%	10.306	38,4%	2.494	19,8%	498	20,3%
	Frauen	8.484	34,1%	6.396	40,7%	1.630	23,3%	458	21,1%
	Männer	4.814	28,2%	3.910	35,0%	864	15,5%	40	14,2%
Verheiratete	Gesamt	1.292	3,1%	703	2,6%	426	3,4%	163	6,6%
	Frauen	813	3,3%	436	2,8%	238	3,4%	139	6,4%
	Männer	479	2,8%	267	2,4%	188	3,4%	24	8,5%
Nicht-Auswärtige, unverheiratet	Gesamt	14.086	33,6%	9.045	33,7%	4.112	32,6%	929	37,8%
	Frauen	9.143	36,7%	5.788	36,9%	2.501	35,7%	854	39,3%
	Männer	4.943	29,0%	3.257	29,1%	1.611	28,8%	75	26,7%
Sorgepflichtige	Gesamt	2.012	4,8%	1.145	4,3%	585	4,6%	282	11,5%
	Frauen	1.466	5,9%	846	5,4%	366	5,2%	254	11,7%
	Männer	546	3,2%	299	2,7%	219	3,9%	28	10,0%

1 Studienbeihilfen und/oder Studienzuschuss.

2 Universitäten und Privathochschulen.

3 Mehrfachzuordnungen möglich; daher ergeben Summen der Prozentangaben nicht 100%; Prozentangaben zeigen den Anteil der jeweiligen Kategorie an der oben genannten Bezugsgröße.

Tabelle 6.6
Durchschnittliche jährliche Studienförderung¹ an Universitäten² und Fachhochschulen in EUR, Wintersemester 2023

Kategorie		Insgesamt	Universitäten	Fachhochschulen
Insgesamt	Gesamt	7.422,-	7.140,-	8.024,-
	Frauen	6.952,-	6.724,-	7.463,-
	Männer	8.059,-	7.725,-	8.728,-
Selbsterhalterinnen und Selbsterhalter, Vollwaisen	Gesamt	11.346,-	11.420,-	11.256,-
	Frauen	11.411,-	11.514,-	11.290,-
	Männer	11.290,-	11.341,-	11.224,-
davon verheiratet	Gesamt	10.376,-	10.900,-	9.767,-
	Frauen	9.639,-	10.275,-	8.921,-
	Männer	11.273,-	11.635,-	10.835,-
Auswärtige, unverheiratet	Gesamt	5.955,-	6.025,-	5.667,-
	Frauen	5.825,-	5.928,-	5.421,-
	Männer	6.174,-	6.184,-	6.129,-
Verheiratete	Gesamt	9.540,-	9.614,-	9.417,-
	Frauen	8.829,-	8.970,-	8.570,-
	Männer	10.592,-	10.666,-	10.489,-
Nicht-Auswärtige, unverheiratet	Gesamt	4.920,-	4.969,-	4.812,-
	Frauen	4.728,-	4.842,-	4.465,-
	Männer	5.247,-	5.195,-	5.350,-
Sorgepflichtige	Gesamt	12.282,-	12.370,-	12.110,-
	Frauen	12.026,-	12.130,-	11.787,-
	Männer	12.880,-	13.049,-	12.650,-

1 Studienbeihilfen und/oder Studienzuschuss.

2 Universitäten und Privathochschulen.

Tabelle 6.7
Nutzfläche nach Universitäten

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten gemäß Z 1 der Anlage 13 UHSBV
Datenprüfung und -aufbereitung: BMBWF, Abt. Präs/5 und Abt. IV/10

Universität	Nutzfläche in m ²			
	2023	2022	2021	2020
	(Stichtag: 31.12.2023)	(Stichtag: 31.12.2022)	(Stichtag: 31.12.2021)	(Stichtag: 31.12.2020)
Universität Wien	364.488	365.200	388.222	365.519
Universität Graz	157.502	158.859	158.129	156.441
Universität Innsbruck	216.581	225.266	207.806	209.553
Medizinische Universität Wien	82.734	82.734	81.996	70.653
Medizinische Universität Graz	68.200	79.727	53.951	58.174
Medizinische Universität Innsbruck	42.678	42.332	42.619	39.715
Universität Salzburg	116.681	116.946	117.010	119.413
Technische Universität Wien	212.963	210.116	207.749	214.689
Technische Universität Graz	190.860	174.626	168.074	172.062
Montanuniversität Leoben	53.960	51.307	48.630	48.653
Universität für Bodenkultur Wien	111.970	103.983	103.555	102.108
Veterinärmedizinische Universität Wien	98.909	99.002	98.818	95.315
Wirtschaftsuniversität Wien	82.964	81.464	81.460	81.460
Universität Linz	143.662	145.438	143.787	118.007
Universität Klagenfurt	36.250	36.149	36.079	35.983
Universität für angewandte Kunst Wien	37.067	37.740	36.784	35.275
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	42.110	44.571	44.108	44.577
Universität Mozarteum Salzburg	30.258	29.786	29.335	29.260
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	25.056	24.824	24.846	24.538
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	27.426	27.340	27.156	27.121
Akademie der bildenden Künste Wien	34.050	34.050	33.875	32.222
Universität für Weiterbildung Krems	25.341	21.102	20.995	20.880
Insgesamt	2.201.708	2.192.562	2.154.981	2.101.619

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- Bundesland Universität
- Objektort
- Objektbezeichnung

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab6.7> abrufbar.

Tabelle 6.8**Ausgaben für Literaturerwerb nach Universitätsbibliotheken in Mio. EUR, 2020 bis 2023**

Quelle: Datenmeldungen der Universitätsbibliotheken

Bibliothek	2023 (inkl. APC ¹)	2023 (APC)	2022 (inkl. APC)	2022 (APC)	2021 (inkl. APC)	2021 (APC)	2020 (inkl. APC)	2020 (APC)
Universität Wien	10,932	0,337	11,072	0,396	10,102	0,339	9,484	0,150
Universität Graz	4,756	0,874	6,543	0,164	5,137	0,147	5,867	0,066
Universität Innsbruck	6,632	0,568	6,523	0,091	6,244	0,095	6,012	0,066
Medizinische Universität Wien	3,984	0	3,048	0	3,353	0	3,247	0
Medizinische Universität Graz	1,686	0,026	1,51	0,033	1,475	0,029	1,412	0
Medizinische Universität Innsbruck ²	–	–	–	–	–	–	–	–
Universität Salzburg	4,585	0,137	4,24	0,117	4,205	0,076	4,44	0,113
Technische Universität Wien	5,318	0,317	5,111	0,226	4,633	0,245	4,395	0,140
Technische Universität Graz	3,261	0,181	3,185	0,259	2,997	0,240	3,098	0,167
Montanuniversität Leoben	1,018	0,012	1,079	0,021	0,966	0,015	1,012	0,015
Universität für Bodenkultur Wien	1,932	0,022	1,907	0,007	1,962	0,140	1,858	0,148
Veterinärmedizinische Universität Wien	0,955	0	0,896	0	0,907	0	0,878	0
Wirtschaftsuniversität Wien	4,173	0,188	4,055	0,061	3,882	0,092	3,617	0,077
Universität Linz	4,018	0,147	3,889	0,115	3,867	0,162	3,976	0,086
Universität Klagenfurt	1,506	0	1,271	0	1,391	0	1,657	0,053
Universität für angewandte Kunst Wien	0,217	0	0,202	0	0,2	0	0,179	0
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	0,279	0	0,247	0	0,261	0	0,214	0
Universität Mozarteum Salzburg	0,134	0	0,153	0,003	0,124	0,020	0,131	0,001
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	0,268	0	0,349	0	0,4	0	0,357	0,005
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	0,072	0	0,079	0	0,079	0	0,073	0
Akademie der bildenden Künste Wien	0,207	0,00287	0,207	0	0,167	0	0,169	0
Insgesamt	55,933	2,812	55,566	1,492	52,352	1,602	52,076	1,088

1 APC (Article Processing Charges).

2 Ausgaben sind in den Angaben der Universitätsbibliothek Innsbruck enthalten.

7 Forschung

Tabelle 7.1
Globalschätzung 2024: Bruttoinlandsausgaben für F&E in Mio. EUR, 2019 bis 2024

Quelle: Statistik Austria, Stand: April 2023; Bearbeitung: BMBWF, Abt. V/1

Finanzierungssektoren	2024	2023	2022	2021 ¹	2020	2019 ¹
Bruttoinlandsausgaben für F&E	16.643,70	15.580,40	14.236,60	13.225,50	12.199,00	12.441,20
Davon finanziert durch:						
Bund ²	4.619,90	4.191,20	3.642,10	3.217,20	3.321,10	2.848,40
Forschungsprämie ³	1.000,00	1.277,70	760,00	889,60	1.044,10	841,50
Bundesländer ⁴	702,50	646,10	586,20	490,50	568,70	464,40
Unternehmenssektor ⁵	7.420,80	6.692,40	6.596,40	6.114,60	5.030,70	5.982,30
Ausland ⁵	2.586,50	2.487,80	2.392,90	2.278,30	2.022,80	2.110,80
Sonstige ⁶	314,10	285,20	259,00	235,20	211,70	193,90
Bruttoinlandsprodukt (BIP) nominell in Mrd. €⁷	498,97	477,25	447,22	405,24	380,89	397,15
Bruttoinlandsausgaben für F&E in % des BIP	3,34	3,26	3,18	3,26	3,20	3,13

1 2019, 2021: Erhebungsergebnisse (Bund einschl. FWF, FFG und Nationalstiftung für Forschung, Technologie und Entwicklung).

2 2020, 2022: Detailübersichten Forschungswirksame Mittelverwendungen des Bundes zu den Bundesfinanzgesetzen (jeweils Teil b, Erfolg).

2023, 2024: Detailübersicht Forschungswirksame Mittelverwendungen des Bundes zum Bundesfinanzgesetz 2024 (Teil b, Finanzierungsvoranschlag).

2020: Einschließlich 140,4 Mio. EUR Nationalstiftung für Forschung, Technologie und Entwicklung.

2022: Einschließlich 146,0 Mio. EUR Nationalstiftung für Forschung, Technologie und Entwicklung.

2023: Einschließlich 140,0 Mio. EUR Nationalstiftung für Forschung, Technologie und Entwicklung.

2024: Einschließlich 140,0 Mio. EUR Nationalstiftung für Forschung, Technologie und Entwicklung.

3 2019, 2021: Erhebungsergebnisse. 2020, 2022, 2023, 2024: BMF.

4 2019, 2021: Erhebungsergebnisse. 2020, 2022, 2023, 2024: Auf der Basis der von den Ämtern der Landesregierungen gemeldeten F&E-Ausgaben (Landesrechnungsabschlüsse, Finanzierungsvoranschläge 2023 und 2024).

5 2019, 2021: Erhebungsergebnisse. 2020, 2022, 2023, 2024: Schätzung Statistik Austria.

6 Finanzierung durch Gemeinden (ohne Wien), Kammern, Sozialversicherungsträger, den Hochschulsektor sowie sonstige öffentliche Finanzierung und Finanzierung durch den privaten gemeinnützigen Sektor.

2019, 2021: Erhebungsergebnisse. 2020, 2022, 2023, 2024: Schätzung Statistik Austria.

7 2019-2023: Statistik Austria, Stand April 2024. 2024: Wifo Konjunkturprognose März 2024.

Tabelle 7.2
Ausgaben des Bundes für Forschung und Forschungsförderung nach Ressorts¹, 2021 bis 2024

Quelle: Statistik Austria, Stand März 2023; Bearbeitung: BMBWF, Abt. V/1

Ressort ¹	2024 (BVA) ³		2023 (BVA) ³		2022 (Erfolg) ³		2021 (Erfolg) ²	
	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %
Bundesausgaben insgesamt	4.611,196	100,0	4.174,391	100,0	3.605,800	100,0	3.269,575	100,0
Bundeskanzleramt ⁴	1,916	0,0	2,216	0,1	2,523	0,1	2,283	0,1
BM f. Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport	50,382	1,1	51,221	1,2	40,176	1,1	46,803	1,4
BM f. europäische und internationale Angelegenheiten	4,003	0,1	3,683	0,1	3,330	0,1	3,498	0,1
BM f. Arbeit	–	–	–	–	–	–	4,010	0,1
BM f. Arbeit und Wirtschaft	270,417	5,9	288,209	6,9	124,525	3,5	–	–
BM f. Digitalisierung und Wirtschaftsstandort	–	–	–	–	–	–	93,167	2,8
BM f. Bildung, Wissenschaft und Forschung	3.337,625	72,4	2.984,798	71,5	2.700,269	74,7	2.490,690	76,2
BM f. Finanzen	52,250	1,1	36,236	0,9	30,953	0,9	27,776	0,8
BM f. Inneres	1,519	0,0	1,574	0,0	2,322	0,1	2,011	0,1
BM f. Landesverteidigung	7,987	0,2	4,830	0,1	3,495	0,1	2,516	0,1
BM f. Landwirtschaft, Regionen und Tourismus	–	–	–	–	–	–	64,376	2,0
BM f. Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft	87,854	1,9	52,975	1,3	59,197	1,6	–	–
BM f. Justiz	0,076	0,0	0,173	0,0	0,045	0,0	0,070	0,0
BM f. Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie	787,226	17,1	738,972	17,7	629,393	17,5	523,163	16,0
BM f. Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz	9,941	0,2	9,504	0,2	9,572	0,3	9,212	0,3

1 Entsprechend der im jeweiligen Jahr gültigen Fassung des Bundesministerriengesetzes 1986 (2021: BGBl. I Nr. 30/2021; 2022, 2023, 2024: BGBl. I Nr. 98/2022).

2 Bundesfinanzgesetz 2023, Detailübersicht Forschungswirksame Mittelverwendungen des Bundes.

3 Bundesfinanzgesetz 2024, Detailübersicht Forschungswirksame Mittelverwendungen des Bundes.

4 Einschließlich oberste Organe.

Rundungsdifferenzen.

Tabelle 7.3
Ausgaben für F&E 2017, 2019 und 2021 nach Durchführungs- und Finanzierungssektoren¹

Quelle: Statistik Austria, Erhebung über Forschung und experimentelle Entwicklung 2021, Stand: 18.07.2023; Bearbeitung: BMBWF, Abt. V/1

Sektoren	2021		2019		2017	
	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %
	Durchführungssektoren					
Insgesamt	13.225,5	100,0	12.441,2	100,0	11.289,8	100,0
Hochschulsektor ²	3.054,3	23,1	2.711,4	21,8	2.533,2	22,4
Sektor Staat ³	997,2	7,5	913,3	7,3	806,6	7,1
Privater gemeinnütziger Sektor ⁴	66,2	0,5	67,3	0,5	61,6	0,5
Unternehmenssektor	9.107,8	68,9	8.749,1	70,4	7.888,4	70,0
davon: Kooperativer Bereich ⁵	230,2	1,7	193,1	1,6	182,6	1,6
Firmeneigener Bereich	8.877,6	67,2	8.556,2	68,8	7.705,8	68,4
	Finanzierungssektoren					
Insgesamt	13.225,5	100,0	12.441,2	100,0	11.289,8	100,0
Öffentlicher Sektor ⁶	3.902,5	29,5	3.472,9	27,9	3.206,2	28,4
Unternehmenssektor	7.004,3	53,0	6.823,8	54,8	6.170,3	54,7
Privater gemeinnütziger Sektor	40,4	0,3	33,8	0,3	39,1	0,3
Ausland	2.278,3	17,2	2.110,8	17,0	1.874,3	16,6
darunter EU	274,9	2,1	248,1	2,0	206,7	1,8

1 Ab 2017 wird die Finanzierung durch die Forschungsprämie nicht mehr dem öffentlichen Sektor zugerechnet, sondern, entsprechend den revidierten internationalen Richtlinien der F&E-Statistik (Frascati Manual 2015), als Teil der eigenen Mittel der F&E betreibenden Einrichtung angesehen (z.B. bei Unternehmen: Finanzierung durch den Unternehmenssektor).

2 Universitäten einschließlich Kliniken, Universitäten der Künste, Universität für Weiterbildung Krems, Versuchsanstalten der Höheren Bundeslehranstalten, Fachhochschulen, Privatuniversitäten, Pädagogische Hochschulen einschließlich sonstige dem Hochschulsektor zuordenbare Einrichtungen. Bis 2015 einschließlich der ÖAW.

3 Bundesinstitutionen (unter Ausklammerung der im Hochschulsektor zusammengefassten), Landes-, Gemeinde-, Kammerinstitutionen, F&E-Einrichtungen der Sozialversicherungsträger, von der öffentlichen Hand finanzierte und/oder kontrollierte private gemeinnützige Institutionen sowie F&E-Einrichtungen der LBG; ab 2017 einschließlich ÖAW, AIT, JR; einschließlich Landeskrankenanstalten (Schätzung durch Statistik Austria).

4 Private Institutionen ohne Erwerbscharakter, deren Status ein vorwiegend privater oder privatrechtlicher, konfessioneller oder sonstiger nicht öffentlicher ist.

5 Ab 2017 nur noch ordentliche Mitglieder der Austrian Cooperative Research (ACR) und Kompetenzzentren.

6 Einschließlich F&E-Finanzierung durch den Hochschulsektor.

Rundungsdifferenzen.

Tabelle 7.4
Forschung und experimentelle Entwicklung (F&E) im internationalen Vergleich, 2021

Quelle: Eurostat (Stand 29.03.2023); Statistik Austria; Bearbeitung: BMBWF, Abt. V/1

Land	Bruttoinlandsausgaben für F&E	Finanzierung der Bruttoinlandsausgaben für F&E durch		Beschäftigte in F&E in VZÄ	Bruttoausgaben für F&E des			
		Staat	Wirtschaft		Unternehmenssektors	Hochschulsektors	Sektors Staat	privaten gemeinnützigen Sektors
	in % des BIP	in %		in % der Bruttoinlandsausgaben für F&E				
EU 27 (ab 2020) ¹	2,27	30,3	58	3.103.026	–	–	–	–
Belgien ²	3,43	17,3	64,4	119.165	74,7	16,2	8,6	0,5
Dänemark ^{3,4}	2,76	28,7	59,6	62.169	62,1	34,1	3,4	0,4
Deutschland ⁵	3,13	30,0	62,8	753.940	66,9	18,3	14,8	–
Finnland ⁶	2,99	25,6	58,1	56.488	68,8	23,1	7,3	0,8
Frankreich	2,22	32,5	55,4	496.250	65,7	20,5	11,7	2,1
Japan ^{6,7}	3,34	15,5	78,1	942.024	78,6	11,9	8,4	1,2
Luxemburg ⁸	1,04	47,0	44,2	5.689	50,6	25,0	24,4	0,0
Niederlande ⁹	2,27	30,7	56,5	173.667	66,1	28,5	5,5	0,0
Österreich¹⁰	3,26	28,5	53,0	87.459	68,9	23,1	7,5	0,5
Schweden ^{2,11}	3,40	23,3	60,7	115.940	72,4	23	4,4	0,1
Schweiz	3,31	26,8	66	90.832	68,3	28,2	0,9	2,6
Vereinigte Staaten ^{12,13,14}	3,46	19,9	67,9	–	77,6	10,4	8,3	3,7
Vereinigtes Königreich ^{15,16}	1,76	25,9	54,8	486.088	68,0	23,1	6,6	2,3
Volksrepublik China ohne Hongkong	2,41	19,8	77,5	5.234.508	76,6	7,7	15,7	–

1 Geschätzte Werte.

2 Bruch in der Zeitreihe bei Beschäftigte in F&E in VZÄ.

3 Vorläufige Werte aus 2019 der Finanzierung der Bruttoinlandsausgaben für F&E durch Staat und Wirtschaft.

4 Vorläufige Werte.

5 Abweichende Definition der F&E-Bruttoausgaben des Sektors Staat.

6 Abweichende Definition bei Beschäftigte in F&E in VZÄ.

7 Geschätzte Werte für Bruttoinlandsausgaben für F&E in % des BIP durch Sektor Staat.

8 Geringe Zuverlässigkeit bei Bruttoausgaben für F&E des privaten gemeinnützigen Sektors.

9 Abweichende Definition der Bruttoausgaben für F&E des Sektors Staat und des privaten gemeinnützigen Sektors.

10 Statistik Austria; Ergebnisse der Erhebung über Forschung und experimentelle Entwicklung 2021.

11 Geschätzte Werte für Bruttoausgaben für F&E des privaten gemeinnützigen Sektors.

12 Abweichende Definition für Bruttoinlandsausgaben für F&E und Bruttoausgaben für F&E des Sektors Staat, Bruttoinlandsausgaben für F&E des Hochschulsektors, des Sektors Staat und des privaten gemeinnützigen Sektors.

13 Vorläufige Werte für Bruttoinlandsausgaben für F&E und Bruttoausgaben für F&E des Sektors Staat, Bruttoinlandsausgaben für F&E des Hochschulsektors und des Sektors Staat.

14 Geschätzte Werte für Bruttoausgaben für F&E des privaten gemeinnützigen Sektors.

15 Vorläufige Werte aus 2019 bei Bruttoinlandsausgaben für F&E in % des BIP, Beschäftigte in F&E in VZÄ, Bruttoausgaben für F&E des Unternehmens-, Hochschulsektors, Sektor Staat und privaten gemeinnützigen Sektors.

16 Daten aus 2018 bei Finanzierung der Bruttoinlandsausgaben für F&E durch Staat und Wirtschaft.

VZÄ (Vollzeitäquivalent) = Personenjahr

Tabelle 7.5
Österreich und die EU-Forschung – Ergebnisse von Horizon Europe

Quelle: ECORDA-Antragsdaten (bewilligte Beteiligungen), Datenstand 07/2024; Aufbereitung: FFG

Säule	Projekte		Beteiligungen		Kordinatorinnen und Koordinatoren		Förderungen (in Mio. €)	
	Alle Staaten	davon Österreich	Alle Staaten	davon Österreich	Alle Staaten	davon Österreich	Alle Staaten	davon Österreich
Excellent Science	8.105	442	23.252	589	8.105	251	9.902,4	314,1
Global Challenges and European Industrial Competitiveness	3.552	990	54.848	1.659	3.552	123	23.637,8	713,5
Innovative Europe	1.346	75	3.906	94	1.346	27	3.156,3	57,3
Widening Participation and Strengthening the European Research Area	657	66	3.246	75	657	6	1.466,0	19,9
Euratom	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	13.660	1.573	85.252	2.417	13.660	407	38.162,5	1.104,7

Tabelle 7.5a
Beteiligungen der österreichischen Universitäten, Fachhochschulen in den EU-Rahmenprogrammen für FTE, Horizon Europe, Horizon 2020 und 7. RP

Quelle: Horizon Europe ECORDA-Antragsdaten (bewilligte Beteiligungen), Datenstand: 07/2024,
 Horizon 2020 ECORDA-Vertragsdaten, Datenstand: 11/2023,
 7. RP ECORDA-Vertragsdaten, Datenstand: 04/2021; Aufbereitung: FFG

	Horizon Europe	Horizon 2020 (2014-2020)	7. RP (2007-2013)
Universität Wien	152	260	192
Universität Graz	45	66	56
Universität Innsbruck	43	103	103
Medizinische Universität Wien	56	120	112
Medizinische Universität Graz	29	50	51
Medizinische Universität Innsbruck	14	39	36
Universität Salzburg	15	33	42
Technische Universität Wien	100	239	216
Technische Universität Graz	45	130	135
Montanuniversität Leoben	31	41	12
Universität für Bodenkultur Wien ¹	79	116	84
Veterinärmedizinische Universität Wien	5	14	15
Wirtschaftsuniversität Wien	13	24	32
Universität Linz	23	63	71
Universität Klagenfurt	6	22	29
Universität für angewandte Kunst Wien	2	5	2
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	2	2	1
Universität Mozarteum Salzburg	–	–	–
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	–	–	1
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	–	1	1
Akademie der bildenden Künste Wien	–	2	–
Universität für Weiterbildung Krems	11	14	9
Fachhochschulen, private Universitäten und andere Einrichtungen des sekundären und tertiären Sektors	113	173	127
Gesamt	784	1.517	1.327

¹ Universität für Bodenkultur Wien: 7. RP exkl. ZSI (ZSI = Zentrum für soziale Innovation).

Tabelle 7.6**Herkunft der universitären Einnahmen aus F&E-Projekten sowie Projekten der Entwicklung und Erschließung der Künste, 2023**

Wissensbilanz Kennzahl 1.C.1 Erlöse F&E-Projekte – Projekte EEK

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis WBV

Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/4; Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Auftraggeber-/Fördergeber-Organisation	Erlöse in EUR		
	2023	2022	2021
Unternehmen	195.362.992	193.168.412	200.818.680
Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung	212.886.797	193.873.220	178.305.686
EU	144.089.261	128.720.339	118.332.323
Bund, Länder, Gemeinden	88.992.085	85.665.655	72.551.897
sonstige vorwiegend aus Bundesmitteln getragene Fördereinrichtungen (FFG)	87.519.654	78.987.175	80.043.668
Stiftungen / Fonds / Sonstige Fördereinrichtungen	62.603.649	57.316.401	49.854.975
Private (Stiftungen, Vereine, etc.)	69.207.525	61.586.942	37.870.820
Sonstige	63.664.085	53.357.358	49.870.842
Insgesamt	924.326.048	852.675.502	787.648.890

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Universität
 - Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab7.6> abrufbar.

Tabelle 7.7
Finanzierung der F&E-Ausgaben an Universitäten¹ gegliedert nach Wissenschaftszweigen und Finanzierungsbereichen², 2021

Quelle: Statistik Austria, Erhebung über Forschung und experimentelle Entwicklung 2021, Stand: 18.07.2023; Bearbeitung: BMBWF, Abt. V/1

Wissenschaftszweige	Ausgaben für F&E insgesamt	Finanzierungsbereiche									
		Unternehmenssektor	Öffentlicher Sektor					Privater gemeinnütziger Sektor	Hochschulsektor ⁵	Ausland	
			Insgesamt	Bund ³	Länder ⁴	Gemeinden ⁴	Sonstiger öffentlicher Sektor ³			Ausland ohne EU ⁶	EU
in 1.000 EUR											
1.0 bis 6.0 Insgesamt											
ohne Kliniken	2.350.471	84.704	2.051.836	1.835.086	39.311	1.506	175.933	7.832	75.924	36.601	93.574
einschließlich Kliniken	2.668.575	99.317	2.321.476	2.086.145	45.538	1.552	188.241	9.564	87.933	51.798	98.487
1.0 bis 4.0 Gesamt											
ohne Kliniken	1.700.042	76.437	1.443.787	1.274.106	29.046	688	139.947	4.531	66.922	31.368	76.997
einschließlich Kliniken	2.018.146	91.050	1.713.427	1.525.165	35.273	734	152.255	6.263	78.931	46.565	81.910
1.0 Naturwissenschaften	730.378	12.567	658.152	557.098	11.882	171	89.001	1.528	10.233	12.240	35.658
2.0 Technische Wissenschaften	531.471	40.435	421.895	394.765	8.497	376	18.257	1.212	21.804	12.830	33.295
3.0 Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften gesamt											
ohne Kliniken	343.205	22.164	275.217	240.934	6.753	85	27.445	953	32.985	4.997	6.889
Kliniken	318.104	14.613	269.640	251.059	6.227	46	12.308	1.732	12.009	15.197	4.913
einschließlich Kliniken	661.309	36.777	544.857	491.993	12.980	131	39.753	2.685	44.994	20.194	11.802
4.0 Agrarwissenschaften, Veterinärmedizin	94.988	1.271	88.523	81.309	1.914	56	5.244	838	1.900	1.301	1.155
5.0 und 6.0 Gesamt											
5.0 Sozialwissenschaften	444.165	7.607	409.551	385.340	6.869	336	17.006	2.899	7.713	4.028	12.367
6.0 Geisteswissenschaften	206.264	660	198.498	175.640	3.396	482	18.980	402	1.289	1.205	4.210

1 Öffentliche Universitäten (einschließlich Universität für Weiterbildung Krems), ohne Universitäten der Künste.

2 Die Finanzierung durch die Forschungsprämie wird entsprechend den internationalen Richtlinien der F&E-Statistik (Frascati Manual 2015) als Teil der eigenen Mittel der F&E betreibenden Einrichtung angesehen (z.B. bei Unternehmen: Finanzierung durch den Unternehmenssektor).

3 Die Mittel der Forschungsförderungsfonds sind in "Sonstiger öffentlicher Sektor" enthalten.

4 Länder einschließlich Wien. Gemeinden ohne Wien.

5 Einschließlich Eigenmittel der Hochschulen, die aus Einnahmen für Gutachten, Prüfungen und Untersuchungen im Auftrag Dritter stammen; außerdem Einnahmen aus Spenden und Sponsoring sowie Studiengebühren.

6 Einschließlich internationaler Organisationen und ausländischer Unternehmen.

Tabelle 7.8
Beschäftigte in F&E gegliedert nach Sektoren/Bereichen und Beschäftigtenkategorien, 2021

Quelle: Statistik Austria, Erhebung über Forschung und experimentelle Entwicklung 2021; Stand: 18.07.2023; Bearbeitung: BMBWF, Abt. V/1

Sektoren/Bereiche	Anzahl der F&E durchführenden Erhebungseinheiten	Kopfzahlen					Vollzeitäquivalente für F&E				
		Gesamt	davon weiblich in %	davon			Gesamt	davon weiblich in %	davon		
				Wissenschaftliches Personal (Akademikerinnen und Akademiker u. gleichwertige Kräfte)	Maturantinnen und Maturanten und gleichwertige Kräfte, Technikerinnen und Techniker, Laborantinnen und Laboranten	Sonstiges Hilfspersonal			Wissenschaftliches Personal (Akademikerinnen und Akademiker u. gleichwertige Kräfte)	Maturantinnen und Maturanten und gleichwertige Kräfte, Technikerinnen und Techniker, Laborantinnen und Laboranten	Sonstiges Hilfspersonal
Insgesamt	5.240	147.072	31,6%	96.270	38.919	11.883	87.458,7	25,4%	56.533,1	24.974,9	5.950,7
1. Hochschulsektor¹	1.375	53.198	48,6%	41.791	7.658	3.749	20.777,8	45,5%	16.229,5	3.162,1	1.386,2
davon											
1.1 Universitäten ohne Kliniken ²	1.111	38.710	47,0%	30.598	5.353	2.759	15.668,4	43,8%	12.280,8	2.277,6	1.110,0
1.2 Universitätskliniken	130	5.951	56,8%	4.198	1.106	647	1.767,7	58,3%	1.177,4	427,3	163,0
1.3 Universitäten der Künste	74	1.795	55,8%	1.542	171	82	396,3	58,3%	326,5	44,7	25,1
1.4 Fachhochschulen	25	3.547	44,4%	2.880	571	96	1.476,6	40,6%	1.276,4	177,7	22,5
1.5 Privathochschulen	18	1.477	55,2%	1.179	200	98	484,6	55,3%	404,2	54,8	25,5
1.6 Pädagogische Hochschulen	14	599	66,3%	570	18	11	167,2	62,3%	161,4	3,0	2,7
1.7 Sonstiger Hochschulsektor	3	1.119	44,8%	824	239	56	817,2	43,9%	602,7	177,1	37,4
2. Sektor Staat³	298	10.784	47,2%	7.102	2.145	1.537	5.488,9	42,3%	3.817,3	1.029,8	641,8
davon											
Akademie der Wissenschaften	35	1.925	43,4%	1.441	431	53	1.170,5	40,3%	902,8	254,0	13,8
3. Privater gemeinnütziger Sektor⁴	56	1.181	53,9%	830	224	127	659,4	52,2%	471,5	123,9	64,0
4. Unternehmenssektor	3.511	81.909	18,2%	46.547	28.892	6.470	60.532,7	16,7%	36.014,9	20.659,0	3.858,8
davon											
4.1 Kooperativer Bereich ⁵	42	3.067	35,9%	2.486	281	300	2.180,7	32,1%	1.787,9	185,9	206,9
4.1 Firmeneigener Bereich	3.469	78.842	17,5%	44.061	28.611	6.170	58.352,0	16,1%	34.227,0	20.473,1	3.651,9

1 Ohne Akademie der Wissenschaften.

2 Einschließlich Universität für Weiterbildung Krems.

3 Bundesinstitutionen (unter Ausklammerung der im Hochschulsektor zusammengefasst), Landes-, Gemeinde- und Kammerinstitutionen, F&E-Einrichtungen der Sozialversicherungsträger, von der öffentlichen Hand finanzierte und/oder kontrollierte private gemeinnützige Institutionen sowie F&E-Einrichtungen der Ludwig Boltzmann Gesellschaft; einschließlich Akademie der Wissenschaften und AIT Austrian Institute of Technology GmbH; ohne Landeskrankenhäuser.

4 Private gemeinnützige Institutionen, deren Status ein vorwiegend privater oder privatrechtlicher, konfessioneller oder sonstiger nicht öffentlicher ist.

5 Enthält ordentliche Mitglieder der Austrian Cooperative Research (ACR) sowie Kompetenzzentren.

Rundungsdifferenzen.

Tabelle 7.9
Beschäftigte der Universitäten¹ in F&E an Instituten und Kliniken, 2021

Quelle: Statistik Austria, Erhebung über Forschung und experimentelle Entwicklung 2021

Wissenschaftszweige	Vollzeitäquivalente für F&E									
	Insgesamt	Wissenschaftliches Personal						Studentische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Höherqualifiziertes nichtwissenschaftliches Personal	Sonstiges nichtwissenschaftliches Personal
		Gesamt	Professorinnen und Professoren	Assoziierte Professorinnen und Professoren	Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten, Vertragsdozentinnen und Vertragsdozenten	Assistentinnen und Assistenten sowie sonstiges wissenschaftliches Personal				
1.0 bis 6.0 insgesamt										
ohne Kliniken	15.464,8	12.096,5	1.086,3	440,9	497,2	9.366,9	705,1	2.258,3	1.110,0	
einschließlich Kliniken	17.232,4	13.273,9	1.150,0	533,8	617,6	10.234,9	737,6	2.685,6	1.272,9	
1.0 bis 4.0 insgesamt										
ohne Kliniken	11.267,7	8.527,9	578,2	312,9	323,1	6.833,9	479,8	1.820,7	919,1	
einschließlich Kliniken	13.035,4	9.705,4	641,9	405,7	443,5	7.701,9	512,3	2.247,9	1.082,1	
1.0 Naturwissenschaften	4.974,9	4.015,2	310,5	146,4	134,2	3.257,1	167,1	692,3	267,4	
2.0 Technische Wissenschaften	3.593,2	2.855,9	156,5	76,2	69,1	2.290,1	264,1	452,1	285,1	
3.0 Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften gesamt	3.815,3	2.417,0	149,1	175,1	214,3	1.812,5	66,0	979,4	418,9	
ohne Kliniken	2.047,7	1.239,6	85,4	82,2	94,0	944,5	33,5	552,1	255,9	
Kliniken	1.767,7	1.177,4	63,7	92,8	120,4	868,0	32,5	427,3	163,0	
4.0 Agrarwissenschaften, Veterinärmedizin	652,1	417,2	25,9	8,0	25,9	342,2	15,2	124,1	110,7	
5.0 und 6.0 insgesamt	4.197,0	3.568,5	508,1	128,0	174,1	2.533,0	225,4	437,7	190,8	
5.0 Sozialwissenschaften	2.844,6	2.423,8	329,7	83,4	107,5	1.739,1	164,0	299,3	121,6	
6.0 Geisteswissenschaften	1.352,4	1.144,8	178,4	44,6	66,5	793,9	61,3	138,4	69,2	

¹ Öffentliche Universitäten ohne Universitäten der Künste und Universität für Weiterbildung Krems.

Rundungsdifferenzen.

Tabelle 7.10

Universitäten¹: Ausgaben für Forschung und experimentelle Entwicklung 2021 nach Wissenschaftszweigen und Forschungsarten

Quelle: Statistik Austria, Erhebung über Forschung und experimentelle Entwicklung 2021; Stand: 18.07.2023; Bearbeitung: BMBWF, Abt. V/1

Wissenschaftszweige	F&E durchführende Erhebungseinheiten	Ausgaben für F&E insgesamt in 1.000 EUR	davon					
			Grundlagenforschung		Angewandte Forschung		Experimentelle Entwicklung	
			in 1.000 EUR	in %	in 1.000 EUR	in %	in 1.000 EUR	in %
1.0 bis 6.0 Insgesamt								
ohne Kliniken	–	2.350.471	1.354.624	57,7	828.485	35,2	167.362	7,1
einschließlich Kliniken	1.241	2.668.575	1.453.244	54,5	1.006.401	37,7	208.930	7,8
1.0 bis 4.0 zusammen								
ohne Kliniken	–	1.700.042	935.256	55,0	613.051	36,1	151.735	8,9
einschließlich Kliniken	769	2.018.146	1.033.876	51,2	790.967	39,2	193.303	9,6
1.0 Naturwissenschaften	252	730.378	519.275	71,1	168.034	23,0	43.069	5,9
2.0 Technische Wissenschaften	224	531.471	177.974	33,5	292.025	54,9	61.472	11,6
3.0 Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften gesamt								
ohne Kliniken	–	343.205	198.367	57,8	107.570	31,3	37.268	10,9
Kliniken	–	318.104	98.620	31,0	177.916	55,9	41.568	13,1
einschließlich Kliniken	223	661.309	296.987	44,9	285.486	43,2	78.836	11,9
4.0 Agrarwissenschaften, Veterinärmedizin	70	94.988	39.640	41,7	45.422	47,9	9.926	10,4
5.0 und 6.0 insgesamt	472	650.429	419.368	64,5	215.434	33,1	15.627	2,4
5.0 Sozialwissenschaften	325	444.165	259.205	58,4	172.888	38,9	12.072	2,7
6.0 Geisteswissenschaften	147	206.264	160.163	77,7	42.546	20,6	3.555	1,7

¹ Öffentliche Universitäten (einschließlich Universität für Weiterbildung Krems), ohne Universitäten der Künste.

Tabelle 7.11
Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung, Fördersummen 2023

Quelle: FWF

Förderungsprogramm	Anträge entschieden		Neubewilligungen		Bewilligungsquote		
	in Mio. EUR	davon Frauen in %	in Mio. EUR	davon Frauen in %	Gesamt in %	davon Frauen in %	davon Männer in %
Clusters of Excellence	592,9	10,5	80,7	11,4	13,6	14,8	13,5
Einzelprojekte	403,8	32,4	113,2	29,7	28,0	25,7	28,9
Entwicklung und Erschließung der Künste	23,1	50,0	6,1	65,5	26,6	34,9	19,0
FWF-Wittgenstein-Preis	27,0	27,8	1,5	0,0	5,6	0,0	7,7
Internationale Programme	142,9	28,2	32,8	23,8	22,9	19,4	24,5
Klinische Forschung	26,3	32,3	4,5	26,5	17,3	14,1	18,8
doc.funds	77,2	25,2	12,9	17,9	16,7	11,8	18,3
doc.funds.connect	16,5	20,4	3,5	66,7	21,0	68,6	8,8
Elise Richter	12,1	100,0	6,7	100,0	55,5	55,5	–
Erwin Schrödinger	13,0	28,6	5,4	29,7	41,5	43,0	40,9
ESPRIT	89,0	42,3	26,6	48,3	29,8	34,1	26,4
FWF-START-Preis	158,1	30,2	9,4	24,6	5,9	4,8	6,5
Forschungsgruppen	33,0	36,6	4,8	32,2	14,5	12,7	15,5
Internationale Programme	20,5	23,0	7,2	13,9	34,9	21,1	39,1
Spezialforschungsbereiche – Neubewilligungen	74,0	17,0	11,3	0,0	15,2	0,0	18,3
Spezialforschungsbereiche – Verlängerungen	22,3	0,0	21,5	0,0	96,5	–	95,5
Top Citizen Science	1,2	36,4	0,3	32,8	23,8	21,5	25,2
Wissenschaftskommunikation	2,7	37,5	0,6	57,0	24,3	37,0	17,8
Gesamt	1.735,6	24,0	348,9	24,9	20,1	20,9	19,5

Rundungsdifferenzen.

Tabelle 7.12
FWF-Bewilligungen (Neubewilligungen und Verlängerungen)¹ nach Wissenschaftsdisziplinen in Mio. EUR², 2023

Quelle: FWF

Wissenschaftsdisziplin	2023	Anteil in %	Durchschnittswert 2018-2022	Anteil in %
Naturwissenschaften	204,0	58,5	139,9	56,4
Technische Wissenschaften	22,1	6,3	12,5	5,0
Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften	43,0	12,3	37,6	15,1
Agrarwissenschaften, Veterinärmedizin	1,8	0,5	2,8	1,1
Sozialwissenschaften	24,0	6,9	20,9	8,4
Geisteswissenschaften	54,1	15,5	34,5	13,9
Gesamt	348,9	100,0	248,2	100,0

1 Ohne ergänzende Bewilligungen.

2 Gesamtbetrachtung aller FWF-Programme; Basis Jahresberichte.

Rundungsdifferenzen.

Tabelle 7.13
FFG-Förderungen nach Organisationstyp in Mio. EUR, 2023

Quelle: FFG Förderstatistik 2023; Angaben ohne Infrastruktur-Formate

Organisationstyp	Projekt-beteiligungen	Gesamtförderung in Mio. €	Barwert in Mio. €	Anteile am Barwert
Unternehmen	7.396	465,4	375,9	55%
Forschungseinrichtungen	944	152,0	152,0	22%
Hochschulen	1.260	119,5	119,5	17%
Intermediäre ¹	49	5,6	5,6	1%
Sonstige	295	30,6	30,6	4%
Gesamt	9.944	773,1	683,6	100%

1 Z.B. Impulszentren, Technologiezentren, Clusterinitiativen.

Tabelle 7.14
FFG-Förderung¹ nach Technologiefeldern in Mio. EUR, 2023

Quelle: FFG Förderstatistik 2023; Angaben ohne Infrastruktur-Formate

Technologiefeld	Förderung in Mio. EUR
Energiespeicherung, -umwandlung und Transport	68,3
Industrielle Fertigung	61,8
Elektronik, Mikroelektronik	56,5
Werkstofftechnik	51,0
Oberflächenverkehr und -technologien	50,8
Informationsverarbeitung, Informationssysteme	42,0
IKT-Anwendungen	32,1
Nachhaltige Entwicklung	28,7
Quantentechnologie	25,6
Biowissenschaften	24,0
Messverfahren	20,7
Medizin, Gesundheit	19,4
Energieeinsparung	16,9
Sicherheit	15,2
Bautechnik	14,9
Medizinische Biotechnologie	13,6
Luftverkehr- und technologien	11,9
Automatisierung	11,2
Abfallwirtschaft	9,9
Innovation, Technologietransfer	9,4
Weltraum	7,6
Sonstige Energiethemen	7,3
Nanotechnologie und Nanowissenschaften	7,0
Sonstige Technologie	6,9
Industrielle Biotechnologie	6,6
Forschung zu Klimawandel und Kohlenstoffkreislauf	5,7
Mathematik, Statistik	4,8
Regenerative Energieträger	3,8
Lebensmittel	3,7
Robotik	3,6
Umwelt	2,3
Insgesamt	643,2

1 Nur Technologiefelder mit Förderungen (Barwert) über 2 Mio. Euro werden einzeln dargestellt.

Tabelle 7.15
CD-Labors nach Universitäten/Forschungseinrichtungen, 2023

Quelle: <https://www.cdg.ac.at/ueber-uns/zahlen-daten-fakten>

Universität/Forschungseinrichtung	CD-Labors
Universität Wien	8
Universität Graz ¹	1,5
Medizinische Universität Wien	13
Medizinische Universität Graz	1
Medizinische Universität Innsbruck	3
Universität Salzburg	1
Technische Universität Wien	24
Technische Universität Graz ¹	14,5
Montanuniversität Leoben	8
Universität für Bodenkultur Wien	7
Veterinärmedizinische Universität Wien	2
Universität Linz	9
Universität Klagenfurt	1
Universität für Weiterbildung Krems	1
St. Anna Kinderkrebsforschung	1
Norwegian University of Science and Technology	1
Technische Universität Hamburg	1

¹ An der Universität Graz und der Technischen Universität Graz werden je 0,5 gezählt, da es sich um ein CD-Labor mit Doppelleitung an 2 Standorten handelt.

Tabelle 7.16
JR-Zentren¹ nach Fachhochschulen, 2023

Quelle: <https://www.cdg.ac.at/ueber-uns/zahlen-daten-fakten>

Fachhochschule	JR-Zentrum
Fachhochschule Burgenland GmbH	1
Fachhochschule Salzburg GmbH	2
Fachhochschule St. Pölten GmbH	1
Fachhochschule Technikum Wien	1
Fachhochschule Vorarlberg GmbH	2
FH JOANNEUM Gesellschaft mbH	1
FH OÖ Studienbetriebs GmbH	5
FHW-Fachhochschul-Studiengänge Betriebs- und Forschungseinrichtungen der Wiener Wirtschaft GmbH	0
IMC Fachhochschule Krems GmbH	0
Fachhochschule Kufstein Tirol Bildungs GmbH	1
Fachhochschule Wiener Neustadt GmbH	1
Fachhochschule Kärnten - gemeinnützige Gesellschaft mbH	1
MCI Management Center Innsbruck - Internationale Hochschule GmbH	2

¹ Josef-Ressel-Zentren.

Tabelle 7.17

Anzahl der wissenschaftlichen/künstlerischen Veröffentlichungen des Personals an Universitäten, 2023

Wissensbilanz Kennzahl 3.B.1

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis WBV

Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/4; Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Anmerkung: Aufgrund von Änderungen in den Erhebungsmethoden sind die Indikatorwerte im zeitlichen Verlauf nicht immer direkt vergleichbar.

Nähere Informationen zu den Kennzahlen bzw. deren Definition finden sich in der aktuellen Ausgabe des Arbeitsbehelfs zur Wissensbilanz-Verordnung.

Universität	Gesamt	davon erstveröffentlichte Beiträge in SCI, SSCI und A&HCI-Fachzeitschriften	davon erstveröffentlichte Beiträge in sonstigen wissenschaftlichen Fachzeitschriften	davon erstveröffentlichte Beiträge in Sammelwerken
Universität Wien	7 526	2 625	1 537	1 845
Universität Graz	3 464	1 006	813	1 181
Universität Innsbruck	4 315	1 492	862	1 558
Medizinische Universität Wien	4 172	3 018	55	17
Medizinische Universität Graz	2 365	1 471	562	202
Medizinische Universität Innsbruck	1 618	1 109	448	48
Universität Salzburg	2 014	443	506	585
Technische Universität Wien	3 815	1 298	376	1 547
Technische Universität Graz	2 260	1 034	211	741
Montanuniversität Leoben	924	305	207	136
Universität für Bodenkultur Wien	2 295	922	271	872
Veterinärmedizinische Universität Wien	905	540	46	228
Wirtschaftsuniversität Wien	1 427	247	504	411
Universität Linz	2 689	990	363	640
Universität Klagenfurt	905	219	171	329
Universität für angewandte Kunst Wien	179	19	60	25
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	222	16	28	91
Universität Mozarteum Salzburg	378	13	21	43
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	144	8	17	45
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	106	22	0	36
Akademie der bildenden Künste Wien	131	10	25	56
Universität für Weiterbildung Krets	520	173	87	131
Insgesamt	42 374	16 979	7 169	10 767

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Wissenschafts-/Kunstzweig 1-Steller
 - Wissenschafts-/Kunstzweig 3-Steller
 - Publikationstyp
 - Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab7.17> abrufbar.

8 Indikatoren

Tabelle 8.1
Grunddaten aus der Bildungs- und Bevölkerungsstatistik, 2022 und 2023

Quelle: Statistik Austria; BMBWF, Abt. III/4

	2023			2022		
	Gesamt	davon Frauen	davon Ausl.	Gesamt	davon Frauen	davon Ausl.
In Kindergärten betreute Kinder ¹	250.226	k.A.	k.A.	253.728	k.A.	k.A.
Kinder in der 1. Klasse Volksschule ²	93.430	48,1%	k.A.	93.430	48,1%	k.A.
Schülerinnen und Schüler in der 9. Schulstufe ²	89.090	50,5%	k.A.	89.090	50,5%	k.A.
darunter in höheren Schulen ²	57.382	54,4%	k.A.	57.382	54,4%	k.A.
Schülerinnen und Schüler in Maturaklassen ^{2,3}	46.596	58,1%	k.A.	46.596	58,1%	k.A.
darunter in Kollegs ²	2.722	72,0%	k.A.	2.722	72,0%	k.A.
Neuzugänge an Hochschulen ⁴	65.089	57,0%	44,3%	60.294	56,7%	41,9%
Studierende an Hochschulen ⁵	349.317	55,3%	31,3%	348.758	55,1%	30,1%
Hochschulabsolventinnen und -absolventen ⁶	36.764	59,1%	23,4%	36.395	58,4%	22,7%
Geburten (Lebendgeborene)	77.605	48,4%	22,4%	82.627	48,5%	21,1%
Wohnbevölkerung ⁷	9.130.697	50,7%	19,3%	9.052.856	50,8%	18,4%
Wohnbevölkerung mit Hochschulabschluss ⁸	1.362.000	54,7%	26,1%	1.286.300	53,8%	24,8%
Erwerbspersonen ^{8,9}	4.095.900	47,2%	21,4%	4.061.000	47,3%	20,5%
Erwerbspersonen mit Hochschulabschluss ^{8,9}	1.028.200	53,5%	25,7%	978.000	53,0%	25,3%
Anteil in %						
Kindergartenkinder am Altersjahrgang ¹⁰	94,0%	k.A.	k.A.	94,4%	k.A.	k.A.
Maturantinnen und Maturanten am Altersjahrgang ^{2,11}	48,5%	57,4%	k.A.	48,5%	57,4%	k.A.
Neuzugänge an Hochschulen am Altersjahrgang (nur Inl.) ¹²	49,4%	58,9%	–	47,8%	55,9%	–
Neuzugänge (18-21J.) an Hochschulen am Altersjahrgang (nur Inl.) ¹²	31,3%	35,6%	–	30,3%	33,7%	–
Studierende an Hochschulen am Altersjahrgang ¹³	43,8%	50,3%	53,9%	43,7%	49,9%	53,8%
Studierende (18-25J.) an Hochschulen am Altersjahrgang ¹³	26,9%	32,6%	33,4%	27,1%	32,7%	33,5%
Akademikerquote ^{8,14}	25,1%	28,4%	30,1%	24,1%	27,0%	29,8%

1 Kinder vom vollendeten 3. bis zum vollendeten 5. Lebensjahr (Alter zum 1. September) in öffentlichen und privaten Krippen, Kindergärten, Horten und altersgemischten institutionellen Kinderbetreuungseinrichtungen.

2 Zahlen für 2022 beziehen sich auf das Schuljahr 2022/23. Zahlen für 2023 (Schuljahr 2023/24) sind Fortschreibung von 2022.

3 Schülerinnen und Schüler in den Abschlussstufen Matura führender Schulen im entsprechenden Schuljahr inklusive Kollegs.

4 Erstzugelassene ord. Studierende an Universitäten sowie erstmalig aufgenommene Studierende an Fachhochschulen, Pädagogischen Hochschulen und an Privathochschulen im Sommersemester 2023 und Wintersemester 2023/24.

5 Gesamtbestand aller ordentlichen Studierenden (Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogische Hochschulen, Privathochschulen); jeweils Wintersemester.

6 Erstabschlüsse (Diplom, Bachelor) von Studierenden (Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogische Hochschulen, Privathochschulen) im jeweils vorangegangenen Studienjahr.

7 Statistik Austria, Wohnbevölkerung im Jahresdurchschnitt.

8 Statistik Austria, Bevölkerung und Erwerbspersonen Mikrozensus Jahresergebnisse.

9 Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Arbeitslose) zwischen 25 und 64 Jahren nach ILO-Konzept.

10 In Kindertagesheimen betreute 3- bis 5-jährige Kinder in Bezug zur gleichaltrigen Wohnbevölkerung.

11 Wie Anmerkung 3 ohne Kollegs, in Bezug zum durchschnittlichen entsprechenden Altersjahrgang (arithmetisches Mittel der 18- bis 19-jährigen Wohnbevölkerung).

12 Wie Anmerkung 4, nur Inländerinnen und Inländer, in Bezug zum durchschnittlichen entsprechenden Altersjahrgang (arithmetisches Mittel der 18- bis 21-jährigen inländischen Wohnbevölkerung).

13 Wie Anmerkung 5, in Bezug zum entsprechenden Altersjahrgang (Summe der 18- bis 25-jährigen Wohnbevölkerung).

14 Wie Anmerkung 6, Anteil von Personen mit Hochschulabschluss an der 25- bis 64-jährigen Erwerbsbevölkerung insgesamt.

Tabelle 8.2**Anteil von Personen mit mindestens Sekundarabschluss im internationalen Vergleich¹**

Quelle: Indikatorwerte: OECD, Education at a Glance 2024; Rangbildung: BMBWF, Abt. IV/13

Anmerkung: Aufgrund von Änderungen in den Erhebungsmethoden sind die Indikatorwerte im zeitlichen Verlauf nicht immer direkt vergleichbar.

Nähere Informationen zu den Kennzahlen bzw. deren Definition finden sich in den Druckausgaben von ‚Education at a Glance‘ bzw. unter <http://www.oecd.org>

	Indikatorwert								
	EAG 2024			EAG 2023			EAG 2022		
	A1.1			A1.1			A1.1		
	2023			2022			2021		
Österreich	86%	OECD-Rang 16/37	EU-Rang 10/21	86%	OECD-Rang 17/38	EU-Rang 11/24	86%	OECD-Rang 17/38	EU-Rang 11/22
OECD-Durchschnitt	84%	–	–	84%	–	–	83%	–	–
EU-Durchschnitt	85%	–	–	85%	–	–	84%	–	–
Estland	89%	OECD-Rang 8/37	EU-Rang 4/21	90%	OECD-Rang 10/38	EU-Rang 6/24	90%	OECD-Rang 10/38	EU-Rang 6/22
Finnland	89%	OECD-Rang 9/37	EU-Rang 5/21	89%	OECD-Rang 12/38	EU-Rang 8/24	89%	OECD-Rang 12/38	EU-Rang 8/22
Irland	88%	OECD-Rang 12/37	EU-Rang 8/21	88%	OECD-Rang 14/38	EU-Rang 9/24	87%	OECD-Rang 15/38	EU-Rang 9/22
Schweiz	86%	OECD-Rang 15/37	–	86%	OECD-Rang 16/38	–	87%	OECD-Rang 14/38	–
Schweden	86%	OECD-Rang 18/37	EU-Rang 11/21	86%	OECD-Rang 18/38	EU-Rang 12/24	85%	OECD-Rang 19/38	EU-Rang 13/22
Frankreich	84%	OECD-Rang 19/37	EU-Rang 12/21	83%	OECD-Rang 21/38	EU-Rang 15/24	82%	OECD-Rang 22/38	EU-Rang 14/22
Deutschland	83%	OECD-Rang 21/37	EU-Rang 13/21	84%	OECD-Rang 20/38	EU-Rang 14/24	85%	OECD-Rang 18/38	EU-Rang 12/22
Belgien	82%	OECD-Rang 23/37	EU-Rang 14/21	82%	OECD-Rang 23/38	EU-Rang 16/24	82%	OECD-Rang 24/38	EU-Rang 16/22
Dänemark	82%	OECD-Rang 24/37	EU-Rang 15/21	82%	OECD-Rang 24/38	EU-Rang 17/24	82%	OECD-Rang 23/38	EU-Rang 15/22
Luxemburg	81%	OECD-Rang 25/37	EU-Rang 16/21	81%	OECD-Rang 26/38	EU-Rang 19/24	80%	OECD-Rang 27/38	EU-Rang 18/22
Niederlande	81%	OECD-Rang 27/37	EU-Rang 18/21	81%	OECD-Rang 25/38	EU-Rang 18/24	81%	OECD-Rang 26/38	EU-Rang 17/22

¹ Vergleichsländer sind Innovation Leaders und Strong Innovators nach EIS 2024 sowie die Schweiz.

Der European Innovation Scoreboard (EIS) ist ein Instrument, mit dem die Umsetzung der Leitinitiative Innovation Union der EU 2020-Strategie durch vergleichende Daten der EU-Mitgliedsstaaten beobachtet wird.

Tabelle 8.3

Anteil von 25- bis 64-jährigen Personen mit tertiärem Bildungsabschluss (ISCED 5-8) im internationalen Vergleich¹

Quelle: Indikatorwerte: OECD, Education at a Glance 2024; Rangbildung: BMBWF, Abt. IV/13

Anmerkung: Aufgrund von Änderungen in den Erhebungsmethoden sind die Indikatorwerte im zeitlichen Verlauf nicht immer direkt vergleichbar.

Nähere Informationen zu den Kennzahlen bzw. deren Definition finden sich in den Druckausgaben von ‚Education at a Glance‘ bzw. unter <http://www.oecd.org>

	Indikatorwert														
	EAG 2024					EAG 2023					EAG 2022				
	A1.1					A1.1					A1.1				
	2023					2022					2021				
Österreich	37%	OECD-Rang	25/37	EU-Rang	14/21	36%	OECD-Rang	25/38	EU-Rang	14/24	35%	OECD-Rang	25/38	EU-Rang	14/22
OECD-Durchschnitt	42%	–	–	–	–	42%	–	–	–	–	41%	–	–	–	–
EU-Durchschnitt	38%	–	–	–	–	39%	–	–	–	–	38%	–	–	–	–
Irland	55%	OECD-Rang	3/37	EU-Rang	1/21	54%	OECD-Rang	3/38	EU-Rang	1/24	54%	OECD-Rang	3/38	EU-Rang	1/22
Luxemburg	51%	OECD-Rang	7/37	EU-Rang	2/21	51%	OECD-Rang	6/38	EU-Rang	2/24	50%	OECD-Rang	6/38	EU-Rang	2/22
Schweden	49%	OECD-Rang	10/37	EU-Rang	3/21	49%	OECD-Rang	10/38	EU-Rang	3/24	47%	OECD-Rang	11/38	EU-Rang	3/22
Schweiz	46%	OECD-Rang	13/37	–	–	45%	OECD-Rang	14/38	–	–	45%	OECD-Rang	13/38	–	–
Belgien	45%	OECD-Rang	14/37	EU-Rang	5/21	46%	OECD-Rang	13/38	EU-Rang	5/24	45%	OECD-Rang	14/38	EU-Rang	5/22
Niederlande	44%	OECD-Rang	16/37	EU-Rang	6/21	45%	OECD-Rang	15/38	EU-Rang	6/24	43%	OECD-Rang	16/38	EU-Rang	6/22
Dänemark	43%	OECD-Rang	17/37	EU-Rang	7/21	42%	OECD-Rang	19/38	EU-Rang	9/24	42%	OECD-Rang	18/38	EU-Rang	8/22
Finnland	43%	OECD-Rang	18/37	EU-Rang	8/21	43%	OECD-Rang	17/38	EU-Rang	7/24	42%	OECD-Rang	17/38	EU-Rang	7/22
Frankreich	42%	OECD-Rang	19/37	EU-Rang	9/21	42%	OECD-Rang	20/38	EU-Rang	10/24	41%	OECD-Rang	20/38	EU-Rang	10/22
Estland	42%	OECD-Rang	20/37	EU-Rang	10/21	42%	OECD-Rang	18/38	EU-Rang	8/24	41%	OECD-Rang	19/38	EU-Rang	9/22
Deutschland	33%	OECD-Rang	28/37	EU-Rang	17/21	33%	OECD-Rang	28/38	EU-Rang	17/24	31%	OECD-Rang	29/38	EU-Rang	17/22

¹ Vergleichsländer sind Innovation Leaders und Strong Innovators nach EIS 2024 sowie die Schweiz.

Der European Innovation Scoreboard (EIS) ist ein Instrument, mit dem die Umsetzung der Leitinitiative Innovation Union der EU 2020-Strategie durch vergleichende Daten der EU-Mitgliedsstaaten beobachtet wird.

Tabelle 8.3a

Anteil der 25- bis 64-Jährigen¹ mit einem tertiären Bildungsabschluss, nach Geschlecht, 2020 bis 2023

Quelle: Statistik Austria

Eine Übersicht zu den Bildungsstufen nach ISCED 2011 siehe Glossar.

	2023			2022			2021			2020		
	Frauen	Männer	Gesamt									
Hochschulabschluss: ISCED 2011 Bildungsstufen 6-8	23,3%	19,6%	21,5%	21,9%	18,9%	20,4%	21,0%	18,3%	19,6%	20,3%	17,7%	19,0%
Tertiärer Abschluss: ISCED 2011 Bildungsstufen 5-8	36,9%	36,3%	36,6%	35,4%	35,7%	35,6%	34,7%	34,5%	34,6%	34,0%	34,4%	34,2%

¹ 25- bis 64-Jährige nach höchstem Bildungsabschluss, internationale Definition (Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung Jahresdurchschnitt).

Zielwert des Europäischen Bildungsraumes (EEA, European Education Area) 2021-2030: 45% der 25-34-Jährigen sollen über einen Tertiärabschluss verfügen.

Tabelle 8.3b

Anteil von 25- bis 34-jährigen Personen mit tertiärem Bildungsabschluss (ISCED 5-8) im internationalen Vergleich¹

Quelle: Indikatorwerte: OECD, Education at a Glance 2024; Rangbildung: BMBWF, Abt. IV/13

Anmerkung: Aufgrund von Änderungen in den Erhebungsmethoden sind die Indikatorwerte im zeitlichen Verlauf nicht immer direkt vergleichbar.

Nähere Informationen zu den Kennzahlen bzw. deren Definition finden sich in den Druckausgaben von ‚Education at a Glance‘ bzw. unter <http://www.oecd.org>

	Indikatorwert														
	EAG 2024				EAG 2023				EAG 2022						
	A1.2				A1.2				A1.2						
	2023				2022				2021						
Österreich	44%	OECD-Rang	24/37	EU-Rang	13/21	43%	OECD-Rang	25/38	EU-Rang	15/24	42%	OECD-Rang	25/38	EU-Rang	15/22
OECD-Durchschnitt	47%	–	–	–	–	47%	–	–	–	–	47%	–	–	–	–
EU-Durchschnitt	44%	–	–	–	–	45%	–	–	–	–	46%	–	–	–	–
Irland	63%	OECD-Rang	4/37	EU-Rang	1/21	63%	OECD-Rang	4/38	EU-Rang	1/24	63%	OECD-Rang	5/38	EU-Rang	2/22
Luxemburg	60%	OECD-Rang	6/37	EU-Rang	2/21	60%	OECD-Rang	5/38	EU-Rang	2/24	63%	OECD-Rang	4/38	EU-Rang	1/22
Niederlande	55%	OECD-Rang	10/37	EU-Rang	4/21	56%	OECD-Rang	9/38	EU-Rang	4/24	56%	OECD-Rang	8/38	EU-Rang	4/22
Schweden	54%	OECD-Rang	11/37	EU-Rang	5/21	52%	OECD-Rang	11/38	EU-Rang	5/24	49%	OECD-Rang	15/38	EU-Rang	7/22
Frankreich	52%	OECD-Rang	13/37	EU-Rang	7/21	50%	OECD-Rang	16/38	EU-Rang	8/24	50%	OECD-Rang	14/38	EU-Rang	6/22
Schweiz	52%	OECD-Rang	14/37	–	–	51%	OECD-Rang	13/38	–	–	52%	OECD-Rang	11/38	–	–
Belgien	50%	OECD-Rang	16/37	EU-Rang	8/21	51%	OECD-Rang	12/38	EU-Rang	6/24	51%	OECD-Rang	13/38	EU-Rang	5/22
Dänemark	49%	OECD-Rang	17/37	EU-Rang	9/21	49%	OECD-Rang	17/38	EU-Rang	9/24	49%	OECD-Rang	16/38	EU-Rang	8/22
Estland	43%	OECD-Rang	25/37	EU-Rang	14/21	44%	OECD-Rang	24/38	EU-Rang	14/24	43%	OECD-Rang	24/38	EU-Rang	14/22
Finnland	39%	OECD-Rang	31/37	EU-Rang	18/21	41%	OECD-Rang	28/38	EU-Rang	16/24	40%	OECD-Rang	29/38	EU-Rang	17/22
Deutschland	39%	OECD-Rang	32/37	EU-Rang	19/21	37%	OECD-Rang	32/38	EU-Rang	19/24	36%	OECD-Rang	32/38	EU-Rang	19/22

1 Vergleichsländer sind Innovation Leaders und Strong Innovators nach EIS 2024 sowie die Schweiz.

Der European Innovation Scoreboard (EIS) ist ein Instrument, mit dem die Umsetzung der Leitinitiative Innovation Union der EU 2020-Strategie durch vergleichende Daten der EU-Mitgliedsstaaten beobachtet wird.

Tabelle 8.3c

Anteil der 25- bis 34-Jährigen¹ mit einem tertiären Bildungsabschluss, nach Geschlecht, 2020 bis 2023

Quelle: Statistik Austria

Eine Übersicht zu den Bildungsstufen nach ISCED 2011 siehe Glossar.

	2023			2022			2021			2020		
	Frauen	Männer	Gesamt									
Hochschulabschluss: ISCED 2011 Bildungsstufen 6-8	33,5%	23,0%	28,1%	33,1%	22,9%	27,9%	31,6%	21,6%	26,5%	30,2%	21,0%	25,5%
Tertiärer Abschluss: ISCED 2011 Bildungsstufen 5-8	48,1%	39,1%	43,5%	47,6%	38,7%	43,1%	46,8%	38,2%	42,4%	45,7%	37,3%	41,4%

1 25- bis 34-Jährige nach höchstem Bildungsabschluss, internationale Definition (Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung Jahresdurchschnitt).

Zielwert des Europäischen Bildungsraumes (EEA, European Education Area) 2021-2030: 45% der 25-34-Jährigen sollen über einen Tertiärabschluss verfügen.

Tabelle 8.4
Ausgewählte Kennzahlen für Universitäten, Studienjahr 2022/23

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität	Durchschnittliche Studiendauer in Semestern ¹			Anteil der prüfungsaktiven Studien ²			Anteil der Studienabschlüsse innerhalb der Toleranzstudiendauer ³		
	BA	Dipl	MA	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt
Universität Wien	8,0	14,2	6,3	55,1%	50,3%	53,3%	26,1%	24,1%	25,4%
Universität Graz	8,1	14,8	6,0	67,3%	58,4%	64,0%	30,5%	27,1%	29,4%
Universität Innsbruck	7,2	13,6	5,6	66,8%	61,2%	64,2%	46,7%	39,2%	43,4%
Medizinische Universität Wien	–	12,3	6,1	89,2%	84,4%	87,1%	63,0%	66,0%	64,4%
Medizinische Universität Graz	6,0	13,1	5,2	87,2%	83,7%	85,7%	64,5%	62,9%	63,9%
Medizinische Universität Innsbruck	6,2	12,1	5,6	89,3%	85,0%	87,4%	70,7%	65,1%	68,2%
Universität Salzburg	7,7	13,7	5,2	71,9%	61,5%	68,2%	47,4%	39,1%	44,8%
Technische Universität Wien	9,9	29,6	6,2	69,3%	60,6%	63,3%	14,9%	19,4%	17,9%
Technische Universität Graz	8,3	15,3	6,0	63,2%	64,0%	63,7%	20,2%	21,7%	21,3%
Montanuniversität Leoben	11,2	–	4,1	72,3%	69,1%	69,9%	50,0%	45,8%	46,8%
Universität für Bodenkultur Wien	8,7	–	6,7	66,6%	61,5%	64,2%	18,7%	19,1%	18,8%
Veterinärmedizinische Universität Wien	6,0	12,4	5,9	89,8%	82,8%	88,5%	62,6%	49,5%	60,1%
Wirtschaftsuniversität Wien	8,0	–	4,1	62,9%	60,9%	61,8%	43,3%	40,7%	41,9%
Universität Linz	7,6	14,5	5,4	64,3%	59,1%	61,6%	44,6%	39,4%	41,9%
Universität Klagenfurt	8,0	17,0	6,3	69,3%	61,3%	66,4%	30,7%	32,4%	31,3%
Universität für angewandte Kunst Wien	7,8	11,6	5,6	93,8%	86,2%	90,9%	45,9%	38,1%	42,5%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	9,6	12,6	6,1	86,0%	80,0%	83,2%	40,4%	37,7%	39,2%
Universität Mozarteum Salzburg	8,1	11,2	5,7	95,6%	91,7%	94,0%	50,9%	50,0%	50,5%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	8,7	8,0	6,0	90,5%	85,9%	88,1%	56,5%	41,5%	49,4%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	8,0	13,7	6,3	90,2%	82,8%	87,7%	21,9%	16,2%	20,2%
Akademie der bildenden Künste Wien	8,0	13,5	7,0	88,8%	89,2%	89,0%	23,1%	17,8%	21,5%

1 Berechnung auf Basis der UHSBV.

2 Wissensbilanz Kennzahl 2.A.6 im Verhältnis zu der bereinigten Summe ord. Studien (ohne Doktoratsstudien) des Wintersemesters 2022.

3 Auf Grundlage von Wissensbilanz Kennzahl 3.A.2.

Tabelle 8.5
Betreuungsrelationen nach Universitäten, 2023

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV
Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität	Ordentliche Studierende je Professur bzw. je Lehrperson					Prüfungsaktive Studien je Professur und äquivalenten Stellen		
	(Wintersemester 2023) ¹					(Studienjahr 2022/23) ²		
	absolut	Professorinnen und Professoren ³	Betreuungsrelation je Professorin/je Professor	Lehrpersonal ⁴	Betreuungsrelation je Lehrperson	Prüfungsaktive Studien ⁵	Professuren und äquivalente Stellen ⁶	Betreuungsrelation je Professuren und äquivalenten Stellen
Universität Wien	80.090	542,5	1:147,6	2.661,3	1:30,1	46.962	734,3	1:64,0
Universität Graz	27.315	219,2	1:124,6	1.124,1	1:24,3	16.169	376,7	1:42,9
Universität Innsbruck	26.971	286,4	1:94,2	1.357,1	1:19,9	17.779	454,8	1:39,1
Medizinische Universität Wien	7.520	124,7	1:60,3	1.747,4	1:4,3	5.049	376,3	1:13,4
Medizinische Universität Graz	4.741	92,6	1:51,2	676,3	1:7,0	2.957	130,8	1:22,6
Medizinische Universität Innsbruck	3.652	92,4	1:39,5	533,9	1:6,8	2.817	137,9	1:20,4
Universität Salzburg	15.248	158,5	1:96,2	741,3	1:20,6	9.191	276,8	1:33,2
Technische Universität Wien	24.739	222,9	1:111,0	1.337,2	1:18,5	15.142	355,4	1:42,6
Technische Universität Graz	16.499	148,2	1:111,3	825,0	1:20,0	8.305	250,3	1:33,2
Montanuniversität Leoben	2.817	51,7	1:54,5	295,9	1:9,5	1.970	74,1	1:26,6
Universität für Bodenkultur Wien	9.954	107,9	1:92,3	554,7	1:17,9	6.006	192,1	1:31,3
Veterinärmedizinische Universität Wien	2.430	39,4	1:61,7	431,3	1:5,6	1.597	76,4	1:20,9
Wirtschaftsuniversität Wien	20.322	109,8	1:185,0	638,0	1:31,9	12.919	180,2	1:71,7
Universität Linz	23.441	162,5	1:144,2	811,1	1:28,9	12.054	272,8	1:44,2
Universität Klagenfurt	12.127	69,8	1:173,7	391,6	1:31,0	5.079	134,8	1:37,7
Universität für angewandte Kunst Wien	1.934	42,2	1:45,8	248,5	1:7,8	1.460	45,7	1:31,9
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	2.610	179,5	1:14,5	598,2	1:4,4	2.136	208,5	1:10,2
Universität Mozarteum Salzburg	1.946	104,3	1:18,7	324,6	1:6,0	1.372	118,2	1:11,6
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	1.921	112,6	1:17,1	297,9	1:6,4	1.451	122,0	1:11,9
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	1.544	38,1	1:40,6	144,6	1:10,7	959	41,2	1:23,3
Akademie der bildenden Künste Wien	1.617	37,8	1:42,8	157,4	1:10,3	1.162	40,8	1:28,5
Insgesamt	262.427	2.942,9	1:89,2	15.897,5	1:16,5	172.536	4.600,0	1:37,5

1 Personal-Stichtag 31.12.2023.

2 Personal-Stichtag 31.12.2022.

3 Verwendungen 11, 12, 81, 85, 86 und 87 gemäß UHSBV in VZÄ.

4 Verwendungen 11 bis 21, 26, 27, 28 und 81 bis 87 gemäß UHSBV in VZÄ.

5 Wissensbilanz Kennzahl 2.A.6.

6 Datenbedarfskennzahl 1.6 der Wissensbilanz.

Tabelle 8.6**Durchschnittliche Bundesausgaben 2021 bis 2023 je Studentin/Student und je Absolventin/Absolvent¹ nach Universitäten in EUR**

Quelle: BRA, Detailbudget 31.02.01 Universitäten (Grundbudget, Hochschulraum-Strukturmittel, Generalsanierungsprogramm, sonstige Transferzahlungen); Mittelwert 2021 – 2023

Universität	je Studentin/Student	je Absolventin/Absolvent
Universität Wien	7.249	62.277
Universität Graz	8.778	75.676
Universität Innsbruck	10.538	66.990
Medizinische Universität Wien	77.352	683.458
Medizinische Universität Graz	62.190	650.745
Medizinische Universität Innsbruck	65.035	507.557
Universität Salzburg	10.565	87.703
Technische Universität Wien	13.506	112.043
Technische Universität Graz	12.084	105.862
Montanuniversität Leoben	23.353	115.566
Universität für Bodenkultur Wien	16.101	115.318
Veterinärmedizinische Universität Wien	54.546	441.631
Wirtschaftsuniversität Wien	8.705	52.550
Universität Linz	9.107	106.404
Universität Klagenfurt	6.253	75.598
Universität für angewandte Kunst Wien	31.324	263.697
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	44.118	279.686
Universität Mozarteum Salzburg	33.994	184.463
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	31.695	182.497
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	19.545	175.747
Akademie der bildenden Künste Wien	23.610	213.422

¹ Studierende: Mittelwert ord. Studierende Wintersemester 2021 bis 2023; Absolventinnen und Absolventen: Mittelwert Studienjahre 2020/21 bis 2022/23.
Für Universität für Weiterbildung Krams noch nicht anwendbar.

Tabelle 8.7
Kennzahlen zur Wirkungsorientierung im BMBWF, Untergliederung 31 Wissenschaft und Forschung, BFG 2024

Wirkungsziel 1	StJ 2020/21	StJ 2021/22	StJ 2022/23
Abschlüsse an Universitäten, Fachhochschulen, Privathochschulen und Pädagogischen Hochschulen	59.938	57.099	59.181
Frauen	34.068	32.390	33.926
Männer	25.871	24.708	25.255
	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
Teritiärquote ¹	42,4%	43,1%	43,5%
	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
Durchschnittliche Höhe der Studienbeihilfe	5.960	6.100	7.153
	StJ 2020/21	StJ 2021/22	StJ 2022/23
MINT-Erstabschlüsse	9.446	8.968	8.939
	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
Rekrutierungsquote/Wahrscheinlichkeitsfaktor zur Studienaufnahme ²	2,57	2,57	2,48
Wirkungsziel 2	WS 2021	WS 2022	WS 2023
Anzahl der internationalen Joint Degree/Double Degree/Multiple Degree Programme an öffentlichen Universitäten und Fachhochschulen	210	221	231
	StJ 2020/21	StJ 2021/22	StJ 2022/23
Mobilitätsanteil der Absolventinnen und Absolventen an Universitäten, Fachhochschulen und Privathochschulen ³	15,2%	13,0%	15,4%
	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
Internationale Doktoratsstudierende	25,5	26,7	27,9
	StJ 2020/21	StJ 2021/22	StJ 2022/23
Betreuungsrelation an Universitäten ⁴	39,5	37,2	37,5
	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
Anzahl der veröffentlichten Forschungsinfrastrukturen auf der BMBWF Forschungsinfrastrukturdatenbank	2.017	2.179	2.301

- 1 Anteil der 25-34 Jährigen mit einem tertiären Bildungsabschluss an der 25-34jährigen Gesamtbevölkerung. Als „Tertiärabschluss“ gelten nach ISCED 2011 die Bildungsstufen 5-8 (ISCED 5: Meisterschule, Werkmeister- und Bauhandwerkerschule; Kolleg, Akademie, Erstausbildung; Aufbaulehrgang; Berufsbildende höhere Schule für Berufstätige; Höhere berufsbildende Schule, Jahrgang 4-5; Universitärer Lehrgang; ISCED 6: Bachelorstudium; ISCED 7: Masterstudium, Diplomstudium, universitärer Lehrgang (postgradual); ISCED 8: Doktoratsstudium).
- 2 Verhältnis der Rekrutierungsquoten, von Studienanfängerinnen und -anfängern, deren Väter mind. Matura haben zu Studienanfängerinnen und -anfängern, deren Väter ein niedrigeres Ausbildungsniveau aufweisen. Die Rekrutierungsquote bildet ab, wie viele inländische Studienanfängerinnen und -anfänger an Universitäten und Fachhochschulen mit einem Vater eines entsprechenden Bildungsniveaus (ohne Matura, Matura+) auf 1.000 Männer (40 bis 65 Jahre alt) mit dem gleichen Bildungsniveau in der österreichischen Wohnbevölkerung kommen. Das Bildungsniveau ohne Matura umfasst als höchste abgeschlossene Ausbildung Pflichtschule, Lehre, Fachschule/(Werk)Meister.
- 3 Anteil der Absolventinnen und Absolventen, die einen studienrelevanten Auslandsaufenthalt absolviert haben an allen Absolventinnen und Absolventen des selben Jahres je Studienjahr.
- 4 Berechnungsmethode: Prüfungsaktive Studien gemäß Wissensbilanzkennzahl 2.A.6 je Professorin/je Professor bzw. äquivalente Verwendung gemäß Wissensbilanzkennzahl DB 1.6 in VZÄ in den Verwendungsgruppen: (11) Universitätsprofessorin/Universitätsprofessor, (12) Universitätsprofessorin/Universitätsprofessor bis 5 Jahre befristet, (14) Universitätsdozentin/Universitätsdozent, (81) Universitätsprofessorin/Universitätsprofessor bis 6 Jahre befristet, (82) Assoziierte Professorin/Assoziierter Professor (KW).

Rundungsdifferenzen.

Tabelle 8.7 (Fortsetzung)

Kennzahlen zur Wirkungsorientierung im BMBWF, Untergliederung 31 Wissenschaft und Forschung, BFG 2024

Wirkungsziel 3	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
Anteil der Professorinnen an Universitäten ⁵	28,4%	29,4%	30,5%
	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
Frauenanteil in universitären Leitungsorganen	47,8%	49,0%	51,5%
	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
Anteil der Laufbahnstellen-Inhaberinnen an Universitäten ⁶	37,0%	38,4%	38,5%
	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
Frauenanteil bei Studienabschlüssen in technischen Fächern	23,0%	22,7%	24,0%
Wirkungsziel 4	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
ERC Grants ⁷	305	342	391
Frauen	67	81	100
Männer	238	261	291
	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
EU-Rückfluss-Indikator ⁸	3,10	3,00	3,10
	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
Publikationen aus FWF-Projekten	41.736	48.367	53.663
	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
Finanzierte Projektmitarbeiterinnen und -mitarbeiter beim FWF	4.458	4.842	4.890
	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
Beteiligunganteil von Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen aus Österreich an den EU-Forschungsrahmenprogrammen	2,8	3,3	3,1

5 Berechnungsmethode: Frauenanteil in Köpfen bei den Professuren gemäß § 98 und § 99 UG 2002 gemäß BidokVUni in den Verwendungsgruppen 11, 12, 81, 85, 86 und 87.

6 Berechnungsmethode: Frauenanteil in Köpfen an den Verwendungsgruppen 28, 82, 83, 87 (gemäß BidokVUni).

7 Der ERC (European Research Council) ist eine Institution zur Förderung der Grundlagenforschung, die von der Europäischen Kommission gegründet wurde. Er verwaltet ein weltweit anerkanntes Förderprogramm, das ausschließlich nach wissenschaftlichen Exzellenzkriterien Förderungen für Pionierforschung vergibt. Viele ERC Grants nach Österreich zu holen ist ein starkes Zeichen für die Exzellenz von Forschenden in Österreich.

8 Dieser Indikator gibt an, ob Österreich im Bereich Forschung überproportional profitiert. Gemessen wird das, indem der österreichische Anteil an allen kompetitiv vergebenen Forschungsmitteln der EU betrachtet wird. Solange der EU-Rückfluss-Indikator höher ist als der relative Anteil Österreichs am EU-Budget, gehört Österreich zu den Nettoprofituren der EU-Forschungsförderung.

Rundungsdifferenzen.

Tabelle 8.8
Frauenanteil an den Berufungen nach Universitäten, 2023

(Anzahl der Berufungen gemäß § 98 und § 99 UG)

Wissensbilanz Kennzahl 1.A.2

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis WBV

Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/6, Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität	Frauen	Männer	Gesamt	Frauenanteil
Universität Wien	11	13	24	45,8%
Universität Graz	10	9	19	52,6%
Universität Innsbruck	9	9	18	50,0%
Medizinische Universität Wien	5	12	17	29,4%
Medizinische Universität Graz	5	4	9	55,6%
Medizinische Universität Innsbruck	5	9	14	35,7%
Universität Salzburg	4	8	12	33,3%
Technische Universität Wien	3	19	22	13,6%
Technische Universität Graz	2	12	14	14,3%
Montanuniversität Leoben	1	5	6	16,7%
Universität für Bodenkultur Wien	0	1	1	0,0%
Veterinärmedizinische Universität Wien	3	1	4	75,0%
Wirtschaftsuniversität Wien	5	7	12	41,7%
Universität Linz	3	12	15	20,0%
Universität Klagenfurt	1	3	4	25,0%
Universität für angewandte Kunst Wien	6	4	9	61,1%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	13	9	22	59,1%
Universität Mozarteum Salzburg	3	3	6	50,0%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	6	6	12	50,0%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	4	2	5	70,0%
Akademie der bildenden Künste Wien	3	5	8	37,5%
Universität für Weiterbildung Krems	2	1	3	66,7%
Insgesamt	103	153	256	40,2%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf die Merkmale

- Jahr
 - Wissenschafts-/Kunstzweig 1-Steller
 - Wissenschafts-/Kunstzweig 3-Steller
 - Berufsart
 - Herkunftsuniversität
 - Universität-Ausrichtung (Universitäten der Wissenschaften, Universitäten der Künste)
- sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab8.8> abrufbar.

Tabelle 8.9

Präsenz von Frauen in ausgewählten Verwendungsgruppen¹ an Universitäten, Wintersemester 2023 bzw. Studienjahr 2022/23

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV

Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/2 und Abt. IV/10

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität	Frauenanteil							
	Studierende Frauen in %	Erstabschlüsse Frauen in %	Zweitabschlüsse Frauen in %	Drittmittelfinanzierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Frauen in %	Wissenschaftliche und künstlerische Assistentinnen und Assistenten Frauen in %	Laufbahnstellen Frauen in %	Professorinnen und Professoren Äquivalente Frauen in %	Professorinnen und Professoren Frauen in %
Universität Wien	62,7%	66,4%	64,9%	48,8%	50,7%	47,5%	36,8%	34,3%
Universität Graz	62,6%	66,1%	67,7%	50,9%	52,2%	42,5%	36,1%	36,1%
Universität Innsbruck	53,5%	58,3%	52,2%	41,8%	48,2%	35,8%	30,9%	29,3%
Medizinische Universität Wien	56,7%	52,6%	56,7%	57,3%	49,2%	38,7%	33,1%	29,1%
Medizinische Universität Graz	57,5%	56,5%	71,7%	58,9%	57,1%	28,4%	25,7%	33,0%
Medizinische Universität Innsbruck	57,4%	55,5%	58,9%	56,6%	51,7%	37,1%	33,3%	32,0%
Universität Salzburg	63,1%	69,8%	66,9%	51,1%	57,7%	31,7%	29,5%	31,1%
Technische Universität Wien	31,5%	33,5%	31,6%	25,5%	28,7%	30,0%	21,0%	19,6%
Technische Universität Graz	33,2%	27,3%	26,7%	24,2%	23,0%	30,9%	19,6%	13,6%
Montanuniversität Leoben	26,4%	22,4%	24,3%	29,2%	27,0%	31,6%	10,6%	9,1%
Universität für Bodenkultur Wien	52,6%	58,1%	52,5%	48,2%	46,2%	37,7%	29,2%	26,4%
Veterinärmedizinische Universität Wien	77,3%	82,7%	76,7%	62,8%	66,7%	72,7%	50,0%	42,9%
Wirtschaftsuniversität Wien	46,6%	46,8%	47,6%	47,9%	49,9%	46,0%	37,6%	34,9%
Universität Linz	51,2%	52,6%	41,4%	29,1%	42,9%	30,9%	20,5%	17,0%
Universität Klagenfurt	61,7%	66,9%	66,5%	45,5%	58,1%	47,0%	40,0%	31,1%
Universität für angewandte Kunst Wien	65,1%	56,1%	56,0%	65,4%	57,1%	0,0%	55,8%	56,3%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	55,6%	56,3%	60,8%	57,7%	47,7%	61,5%	35,9%	35,8%
Universität Mozarteum Salzburg	64,5%	58,8%	58,2%	50,0%	51,1%	60,0%	35,6%	34,2%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	47,9%	57,0%	44,8%	37,5%	43,9%	40,0%	26,1%	26,0%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	67,3%	71,1%	68,5%	45,5%	53,3%	100,0%	55,1%	52,3%
Akademie der bildenden Künste Wien	68,1%	64,1%	79,2%	75,0%	61,4%	66,7%	68,8%	65,0%
Insgesamt (bereinigt)	54,2%	56,9%	52,8%	42,6%	47,8%	38,5%	31,7%	30,5%

1 Personal: Ohne karezierte und ausgeschiedene Personen.

Farbskala:

Frauenanteil 0% bis unter 10%
 Frauenanteil 10% bis unter 20%
 Frauenanteil 20% bis unter 30%
 Frauenanteil 30% bis unter 40%

Detailauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf das Merkmal

- Jahr

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab8.9> abrufbar.

Tabelle 8.10
Glasdecken-Index (Glass Ceiling Index)

Ausgewählte Verwendungskategorien gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV

Ohne karenzierte und ausgeschiedene Personen. Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen sind nur einmal gezählt. Beschäftigungsverhältnis: Es werden nur Arbeitsverhältnisse zur Universität auf Basis des Kollektivvertrages gezählt.

Definition: Der Glasdecken-Index setzt den Frauenanteil beim gesamten wissenschaftlichen/künstlerischen Personal (Researcher Grade A, B, C) in Relation zum Frauenanteil in wissenschaftlichen/künstlerischen Führungspositionen (Researcher Grade A). Damit können Rückschlüsse auf die Karriere- und Aufstiegschancen von Frauen gezogen werden.

Ein Wert von 1 deutet auf gleiche Aufstiegschancen für Frauen und Männer hin. Je höher der Wert über 1 hinausgeht, desto „dicker“ ist die gläserne Decke, die wiederum schlechtere Aufstiegs- und Karrierechancen für Frauen signalisiert.

Researcher Grade A: UHSBV Verwendungen 11, 12, 81 und 85 bis 87

Researcher Grade B: UHSBV Verwendungen 82, 83, 88

Researcher Grade C: UHSBV Verwendungen 23, 24, 25, 26, 27, 28, 84

Quelle: Datenmeldungen der Universitäten auf Basis UHSBV

Datenprüfung: BMBWF, Abt. IV/2, Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Semester und Datenstichtag	Verwendungskategorien WBV	bereinigte Kopfzahlen					
		Frauen	Männer	Gesamt	GDI	Frauenanteil (Grade A, B, C)	Frauenanteil (Grade A)
Wintersemester 2023 (Stichtag: 31.12.2023)	Researcher Grade A	886	1.923	2.809	1,37	43,35%	31,54%
	Researcher Grade B	375	649	1.024	–	–	–
	Researcher Grade C	10.141	12.330	22.471	–	–	–
Wintersemester 2022 (Stichtag: 31.12.2022)	Researcher Grade A	810	1.832	2.642	1,40	42,85%	30,66%
	Researcher Grade B	606	985	1.591	–	–	–
	Researcher Grade C	9.702	12.010	21.712	–	–	–
Wintersemester 2021 (Stichtag: 31.12.2021)	Researcher Grade A	754	1.767	2.521	1,40	41,97%	29,91%
	Researcher Grade B	567	990	1.557	–	–	–
	Researcher Grade C	9.208	11.799	21.007	–	–	–
Wintersemester 2020 (Stichtag: 31.12.2020)	Researcher Grade A	707	1.666	2.373	1,40	41,59%	29,79%
	Researcher Grade B	555	983	1.538	–	–	–
	Researcher Grade C	8.738	11.396	20.134	–	–	–

Detaillauswertungen dieser Tabelle in Bezug auf das Merkmal

- Universität

sind interaktiv unter <https://unidata.gv.at/auswertungen/iatb/2024/tab8.10> abrufbar.

Tabelle 8.11

Universitätsfinanzierung - Basisindikator 1

Prüfungsaktive Studien¹ – Zielwerte der Leistungsvereinbarungsperiode 2022-2024 und Entwicklung im Studienjahr 2022/23

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität	StJ 2019/20	SU 2022/23	Zielwerte der Leistungsvereinbarungsperiode 2022-2024 ²		
			StJ 2022/23	+/- absolut zum StJ 2019/20	+/- in % zum StJ 2019/20
Universität Wien	51.287	46.962	53.000	+1.713	+3,3%
Universität Graz	17.718	16.169	17.900	+182	+1,0%
Universität Innsbruck	17.945	17.779	18.310	+365	+2,0%
Medizinische Universität Wien	4.729	5.049	5.030	+301	+6,4%
Medizinische Universität Graz	2.773	2.957	2.675	-98	-3,5%
Medizinische Universität Innsbruck	2.676	2.817	2.675	-1.	0,0%
Universität Salzburg	9.487	9.191	9.800	+313	+3,3%
Technische Universität Wien	15.493	15.142	16.000	+507	+3,3%
Technische Universität Graz	8.457	8.305	8.730	+273	+3,2%
Montanuniversität Leoben	2.604	1.970	2.680	+76	+2,9%
Universität für Bodenkultur Wien	6.741	6.006	6.820	+79	+1,2%
Veterinärmedizinische Universität Wien	1.524	1.597	1.550	+26	+1,7%
Wirtschaftsuniversität Wien	13.321	12.919	13.400	+79	+0,6%
Universität Linz ³	10.761	11.032	10.800	+39	+0,4%
Universität Klagenfurt	4.991	5.079	5.100	+109	+2,2%
Universität für angewandte Kunst Wien	1.181	1.460	1.268	+87	+7,4%
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	2.233	2.136	2.170	-63.	-2,8%
Universität Mozarteum Salzburg	1.340	1.372	1.353	+13	+1,0%
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	1.459	1.451	1.460	+1	+0,1%
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	942	959	942	0.	0,0%
Akademie der bildenden Künste Wien	1.051	1.162	1.050	-1.	-0,1%
Gesamt	179.141	172.536	182.713	+4.002	+2,2%

1 Ordentliche Bachelor-, Master- und Diplomstudien, die mit mindestens 16 ECTS-Anrechnungspunkten oder 8 positiv beurteilten Semesterstunden pro Studienjahr prüfungsaktiv betrieben werden (gemäß UniFinV).

2 Die Zielwerte der Leistungsvereinbarungsperiode 2022-2024 werden anhand der im Studienjahr 2022/23 zu erreichenden prüfungsaktiven Studien operationalisiert. Ausgangsbasis für die Zielwerte bilden die Werte des Studienjahres 2019/20.

3 Ohne Medizinische Fakultät.

Tabelle 8.12
Universitätsfinanzierung - Basisindikator 2
Forschungsbasisleistung (inkl. Professuren und Äquivalente)¹ – Zielwerte der Leistungsvereinbarungsperiode 2022-2024 sowie
Entwicklung 2023

Datenaufbereitung: BMBWF, Abt. IV/10

Universität					Zielwerte der Leistungsvereinbarungsperiode 2022-2024 ²			
	2020		2023		2023			
	Gesamt	davon Professuren und Äquivalente	Gesamt	davon Professuren und Äquivalente ³	Gesamt	davon Professuren und Äquivalente	+ absolut zu 2020 Gesamt	+ absolut zu 2020 Professuren und Äquivalente
Universität Wien	2.092,1	736,2	2.153,4	825,8	2.223,0	818,5	+130,9	+6,0
Universität Graz	958,5	406,0	976,8	410,6	879,4	413,6	-79,1	+4,0
Universität Innsbruck	1.151,3	446,7	1.188,2	569,8	1.220,0	473,9	+68,7	+13,8
Medizinische Universität Wien	756,2	377,4	814,9	353,9	775,0	383,1	+18,8	+5,7
Medizinische Universität Graz	385,0	141,2	422,8	145,7	366,1	165,1	-18,9	+5,3
Medizinische Universität Innsbruck	314,0	148,4	350,4	159,9	321,4	159,8	+7,4	+3,9
Universität Salzburg	641,6	288,2	629,6	287,2	653,5	295,7	+11,9	0,0
Technische Universität Wien	1.133,0	364,3	1.228,0	432,3	1.160,7	390,4	+27,7	+3,0
Technische Universität Graz	813,6	248,7	797,0	302,8	800,3	252,0	-13,3	+2,0
Montanuniversität Leoben	208,4	80,7	256,6	80,3	211,1	83,3	+2,7	+1,0
Universität für Bodenkultur Wien	483,7	197,9	484,6	206,9	484,6	215,8	+0,9	+1,0
Veterinärmedizinische Universität Wien	405,7	78,1	416,7	90,1	425,1	89,5	+19,4	+3,0
Wirtschaftsuniversität Wien	557,9	169,6	538,0	191,3	574,2	191,6	+16,3	+3,0
Universität Linz ³	660,5	257,2	660,3	274,4	673,4	265,7	+12,9	+4,3
Universität Klagenfurt	337,4	145,7	306,3	137,5	335,0	149,0	-2,4	0,0
Universität für angewandte Kunst Wien	174,4	46,2	181,3	46,2	180,1	48,2	+5,7	0,0
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	359,9	218,7	333,3	215,5	339,1	227,0	-20,8	+1,0
Universität Mozarteum Salzburg	177,5	121,0	165,5	121,8	161,2	123,6	-16,3	+1,0
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	201,3	126,7	195,9	127,4	198,8	131,4	-2,5	+1,0
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	87,0	42,7	98,1	42,6	95,7	43,7	+8,7	+1,0
Akademie der bildenden Künste Wien	115,4	42,0	122,9	45,8	120,7	45,0	+5,3	+1,0
Insgesamt	12.014,4	4.683,6	12.320,5	5.067,6	12.198,4	4.965,9	+184,0	+61,0

1 Personal in ausgewählten Verwendungen in Vollzeitäquivalenten pro Kalenderjahr gemäß UniFinV zum Stichtag 31. Dezember.

2 Die Zielwerte der Leistungsvereinbarungsperiode 2022-2024 werden anhand der zum Stichtag 31.12.2023 zu erreichenden Forschungsbasisleistung bzw. der Professuren und Äquivalente operationalisiert.

3 Ausgangsbasis für die Zielwerte bilden die Werte zum 31.12.2020.

3 Ohne Medizinische Fakultät aber inkl. Uni-Med-Impuls 2030.

4 Seit 2023 aufgrund BGBl. II Nr. 233/2023 inklusive Verwendung 88 Assistentenprofessorin und Assistentenprofessor (KV) (Karrierestufen gemäß § 99 Abs. 5 und 6 UG) gemäß Z 3.6 der Anlage 9 UHSBV.

Tabelle 8.13
Quantitative Ziele der “Nationalen Strategie zur sozialen Dimension in der Hochschulbildung” bis 2025¹

Quellen: BMBWF, Statistik Austria, Berechnungen des IHS

		Rekrutierungsquote/Wahrscheinlichkeitsfaktor ² zur Studienaufnahme auf 2,25 (2020) bzw. 2,10 (2025) senken und Differenz zwischen öffentlichen Universitäten und Fachhochschulen verringern							
		2018	2019	2020	2021	2022	2023	Ziel 2025	
1a, 1b	Öffentliche Universitäten	3,03	2,98	2,87	3,12	3,11	3,01		
	Fachhochschulen	1,89	1,80	1,86	1,87	1,95	1,87		
	Gesamt	2,58	2,47	2,42	2,57	2,57	2,48	2,10	
		Steigerung der Zahl von Studienanfängerinnen und -anfängern (Bildungsinländerinnen und -inländern) mit nicht-traditionellen Hochschulzugängen auf 5.300 ³							
		2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	Ziel 2025		
2	Öffentliche Universitäten	Anzahl	1.416	1.158	1.246	1.090	965		
	Fachhochschule - Vollzeit	Anzahl	1.003	982	1.056	962	964		
	Fachhochschule - Berufsbegleitend	Anzahl	788	841	855	803	754		
	Pädagogische Hochschulen	Anzahl	436	459	485	416	423		
	Gesamt	Anzahl	3.643	3.440	3.642	3.271	3.106	5.300	
		Anteil	9,2%	8,8%	8,4%	8,5%	8,3%		
		Anteil von Männern und Frauen je Studienfeld und Hochschule (exklusive Doktoratsstudien) mindestens 10% (Tabelle zeigt Anzahl Studien/gänge mit unter 10%)							
		2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	Ziel 2025
3a	Öffentliche Universitäten	37	35	34	28	19	20	32	0
	Fachhochschulen	78	76	73	73	84	76	69	0
	Gesamt	115	111	107	101	103	96	101	0
		Erhöhung der Hochschulzugangquote von Bildungsinländerinnen und -inländern der zweiten Zuwanderungsgeneration auf 30%							
		2010/11	2014/15	2018/19	2022/23	Ziel 2025			
4	geschätzte HZQ, 2. Zuwanderergeneration		19%	23%	21%	n.a.	30%		
	HZQ ohne Migrationshintergrund		48%	51%	49%	n.a.	x		

1 Quelle: Nationale Strategie zur sozialen Dimension in der Hochschulbildung (BMBWF: 2017): S. 34.

2 Aufnahme eines Studiums für Personen, deren Eltern (zumindest) Matura haben in Relation zu jenen, deren Eltern keine Matura haben.

3 Neuberechnung durch Vereinfachung des Indikators.

Tabelle 8.13 (Fortsetzung)
Quantitative Ziele der “Nationalen Strategie zur sozialen Dimension in der Hochschulbildung” bis 2025¹

Quellen: BMBWF, Statistik Austria, Berechnungen des IHS

5	Steigerung der Hochschulzugangsquote in allen Bundesländern bis 2025 auf mindestens 42% bzw. in Richtung Österreich-Durchschnitt unter Bezugnahme auf das gesamte Bildungs- und Berufsbildungssystem							
		2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	Ziel 2025		
	Burgenland	52%	56%	51%	50%			
	Niederösterreich	49%	54%	49%	49%			
	Wien	64%	72%	63%	62%			
	Kärnten	56%	56%	52%	50%			
	Steiermark	45%	52%	49%	48%			
	Oberösterreich	44%	49%	43%	43%			
	Salzburg	47%	52%	45%	45%			
	Tirol	42%	50%	43%	42%			
Vorarlberg	35%	40%	36%	37%		42%		
Gesamt	49%	55%	50%	49%				
6	Steigerung der Teilnahme an Auslandsaufenthalten von Studierenden, deren Eltern über keine Hochschulzugangsberechtigung verfügen, auf mindestens 18%							
		2015	2019	2023	Ziel 2025			
	Eltern ohne HS-Zugangsberechtigung	14%	14%	13%	18%			
	Eltern mit HS-Zugangsberechtigung	21%	20%	18%		x		
7	Erhöhung der berufsbegleitenden Studienplätze an Fachhochschulen auf 50%							
		2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	Ziel 2025	
	Anteil der berufsbegleitenden Studienplätze an Fachhochschulen	37,1%	36%	35,2%	34,8%	34,4%	50%	
8	Steigerung der Zahl geförderter Selbsterhalterinnen und -erhalter auf 15.000							
		2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	Ziel 2025	
	Öffentliche Universitäten und Privathochschulen	7.843	7.608	7.972	7.704	7.665		
	Fachhochschulen	5.400	5.447	5.706	5.931	5.967		
Gesamt	13.243	13.055	13.678	13.635	13.632	15.000		
9	Weiterentwicklung des Anteils von Anfängerinnen und Anfängern aus nicht-akademischem Elternhaus in Human- und Zahnmedizin in Richtung 50%							
		2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	Ziel 2025
	Pflichtschule	3,6	4,0	1,9	1,9	2,9	3,6	
	Mittlere Ausbildung	26,6	26,9	26,3	27,3	24,1	27,6	
	Höhere Schule (Matura)	16,4	17,0	17,3	15,2	20,6	15,8	
keine Universität/Hochschule	46,6	47,9	45,5	44,4	47,6	47,0	50%	
Universität/Hochschule	53,5	52,2	54,5	55,5	52,5	53,0		

¹ Quelle: Nationale Strategie zur sozialen Dimension in der Hochschulbildung (BMBWF: 2017): S. 34.

Anhang

Glossar

Dieses Glossar beinhaltet Erläuterungen zu Begriffen aus dem österreichischen Hochschulbereich (Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogische Hochschulen).

A Akademikerquote

Die Akademikerquote misst den Anteil von Personen mit einem Hochschulabschluss (ISCED-Bildungsstufen 6, 7 und 8 an Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen) an der 25- bis 64-jährigen Bevölkerung. Davon zu unterscheiden ist die erweiterte Akademikerquote. Für internationale Vergleiche wird die erweiterte Akademikerquote (Tertiärquote) herangezogen, in der neben Abschlüssen von Uni, FH und PH (ISCED 6-8) auch Absolventinnen und Absolventen von hochschulverwandten Bildungseinrichtungen und BHS (beides ISCED 5) einbezogen und mit der 25- bis 64-jährigen Erwerbsbevölkerung in Beziehung gesetzt werden.

Anteil von Personen mit tertiärem Bildungsabschluss

Siehe Tertiärer Bildungsabschluss.

Ausbildungsbereich

Fachhochschul-Studiengänge werden nach fachlicher Verwandtschaft zu Gruppen zusammengefasst, die als Ausbildungsbereiche bezeichnet werden. Bei den Universitäten werden solche Zusammenfassungen als (nationale) „Gruppen von Studien“ bezeichnet.

Außerordentliches Studium

Die öffentlichen Universitäten bieten ordentliche und außerordentliche Studien an. Außerordentliche Studien sind Universitätslehrgänge und Vorbereitungslehrgänge sowie der Besuch einzelner Lehrveranstaltungen nach Wahl der oder des Studierenden. Wer zu einem außerordentlichen Studium zugelassen ist, ist außerordentliche Studierende/außerordentlicher Studierender der betreffenden Universität. Analog dazu werden seit Wintersemester 2012 die Absolvierung eines Fachhochschul-Lehrgangs oder der Besuch einzelner Lehrveranstaltungen an Fachhochschulen als außerordentliche Studien bezeichnet. Seit dem Wintersemester 2022 können im Rahmen von Universitätslehrgängen (§ 56 Abs. 2 UG) außerordentliche Bachelor- und außerordentliche Masterstudien eingerichtet werden. Diese sind ord. Bachelor- und Masterstudien gleichwertig und berechtigen nach Maßgabe der weiteren gesetzlichen Bestimmungen zur Zulassung zu ordentlichen Master- und Doktoratsstudien.

B Berufsreifeprüfung

Sonderform der Reifeprüfung für Personen, die eine Lehrabschlussprüfung oder eine mindestens dreijährige mittlere Schule, Krankenpflegeschule oder Schule für den medizinisch-technischen Fachdienst abgeschlossen haben. Die Prüfung wird als Externistenprüfung abgelegt und vermittelt die gleichen Bildungs- und Berufsberechtigungen wie die Reifeprüfung einer höheren Schule (Matura).

Beschäftigungsverhältnis

Dienstverhältnis zum Bund: Bundesbedienstete mit einem Beamtenverhältnis zu einer Universität; Arbeitsverhältnis zur Universität: Übergeleitete Vertragsbedienstete des Bundes, nunmehr Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Universität; Ausbildungsverhältnis, ausgenommen Lehrling gemäß Berufsausbildungsgesetz: Ärztinnen und Ärzte in Facharzt Ausbildung; sonstige Beschäftigungsverhältnisse: Freie Dienstverträge, Gastärztinnen und -ärzte an Universitätskliniken, allfällige Werkverträge für Lehre, Stipendiatinnen und Stipendiaten und Praktikantinnen und Praktikanten; Ausbildungsverhältnis gemäß Berufsausbildungsgesetz: Lehrlinge gemäß Berufsausbildungsgesetz; Arbeitsverhältnis zur Universität (KV): Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Universität mit einem Arbeitsverhältnis auf Basis des Kollektivvertrages.

Betreuungsrelation

Bezeichnet ein Zahlenverhältnis zwischen Studierenden einerseits und dem Personal einer Universität (Bildungseinrichtung) andererseits. Im Regelfall wird die Anzahl ordentlicher Studierender den Vollzeitäquivalenten des Lehrpersonals oder des wissenschaftlich-künstlerischen Personals gegenübergestellt. Für öffentliche Universitäten wird die Relation zwischen prüfungsaktiv betriebenen Studien und der Anzahl der Professorinnen und Professoren und äquivalenten Verwendungen berechnet.

Bundesrechnungsabschluss (BRA)

Der Bundesrechnungsabschluss oder Erfolg bezeichnet die tatsächlichen Gebarungsergebnisse der Bundeshaushaltsführung, die der Rechnungshof mit dem Bundesministerium für Finanzen abzustimmen hat und die dem Nationalrat vorzulegen sind.

Bundenvoranschlag (BVA)

Im Bundesfinanzgesetz (BFG) geregelte Ausgabenermächtigung für das nächste Finanzjahr.

E Erfolg

Siehe Bundesrechnungsabschluss.

Erhalter

Träger eines Fachhochschul-Studienganges oder einer Fachhochschule.

Erstabschluss

Abschluss eines Studiums, dessen Zulassung die Reifeprüfung einer höheren Schule oder eine vergleichbare Qualifikation erfordert. Demnach ist der Abschluss eines Bachelor- oder Diplomstudiums ein Erstabschluss. Der Abschluss eines Master- oder Doktoratsstudiums stellt einen weiteren Abschluss (Zweitabschluss) dar, da diese Studien als Zulassungsvoraussetzung einen Erstabschluss erfordern.

Erstzugelassene

Siehe Studienanfängerinnen und Studienanfänger.

Erweiterte Akademikerquote

Siehe Akademikerquote.

Erweiterungsstudien

Die Universitäten sind berechtigt, ergänzend zu Diplom-, Bachelor- und Masterstudien, Erweiterungsstudien einzurichten. Die Zulassung zu einem und die Meldung der Fortsetzung eines Erweiterungsstudiums setzt die Zulassung zu einem oder den bereits erfolgten Abschluss eines ordentlichen Studiums, dessen Erweiterung es dient, voraus. Erlischt die Zulassung zum ordentlichen Studium, erlischt auch die Zulassung zum Erweiterungsstudium. Der Abschluss des Erweiterungsstudiums setzt den Abschluss des ordentlichen Studiums, dessen Erweiterung es dient, voraus.

Frühere Studiengesetze definierten die Ergänzung ordentlicher Studien durch weitere Teile von solchen als Erweiterungsstudium (z.B. Ergänzung eines Lehramtsstudiums mit zwei Unterrichtsfächern durch ein drittes Unterrichtsfach; Aufstockung eines Zweifaches auf die Anforderungen des Erstfaches).

F Form der Universitätsreife

Zusammenfassung von verschiedenen Arten der Universitätsreife; geregelt in § 12 Abs. 2 Z 5 UHSBV in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. 216/2019; wird den Universitäten und Fachhochschulen via CODEX-Dateien bereitgestellt.

G Geschlecht – Merkmalausprägungen

Auf Basis des VfGH-Erkenntnis G77/2018-9 und zur Konkretisierung des Personenstandsgesetzes 2013 hat das Bundesministerium für Inneres einen Erlass bezüglich der Geschlechtseintragung herausgegeben. Darin finden sich für Menschen mit einer Variante der Geschlechtsentwicklung (atypische Entwicklung des chromosomalen, anatomischen oder hormonellen Geschlechts) folgende sechs Möglichkeiten für die Merkmalausprägung Geschlecht (alphabet.): divers, inter, keine Angabe, männlich, offen, weiblich.

Glasdecken-Index

Adaptierung des Glass-Ceiling-Index aus „She-Figures 2006“ (Europäische Kommission) und „Zahlen, Fakten, Analysen 2006“ (Universität Graz), der den Professorinnenanteil in Relation zum Frauenanteil des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals misst. Ein Wert von 1 bedeutet, dass die Aufstiegschancen von Frauen und Männern auf Professuren gleich sind; je niedriger der Wert, desto geringer sind die Aufstiegschancen bzw. desto „dicker“ ist die Gläserne Decke.

Gruppen von Studien

Die sehr zahlreichen ordentlichen Studien der öffentlichen Universitäten werden für statistische Zwecke nach fachlicher Verwandtschaft zu Gruppen zusammengefasst. Die Gruppen von Studien sind in § 54 Abs. 1 des Universitätsgesetzes 2002 festgelegt (nationale Gruppen von Studien). Dazu gehören Geistes- und kulturwissenschaftliche Studien, Ingenieurwissenschaftliche Studien, Künstlerische Studien, Lehramtsstudien, Medizinische Studien, Naturwissenschaftliche Studien, Rechtswissenschaftliche Studien, Sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studien, Theologische Studien, Veterinärmedizinische Studien und Individuelle Studien. Internationale Gruppen von Studien ergeben sich über „Bildungs- und Ausbildungsfelder“ auf der Grundlage von ISCED-F (International Standard Classification of Education der UNESCO).

H Hochschulzugangquote

Nationale Definition: Anteil von Anfängerinnen und Anfängern einer Universitäts- oder Fachhochschulausbildung an der gleichaltrigen Bevölkerung.

Internationale Definition: Anteil von Anfängerinnen und Anfängern einer Hochschulausbildung (ISCED-Bildungsstufe 6) an der gleichaltrigen Bevölkerung.

I Imputationsverfahren (in Bezug auf das Merkmal Geschlecht)

Den Richtlinien der Statistik Austria für die Statistikproduktion folgend müssen in allen veröffentlichten Tabellen und Daten einer Statistik die Merkmalausprägungen (vgl. Glossar „Geschlecht“) den binären Ausprägungen männlich oder weiblich zugeordnet werden. In diesem Zusammenhang kommt ein Verfahren zum Einsatz, damit auf Einzeldatenebene die Imputation zu konsistenten Ergebnissen führt: Personen mit geradem Geburtstag werden immer zu männlich, mit ungeradem Geburtstag immer zu weiblich.

Incoming

Studierende, die einen Aufenthalt an einer österreichischen Universität/Fachhochschule im Rahmen eines geförderten Mobilitätsprogramms absolvieren.

Insgesamt (bereinigt)

Studierende können gleichzeitig mehrere Studien, auch an verschiedenen Universitäten, betreiben. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Universitäten können an einer Universität in verschiedenen Verwendungen (z.B. Bibliotheksdirektorin und Bibliotheksdirektor und Lehrbeauftragte und Lehrbeauftragter) tätig sein. Solche Personen kommen bei der Summenbildung mehrfach vor, es sei denn, die Summe wird um diese Mehrfachvorkommen bereinigt. Die Addition der Einzelpositionen führt daher im Regelfall zu einem größeren Wert als unter „Insgesamt (bereinigt)“ angegeben.

Internationale Gruppen von Studien (ISCED-F)

Siehe Gruppen von Studien und ISCED.

Dazu gehören Pädagogik, Geisteswissenschaften und Künste, Sozialwissenschaften, Journalismus und Informationswesen, Wirtschaft, Verwaltung und Recht, Naturwissenschaften, Mathematik und Statistik, Informatik und Kommunikationstechnologie, Ingenieurwesen, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe, Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei und Tiermedizin, Gesundheit und Sozialwesen sowie Dienstleistungen.

ISCED

International Standard Classification of Education (ISCED) der UNESCO. Nach diesem Schema lassen sich Bildungsgänge nach Bildungsniveau (8 Levels gemäß ISCED 2011) und fachlicher Zuordnung (Field of Study; ISCED F - 2013) international vergleichen.

ISCED 2011

Unterteilt Bildungsprogramme nach Bildungsniveau in 8 Stufen. Der Tertiärbereich umfasst die Bildungsstufen 5 (kurze tertiäre Ausbildungen - für Österreich Meister- und Werkmeisterschulen, Universitäts- und Fachhochschullehrgänge, Kollegs, 4. und 5. Klassen BHS), 6 (Bachelorstudien), 7 (Diplom- und Masterstudien (inkl. Weiterbildungsmaster)) und 8 (Doktorats- und PhD-Studien).

ISCED F-2013

Internationale Zuordnung von Studien zu Studienfeldern.

J Jahresvollzeitäquivalente

Mit dem Beschäftigungsausmaß gewichtete Personen-Einheiten im Ausmaß einer Vollzeitbeschäftigung betrachtet in einem Kalenderjahr. (Eine ganzjährige Vollzeitanstellung entspricht einem Jahresvollzeitäquivalent von „1“. Teilzeittätigkeiten ebenso wie unterjährige Ein- und Austritte oder Verwendungsänderungen ergeben entsprechende Anteile eines Jahresvollzeitäquivalents.)

K Kombinationspflichtige Studien

Aktuell sind nur Lehramtsstudien kombinationspflichtig, d.h. es müssen zwei Unterrichtsfächer bzw. ein Unterrichtsfach und ein Spezialisierungsfach zu einem Studium verbunden werden, um dieses regulär abschließen zu können.

N Neuzugelassene

Personen, die im betreffenden Semester von dieser Universität erstmals zu einem Studium zugelassen wurden und fortgesetzt gemeldet sind. Siehe auch Studienanfängerinnen und Studienanfänger.

O Ordentliches Studium

Die öffentlichen Universitäten bieten ordentliche und außerordentliche Studien an. Ordentliche Studien sind Bachelor-, Diplom-, Master-, Doktoratsstudien, kombinierte Master- und Doktoratsstudien sowie Erweiterungsstudien. Wer zu einem ordentlichen Studium zugelassen ist, ist ordentliche Studierende/ordentlicher Studierender der betreffenden Universität.

Organisationsform

Bei Fachhochschul-Studiengängen werden Studierende in normalen (Vollzeit) und/oder berufsbegleitenden (sowie berufsbegleitend verlängerten) Studiengängen unterschieden.

Outgoing

Studierende, die einen Auslandsaufenthalt im Rahmen eines geförderten Mobilitätsprogramms absolvieren.

P Prüfungsaktive Studien/Prüfungsaktive Studierende

Prüfungsaktiv ist ein Bachelor-, Diplom- oder Masterstudium, sofern der/die Studierende im betreffenden Studium mindestens 16 ECTS-Punkte oder positiv beurteilte Studienleistungen im Umfang von 8 Semesterwochenstunden erbracht hat (Wissensbilanz-Kennzahl 2.A.6). Die Erfassung erfolgt auf Basis von Prüfungsleistungen in Studien und im Studienjahr. Für die Darstellung von prüfungsaktiven Studierenden werden Prüfungsleistungen in ein oder mehreren Studien einer Person zugerechnet.

S Schultyp

Schulformen werden je nach Verwendungszweck in unterschiedliche Schultypen gegliedert (z.B. AHS, BHS).

Sekundarabschluss

Oder Abschluss der Sekundarstufe II (ISCED Bildungsstufen 3 und 4 – für Österreich AHS-Oberstufe, 1.-3. Jahr der BHS, BMS, Schule für Gesundheits- und Krankenpflege, Lehre).

Senioren-Studierende

Dazu zählen Frauen ab 55 Jahren und Männer ab 60 Jahren (frühere Definition: 40/45).

Studienabschluss

Vollendung eines Studiums durch Erbringung und positive Beurteilung aller im Curriculum vorgesehenen Studienleistungen (vgl. Erstabschluss, Zweitabschluss).

Studienabschlussquote

Die Studienabschlussquote stellt erfolgreich abgeschlossene Studien eines Studienjahres in Relation zu allen beendeten Studien eines Studienjahres dar. Das entspricht dem Anteil der abgeschlossenen fachgleichen Bachelor-/Diplomstudien oder Masterstudien an allen beendeten fachgleichen Bachelor-/Diplomstudien (zumindest im dritten Semester) oder Masterstudien pro Berichtsjahr.

Studienanfängerinnen und Studienanfänger

Studienanfängerin und Studienanfänger kann man auf Fachebene, Universitätsebene, auf Ebene des Sektors öffentliche Universitäten oder auf Ebene des tertiären Bildungswesens sein. Auf Ebene des Sektors öffentliche Universitäten handelt es sich um Personen, die im betreffenden Semester von dieser Universität erstmals zu einem Studium zugelassen wurden und fortgesetzt gemeldet sind und vorher noch nie an einer österreichischen öffentlichen Universität studiert haben („Erstzugelassene“). Auf Universitätsebene handelt es sich um Neuzugelassene. Auf Fachebene ist in diesem Zusammenhang von „Studien im ersten Semester“ die Rede.

Studienart/Studiengangsort

Das Studienrecht für öffentliche Universitäten und für Fachhochschulen unterscheidet vier Arten von ordentlichen Studien: Diplomstudien als traditionelle Form des Studiums (von vier bis sechs Jahren), das zu einem ersten Abschluss führt; Bachelorstudien als neue Form des Studiums für einen ersten Abschluss (im Regelfall drei Jahre); Masterstudium als weiterführendes Studium nach Erlangung eines Bachelorabschlusses (zwei Jahre); Doktoratsstudium als weiterführendes Studium nach einem Master- oder Diplomabschluss (im Regelfall zwei, seit WS 2009/10 drei Jahre) sowie kombinierte Master- und Doktoratsstudien. Doktoratsstudien werden nur an Universitäten angeboten. Darüber hinaus bestehen Erweiterungsstudien, die ordentliche Bachelor-, Diplom- und Masterstudien erweitern. Ein Erweiterungsstudium wird im Rahmen des ordentlichen Studiums, dessen Erweiterung es dient, abgeschlossen – für das Erweiterungsstudium wird kein akademischer Grad verliehen.

Studienberechtigungsprüfung

Spezielle universitäre Zulassungsprüfung für Personen ohne Reifeprüfung, die ein bestimmtes ordentliches Universitätsstudium aufnehmen wollen. Die Studienberechtigungsprüfung vermittelt eine fachlich eingeschränkte Studienberechtigung, die sich auch auf Fachhochschul-Studiengänge erstreckt.

Studienzählung (anteilig)

Die Universitäts- und Hochschulstatistik- und Bildungsdokumentationsverordnung (UHSBV) vom 30.11.2020 sieht für Unterrichtsfächer und Spezialisierungen von Lehramtsstudien, die von Universitäten und Pädagogischen Hochschulen gemeinsam angeboten werden, und für gemeinsam eingerichtete Studien zwischen Universitäten die Vereinbarung eines Verteilungsschlüssels zwischen den Bildungseinrichtungen vor. Der Verteilungsschlüssel bildet das Ausmaß der Beteiligung einer Bildungseinrichtung am entsprechenden Unterrichtsfach, der jeweiligen Spezialisierung oder dem gemeinsam eingerichteten Studium ab. Studien werden daher den Hochschuleinrichtungen anteilig zugerechnet.

T Tertiärbereich

Der Tertiärbereich umfasst die Bildungsstufen 5 (kurze tertiäre Ausbildungen – für Österreich Meister- und Werkmeisterschulen, Universitäts- und Fachhochschullehrgänge, Kollegs, 4. und 5. Klassen BHS), 6 (Bachelorstudien (inkl. ao. Bachelorstudien), 7 (Diplom- und Masterstudien (inkl. ao. Masterstudien und Weiterbildungsmaster)) und 8 (Doktorats- und PhD-Studien).

Tertiärer Bildungsabschluss

Abschluss eines Ausbildungsprogrammes der ISCED 2011 Bildungsstufen 5 bis 8.

Toleranzstudiendauer

Im Curriculum vorgesehene Studiendauer zuzüglich eines Semesters, im Fall von Diplomstudien zuzüglich eines Semesters pro Studienabschnitt.

U UHSBV

Universitäts- und Hochschulstatistik- und Bildungsdokumentationsverordnung (BGBl. II Nr. 216/2019 in der jeweils geltenden Fassung). Diese Verordnung regelt die Übermittlung von Daten, die Führung von Evidenzen, die Codierung und die Statistischen Auswertungen und Verarbeitungen von öffentlichen Universitäten, Pädagogischen Hochschulen, Fachhochschulen, Erhalten von Fachhochschul-Studiengängen und Privathochschulen.

Universitätslehrgang

Außerordentliches Studium, das Universitäten insbesondere zu Fort- und Weiterbildungszwecken anbieten. Die Dauer variiert von einigen Tagen bis zu mehreren Jahren. Bei umfangreicheren Universitätslehrgängen können auch Mastergrade erlangt werden; für Lehrgänge mit mindestens 60 ECTS Dauer sind mit „Akademische/Akademischer ...“ beginnende Bezeichnungen vorgesehen.

Desweiteren wurden außerordentliche Bachelor- und Masterstudien eingeführt, die Studierende zur Zulassung eines ordentlichen Masterstudiums (nach Abschluss des ao. Bachelorstudiums) oder eines ordentlichen Doktoratsstudiums (nach Abschluss eines ao. Masterstudiums) berechtigen.

Universitätsreife

Siehe Form der Universitätsreife.

Übertrittsrate

Die Übertrittsrate misst den Prozentsatz der Maturantinnen und Maturanten, die innerhalb einer bestimmten Zeitspanne ein Universitäts- oder Hochschulstudium beginnen.

V Verwendungen

Öffentliche Universitäten (Anlage 9 zur UHSBV)

Wissenschaftliches und künstlerisches Personal

11 Universitätsprofessorin und Universitätsprofessor (§ 98 UG)

12 Universitätsprofessorin und Universitätsprofessor, bis fünf Jahre befristet (§ 99 Abs. 1 UG)

14 habilitierte wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiterin und habilitierter wissenschaftlicher und künstlerischer Mitarbeiter (Universitätsdozentin und Universitätsdozent)

16 wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiterin und wissenschaftlicher und künstlerischer Mitarbeiter mit selbständiger Lehre und Forschung und Entwicklung/Entwicklung und Erschließung der Künste

17 nebenberuflich tätige Lektorin und nebenberuflich tätiger Lektor (§ 100 Abs. 4 UG)

18 Lektorin und Lektor (§ 107 Abs. 2 Z 1 UG), ausgenommen Verwendung 17

21 wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiterin und wissenschaftlicher und künstlerischer Mitarbeiter ohne selbständige Lehre

23 Ärztin/Arzt in Facharztausbildung

24 wissenschaftliche und künstlerische Projektmitarbeiterin und wissenschaftlicher und künstlerischer Projektmitarbeiter an Vorhaben gemäß § 26 Abs. 6 UG

25 wissenschaftliche und künstlerische Projektmitarbeiterin und wissenschaftlicher und künstlerischer Projektmitarbeiter an Vorhaben gemäß § 27 Abs. 1 Z 3 UG

26 Senior Scientist/Artist (KV), ausgenommen Verwendungen 24 und 25

27 Universitätsassistentin und Universitätsassistent (KV)

28 Universitätsassistentin und Universitätsassistent (KV) auf Laufbahnstelle gemäß § 13b Abs. 3 UG

30 Studentische Mitarbeiterin und Studentischer Mitarbeiter

81 Universitätsprofessorin und Universitätsprofessor (§ 99 Abs. 3 UG), bis sechs Jahre befristet und unbefristet

82 Assoziierte Professorin und Assoziierter Professor (KV)

83 Assistenzprofessorin und Assistenzprofessor (KV)

84 Senior Lecturer (KV)

85 Universitätsprofessorin und Universitätsprofessor (§ 99 Abs. 4 UG via Universitätsdozentin und Universitätsdozent)

86 Universitätsprofessorin und Universitätsprofessor (§ 99 Abs. 4 UG via Assoziierte Professorin und Assoziierter Professor)

87 Assoziierte Professorin und Assoziierter Professor (§ 99 Abs. 6 UG/§ 27 KV) – Personengruppe der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren

88 Assistenzprofessorin und Assistenzprofessor (KV) (Karrierepfad gemäß § 99 Abs. 5 und 6 UG)

Allgemeines Personal

40 professionelle Unterstützung der Studierenden in Gesundheits- und Sozialbelangen

50 Universitätsmanagement

60 Verwaltung

61 Ärztin/Arzt zur ausschließlichen Erfüllung von Aufgaben im Rahmen einer öffentlichen Krankenanstalt

62 Krankenpflege im Rahmen einer öffentlichen Krankenanstalt und Tierpflege in medizinischen Einrichtungen

64 Projektmitarbeiterin und Projektmitarbeiter an Vorhaben gemäß § 26 Abs. 6 oder § 27 Abs. 1 Z 3 UG, die/der keine wissenschaftlichen oder künstlerischen Tätigkeiten verrichtet

65 Technisches Personal

66 Bibliothekspersonal

70 Wartung, Betrieb und Aufsicht

Fachhochschulen und Privathochschulen (Anlage 10 zur UHSBV)

1 wissenschaftliche Lehre und Forschung

2 wissenschaftliche Mitarbeit in Lehre und Forschung

3 professionelle Unterstützung der Studierenden in akademischen Belangen

Vollzeitäquivalente

Mit dem Beschäftigungsausmaß gewichtete Personen-Einheiten (eine Vollzeitanstellung ergibt ein Vollzeitäquivalent (VZÄ) von 1. Teilzeitanstellungen ergeben geringere Werte. Beispielsweise ergeben eine Person mit einem Beschäftigungsausmaß von 10 Stunden pro Woche und eine Person mit 20 Stunden pro Woche: $0,25 + 0,5 = 0,75$ VZÄ).

W WBV

Wissensbilanz-Verordnung (BGBl. II Nr. 63/2006); regelt Inhalt und Form der von den öffentlichen Universitäten jährlich zu legenden und zu veröffentlichenden Wissensbilanz. Siehe unidata > Rechtliche Grundlagen.

Weiterer Studienabschluss

Abschluss eines konsekutiven Masterstudiums nach einem Bachelorstudium oder eines Doktoratsstudiums nach einem Masterstudium bzw. Diplomstudium.

Wirkungsorientierung

Abbildung der mit dem jeweiligen Budget angestrebten Wirkungen in die Gesellschaft und der hierfür erforderlichen Leistungen (erstmalig im Bundeshaushaltsgesetz 2013). Der Zielerreichungsgrad der Wirkungsziele wird u.a. anhand von Kennzahlen dargestellt.

Wissensbilanz

Während der Rechnungsabschluss das finanzielle Vermögen einer Universität darstellt, soll die Wissensbilanz über die immateriellen Werte Auskunft geben. Die Wissensbilanz ist jährlich bis 30. April vom Rektorat zu erstellen und dem Universitätsrat zur Genehmigung und Weiterleitung an das Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung zuzuleiten. Vorgaben für die Gestaltung der Wissensbilanz finden sich in der Wissensbilanz-Verordnung (§ 13 Abs. 6 UG). Wissensbilanzen siehe unter Publikationen > Wissensbilanz.

Wissenschafts- und Kunstzweige

Einheit für die fachliche Einordnung von Forschungstätigkeiten und -ergebnissen. Analog zur ISCED-Klassifikation für Studienprogramme existiert auch für Forschung und Entwicklung ein internationales fachliches Klassifikationsschema der OECD/UNESCO. Die in Österreich verwendete Version dieses Schemas ist die von Statistik Austria herausgegebene „Österreichische Systematik der Wissenschaftszweige“. Das BMBWF hat im Kontext der Wissensbilanzierung sowie der Kosten- und Leistungsrechnung diese „Österreichische Systematik der Wissenschaftszweige“ um Kunstzweige erweitert.

Z Zähltechnische Abbildung von Studierenden/Studien/Studienabschlüssen (siehe Studienzählung (anteilig))

Ab dem WS 2016 bzw. StJ 2016/17 erfolgt die zähltechnische Abbildung der Studierenden auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 22 Abs. 2 UHSBV der Studien sowie Studienabschlüsse auf Basis des Verteilungsschlüssels gemäß § 22 Abs. 2 und Abs. 5 bis 7 UHSBV.

Zweitabschluss

Siehe Weiterer Studienabschluss.

Zusammensetzung der Gruppen von Studien – national

Geistes- und kulturwissenschaftliche Studien:

Afrikanistik; Ägyptologie; Alte Geschichte und Altertumskunde; Altertumswissenschaften; Angewandte Kulturwissenschaft; Anglistik und Amerikanistik; Archäologien; Byzantinistik und Neogräzistik; Classica et Orientalia; Critical Studies; Deutsche Philologie; Europäische Ethnologie; European Union Studies; Finno-Ugristik; Gender Studies; Geschichte; Global Studies; Japanologie; Judaistik; Klassische Archäologie; Klassische Philologie; Klassische Philologie-Griechisch; Klassische Philologie-Latein; Koreanologie; Kultur- und Sozialanthropologie; Kunstgeschichte; Medienwissenschaften (Universität Innsbruck); Musikwissenschaft; Niederlandistik; Orientalistik; Pädagogik; Philosophie; Politikwissenschaft; Publizistik und Kommunikationswissenschaft; Regionalwissenschaft; Religionswissenschaft (Universitäten Wien und Graz); Romanistik; Sinologie; Skandinavistik; Slawistik; Soziologie (geistes-/ kulturwissenschaftliches Studium); Sprachwissenschaft; Südasienswissenschaft; Theater-, Film- und Medienwissenschaft; Übersetzen und Dolmetschen; Ur- und Frühgeschichte; Vergleichende Literaturwissenschaft.

Ingenieurwissenschaftliche Studien:

Angewandte Geowissenschaften; Architektur; Bauingenieurwesen; Bergwesen; Biomedical Engineering; Biotechnologie und Bioprozesstechnik; Computational Logic; Elektrotechnik; Elektrotechnik-Toningenieur; Forst- und Holzwirtschaft; Horticultural Sciences; Industrial Design; Energietechnik; Industrieller Umweltschutz, Entsorgungstechnik und Recycling; Industrielogistik; Informatik; Informatikmanagement (TU Graz); Informationstechnik; Ingenieurwissenschaften; Kulturtechnik und Wasserwirtschaft; Kunststofftechnik; Landschaftsplanung und Landschaftspflege; Landwirtschaft; Lebensmittel- und Biotechnologie; Life Sciences; Maschinenbau; Materialwissenschaften; Mechatronik; Metallurgie; Montanmaschinenbau; Natural Resources Management and Ecological Engineering; Petroleum Engineering; Phytomedizin; Raumplanung und Raumordnung; Recyclingtechnik; Technische Chemie; Technische Mathematik; Technische Physik; Telematik; Umwelt- und Ressourcentechnologie; Verfahrenstechnik; Vermessung und Geoinformation; Weinbau, Önologie und Weinwirtschaft; Weltraumwissenschaften; Werkstoffwissenschaft; Wildtierökologie und Wildtiermanagement; Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau; Wirtschaftsingenieurwesen-Technische Chemie.

Künstlerische Studien:

Bildende Kunst; Bühnengestaltung; Computermusik; Darstellende Kunst; Design; Dirigieren; Film und Fernsehen; Gesang; Instrumental(Gesangs)pädagogik; Instrumentalstudien; Jazz; Katholische und Evangelische Kirchenmusik; Komposition und Musiktheorie; Konservierung und Restaurierung; Kunst und Gestaltung; Mediengestaltung; Musik- und Bewegungserziehung; Musikinstrumentenbau; Musiktheaterregie; Musiktherapie; Social Design; Sprachkunst; Tonmeisterstudium; TransArts-Transdisziplinäre Kunst.

Lehramtsstudien mit den Unterrichtsfächern/Spezialisierungen:

Berufsgrundbildung (Berufsorientierung/Lebenskunde); Bewegung und Sport; Bildnerische Erziehung; Biologie und Umweltkunde; Bosnisch/Kroatisch/Serbisch; Burgenlandkroatisch/Kroatisch; Chemie; Darstellende Geometrie; Deutsch; Englisch; Ethik; Evangelische Religion; Französisch; Geographie und Wirtschaftskunde; Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung; Griechisch;

Haushaltsökonomie und Ernährung; Informatik; Inklusive Pädagogik; Instrumentalmusikerziehung; Islamische Religion; Italienisch; Katholische Religion; Latein; Mathematik; Mediengestaltung; Musikerziehung; Physik; Polnisch; Psychologie und Philosophie; Russisch; Slowakisch; Slowenisch; Spanisch; Textiles Gestalten (auslaufend); Technisches und Textiles Werken; Tschechisch; Ungarisch; Vertiefende Katholische Religionspädagogik für die Primarstufe (Schule und Religion), Werkerziehung (auslaufend).

Medizinische Studien:

Gesundheits- und Pflegewissenschaft; Humanmedizin; Molekulare Medizin; Zahnmedizin.

Naturwissenschaftliche Studien:

Astronomie; Bioinformatik; Biologie; Biomedizin und Biotechnologie; Chemie; Erdwissenschaften; Ernährungswissenschaften; Geographie; Geospatial Technologies; Kognitionswissenschaft; Mathematik; Meteorologie und Geophysik; Molekulare Biologie; Pferdewissenschaften; Pharmazie; Physik; Psychologie; Sportwissenschaften; Umweltsystemwissenschaften.

Rechtswissenschaftliche Studien:

Rechtswissenschaften; Recht und Wirtschaft; Wirtschaftsrecht.

Sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Studien:

Angewandte Betriebswirtschaft; Betriebswirtschaft; Informatikmanagement; Internationale Betriebswirtschaft; Internationale Wirtschaftswissenschaften; Medienwissenschaften (Universität Linz), Sozialwirtschaft; Soziologie (sozial-/ wirtschaftswissenschaftliches Studium); Statistik; Volkswirtschaft; Wirtschaftsinformatik; Wirtschaftspädagogik; Wirtschafts- und Sozialwissenschaften; Wirtschaftswissenschaften.

Theologische Studien:

Evangelische Fachtheologie; Islamische Religionspädagogik; Katholische Fachtheologie; Katholische Religionspädagogik; Philosophie an der Katholisch-Theologischen Fakultät; Religionspädagogik; Religionswissenschaft (Universität Salzburg).

Veterinärmedizinische Studien:

Veterinärmedizin.

Individuelle Studien:

Individuelles Bachelorstudium; Individuelles Diplomstudium; Individuelles Masterstudium.

UF = Unterrichtsfach SP = Spezialisierung

Die Gruppe der interdisziplinären Studien, der nur wenige Studien in einigen Studienrichtungen zugeordnet sind, ist nicht dargestellt. Einzelne Studien innerhalb einer Studienrichtung an einer Universität können von der Zuordnung zu Gruppen von Studien abweichen und sind in der Aufzählung nicht berücksichtigt.

Die Zuordnung der Doktoratsstudien zu Gruppen von Studien erfolgt im Allgemeinen anhand des Dissertationsgebiets.

Zusammensetzung der Gruppen von Studien – international (ISCED-F 2013)

Pädagogik:

Berufsprüfung (Berufsorientierung/Lebenskunde) UF; Bewegung und Sport UF; Bildnerische Erziehung UF; Biologie und Umweltkunde UF; Bosnisch/Kroatisch/Serbisch UF; Burgenlandkroatisch/Kroatisch UF; Chemie UF; Darstellende Geometrie UF; Deutsch UF; Englisch UF; Ethik UF; Evangelische Religion UF; Französisch UF; Geographie und Wirtschaftskunde UF; Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung UF; Griechisch UF; Haushaltsökonomie und Ernährung UF; Informatik UF; Inklusive Pädagogik SP; Instrumental(Gesangs)pädagogik; Instrumentalmusikerziehung UF; Islamische Religion UF; Islamische Religionspädagogik; Italienisch UF; Katholische Religion UF; Katholische Religionspädagogik; Latein UF; Mathematik UF; Mediengestaltung UF; Musik- und Bewegungserziehung; Musikerziehung UF; Pädagogik; Physik UF; Polnisch UF; Psychologie und Philosophie UF; Religionspädagogik; Russisch UF; Slowakisch UF; Slowenisch UF; Spanisch UF; Technisches und Textiles Werken UF; Textiles Gestalten UF (auslaufend); Tschechisch UF; Ungarisch UF; Vertiefende Katholische Religionspädagogik für die Primarstufe (Schule und Religion) SP; Werkerziehung UF (auslaufend); Wirtschaftspädagogik.

Geisteswissenschaften und Künste:

Ägyptologie; Alte Geschichte und Altertumskunde; Altertumswissenschaften; Anglistik und Amerikanistik; Archäologien; Bildende Kunst; Bühnengestaltung; Byzantinistik und Neogräzistik; Classica et Orientalia; Computermusik; Critical Studies; Cross-Disciplinary Strategies; Darstellende Kunst; Design; Deutsche Philologie; Dirigieren; Evangelische Fachtheologie; Film und Fernsehen; Finno-Ugristik; Gesang; Geschichte; Industrial Design; Instrumentalstudien; Japanologie; Jazz; Judaistik; Katholische Fachtheologie; Katholische und Evangelische Kirchenmusik; Klassische Archäologie; Klassische Philologie; Klassische Philologie-Griechisch; Klassische Philologie-Latein; Komposition und Musiktheorie; Konservierung und Restaurierung; Koreanologie; Kunst und Gestaltung; Kunstgeschichte; Kunst und Wissenschaft o.n.A.; Mediengestaltung; Medienwissenschaften (Universität Linz); Musikinstrumentenbau; Musiktheaterregie; Musikwissenschaft; Niederlandistik; Orientalistik; Philosophie; Philosophie an der Katholisch-Theologischen Fakultät; Religionswissenschaft; Romanistik; Sinologie; Skandinavistik; Slawistik; Social Design; Sprachkunst; Sprachwissenschaft; Südasienswissenschaft; Theater-, Film- und Medienwissenschaft; Tonmeisterstudium; TransArts-Transdisziplinäre Kunst; Übersetzen und Dolmetschen; Ur- und Frühgeschichte; Vergleichende Literaturwissenschaft.

Sozialwissenschaften, Journalismus und Informationswesen:

Afrikanistik; Angewandte Kulturwissenschaft; Europäische Ethnologie; European Union Studies; Gender Studies; Global Studies; Informatikmanagement; Kognitionswissenschaft; Kultur- und Sozialanthropologie; Medienwissenschaften (Universität Innsbruck); Politikwissenschaft; Psychologie; Publizistik und Kommunikationswissenschaft; Regionalwissenschaft; Soziologie (geistes-/kulturwissenschaftliches Studium), Soziologie (sozial-/wirtschaftswissenschaftliches Studium); Volkswirtschaft.

Wirtschaft, Verwaltung und Recht:

Angewandte Betriebswirtschaft; Betriebswirtschaft; Internationale Betriebswirtschaft; Internationale Wirtschaftswissenschaften; Recht und Wirtschaft; Rechtswissenschaften; Sozialwirtschaft; Wirtschaftsrecht; Wirtschafts- und Sozialwissenschaften; Wirtschaftswissenschaften.

Naturwissenschaften, Mathematik und Statistik:

Astronomie; Bioinformatik; Biologie; Biomedizin und Biotechnologie; Chemie; Erdwissenschaften; Ernährungswissenschaften; Geographie; Geospatial Technologies; Materialwissenschaften; Mathematik; Meteorologie und Geophysik; Molekulare Biologie; Physik; Statistik; Technische Mathematik; Technische Physik; Umweltsystemwissenschaften; Vermessung und Geoinformation; Weltraumwissenschaften; Wildtierökologie und Wildtiermanagement.

Informatik und Kommunikationstechnologie:

Computational Logic; Informatik; Informatikmanagement (TU Graz); Telematik; Wirtschaftsinformatik.

Ingenieurwesen, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe:

Angewandte Geowissenschaften; Architektur; Bauingenieurwesen; Bergwesen; Biomedical Engineering; Biotechnologie und Bioprozesstechnik; Elektrotechnik; Elektrotechnik-Toningenieur; Energietechnik; Industrieller Umweltschutz, Entsorgungstechnik und Recycling; Industriegistik; Informationstechnik; Ingenieurwissenschaften; Kulturtechnik und Wasserwirtschaft; Kunststofftechnik; Landschaftsplanung und Landschaftspflege; Lebensmittel- und Biotechnologie; Maschinenbau; Mechatronik; Metallurgie; Montanmaschinenbau; Natural Resources Management and Ecological Engineering; Petroleum Engineering; Raumplanung und Raumordnung; Recyclingtechnik; Technische Chemie; Umwelt- und Ressourcentechnologie; Verfahrenstechnik; Werkstoffwissenschaft; Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau; Wirtschaftsingenieurwesen-Technische Chemie.

Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Fischerei und Tiermedizin:

Forst- und Holzwirtschaft; Horticultural Sciences; Landwirtschaft; Pferdewissenschaften; Phytomedizin; Veterinärmedizin; Weinbau, Önologie und Weinwirtschaft.

Gesundheit und Sozialwesen:

Gesundheits- und Pflegewissenschaft; Humanmedizin; Molekulare Medizin; Musiktherapie; Pharmazie; Zahnmedizin.

Dienstleistungen:

Life Sciences; Sportwissenschaften.

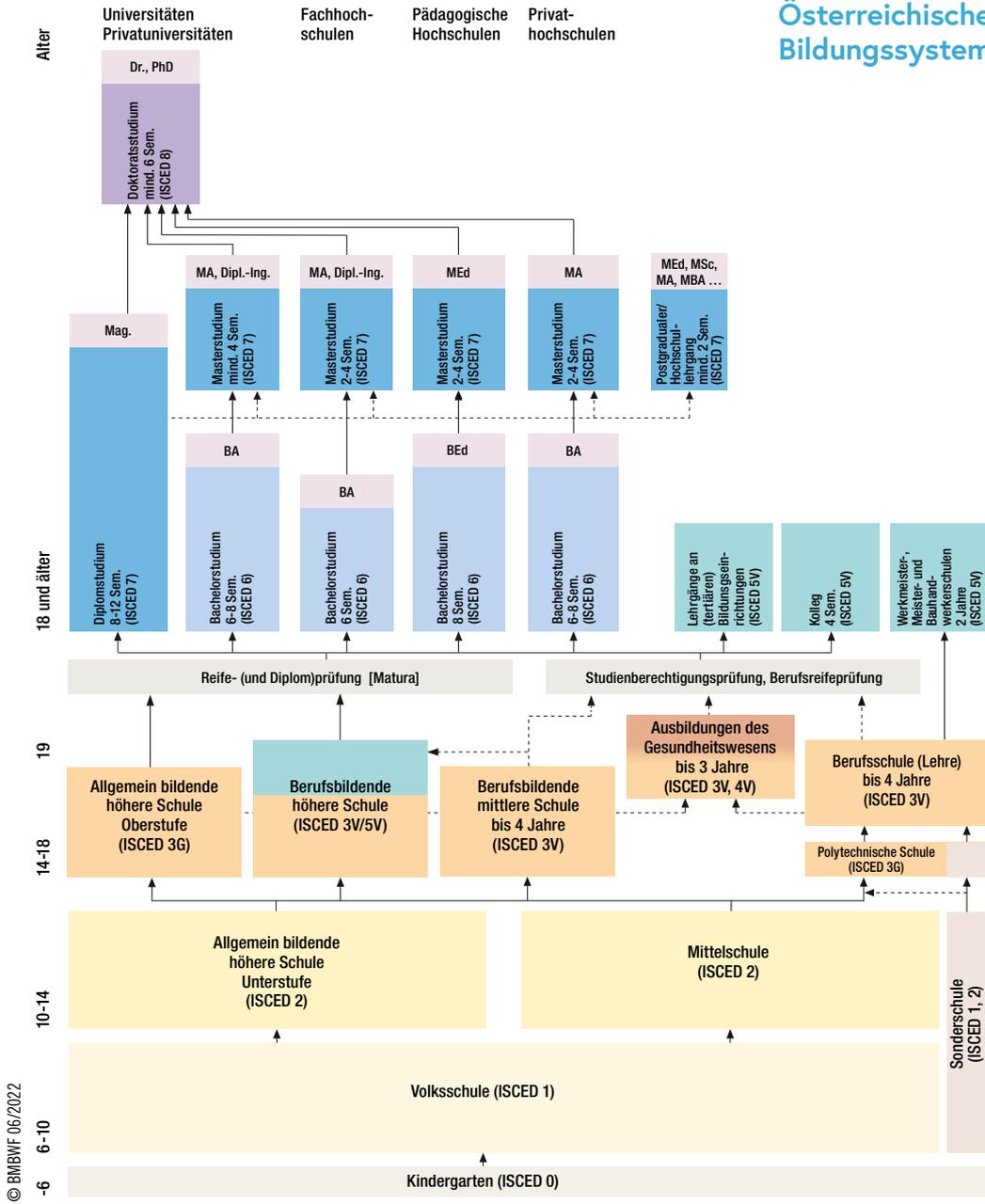
UF = Unterrichtsfach

SP = Spezialisierung

Einzelne Studien innerhalb der Studienrichtung an einer Universität können von der Zuordnung zu Gruppen von Studien abweichen und sind in der Aufzählung nicht berücksichtigt.

Die Zuordnung der Doktoratsstudien zu Gruppen von Studien erfolgt im Allgemeinen anhand des Dissertationsgebiets.

Österreichisches Bildungssystem



ISCED: International Standard Classification of Education (UNESCO)

Medieninhaber (Verleger):
Bundesministerium für
Bildung, Wissenschaft und
Forschung (BMBWF)
1010 Wien, Minoritenplatz 5



Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
Minoritenplatz 5 | A-1010 Wien | www.bmbwf.gv.at